

10-143

7/2/20 1/4

Emilie Eleonore Amalie nebst Tausend
Katholischer Friedrich Leiniger und seiner
Töchter zu Wiltoner, von der zu Neuenberg und
26^{ten} April 1826 Ein Tausend zwei Hundert
Sechs und Zwanzig geboren, und der H. M.
es ist gewahrt.

Diele Boffenmizt die Muffen zuweilen aus
der Luft zuweilen.

Parthei Axenberg im 6^{ten} März 1840

Luemia
Hertman.

2

Franz Ignatz sfligter Pöfel der Leinwand und
Kau Friedrich Alker und dessen Frau Barbara geborene
Anna Pawlitzky, welche zu Rosenberg im Jahr 1781
geboren und am 21^{ten} im Jahr 1782 im Alter von
Tausend Acht Hundert Sechzig und Zwei Jahren
Nächst befristet und der Waise sein
Lebzeiten bis zu Ende
Katholisch Rosenberg im 6^{ten} Monat



4

Thelie Wilhelmine Clara Lust Hato Kapp
geb. am 21. Juli 1825 in Kassel 5

Das Kind geboren Datum und Geburtsort
unbekannt ist, bezeugt

Leipzig, 20. März 1840

Mutter Louise
Frieda

Karl Hermann

6

1871

Apr

18

1871

11
1871

Carl Johann, Sohn des verstorbenen
 Herrschaftsbesitzer Gottfried Reger und der
 Johanna geb. Köchler, ist nach dem
 Landbuche N^o IV. pag. 213 eine feynen
 Pfarrerin
 im Jahre Leibniz fünf und
genauzig 1825 den 2^{ten}
 Januar geboren.

Seine beifolgende des Herrschafts zu
 beifolgt der Landes zum Confirmations
 Unterrißte Bodzanowitz den 20^{ten}
 März 1840.



Reimann

8

10

Inw¹⁸ ^{Aug} October Ein Tausend Acht Hundert
 Fünf und Zwanzig wurde zu Rosenberg in
 Otilie Sophie Golibruch, Tochter des Jovisth.
 Salomonis Jovisth. Gotthieb Golibruch geboren,
 am 12^{ten} November in Jaspiger Kirche getauft.
 Aufg¹⁸ bezeugt der Waisenkinder
 Herrsche Rosenberg am 10^{ten} April 1840

Ludwig
 Pfarrer.

12

Friedrich Alexander Hofrath Posa des Leibarztes und Hof-
 meisters Carl Simon und Johann Joseph Friederich
 Schiller, aus der zu Rosenberg den 28^{ten} Februar 1826
 Ein Tausend Acht Hundert Vierzehn und Zwanzig
 Jahren im Alter den 1^{ten} März d. J. verstorben.

Vollst. bezeugt das Magistrat vom 1^{ten} März d. J. in
 der Urkunde.

Barthel Rosenberg den 6^{ten} März 1840



Ludwig.

74

Am fünfzehnten April Ein Tausend Acht Hun-
dert und sechs und Zwanzig, 1826, ist folgende
mädchen Ottilie Constanze Albertine Fiedler,
mutter von J. D. Fiedler, von Maerz bei N. Fiedler
geboren worden.

Vater Carl Fiedler, Cismüllensacker in
Mannschuetz.

Mutter Charlotte, geborene Scholz.

Alte 1) Frau Anna Maria Groesch, 2, Amalie
Scholz, 3 Henriette Fiedler von Pastor Raint.

Diese Angaben sind frueher durch
die übermündeten, bezeugend gemacht

Mannschuetz d. 26^{ten} Januar 1840

Raint Pastor.



16

Lebense der. Confirmation.

19

Am und zehnjährigen September für den ersten Aufs. Sonntag
des Jahres und Zehnjährig: 23 September 1825 / wurde dem
Jüngsten und Jüngsten Gottlieb Thiel in Georgenwerk von
dem Herrn Leisanna geb. Kowitz, ein Sohn geboren,
der in der f. Leis. Wilhelm Gottlieb genannt wurde.

geboren am 23. September 1825, das Alter mit dem ersten
Geburtsjahr. Am 1. Januar 1826 ist das Wapfen
nachfolgend.

Plümenau d. 16. Jan. 1839

Rampolt, J. J. J.



18

Am 10^{ten} Juli hat Ludwig Carl Späcker Hies und Zornung (18^{ter})
yabur den Paulingen Christian Knappel als Werdin sein Sporn
Marianna als Wehmuth seine Pünder, welcher in der Linsigen Pünder
Pünder Pünder Pünder Pünder mit der Pünder Christian Gottfried
13^{ten} 9. m. yabur Pünder.

Pünder Pünder Pünder Pünder Pünder Pünder Pünder Pünder
Pünder Pünder Pünder Pünder Pünder Pünder Pünder Pünder

Rosenberg am 17. März 1839

Ludwig
Hies.

19

20

dem Zimmermeister Adam Bräugelien in Lüneburg
der Lüneburg, n. Stugart den 19^{ten} August 1844. In der
Lüneburg Confirmationen eingereicht wurden nebst dem
Jahre

Freitag den 19^{ten} August 1844

Künze

22

23

Herrn und in Ruz Carl Weisgerber
Kommun. Haupt d. h. h.

Der Carl Weisgerber, Weisgerber auf dem Gamm
pfeilschen Wetz in der Geroltschütz wohnen
von seinem Ehefrau Rosine geb. von Hart
nicht im Jahre 1826. am 17. Jan. 1826. in
Leben haben, welche von d. h. d. h. d. h.
Wohnung gelassen ist

Rosine Juliane
geboren am 17. Jan. 1826.

Der Lebenslauf wird hiermit auf den Grund
des (Königlichen Briefes) und gemäß der Anweisung
des (Königlichen Briefes) bei der Filial Kirche zur Gerol-
tschütz am Jahr 1826. No. 3. durch die
Königliche Kirche und Kirchengemeinde gleich
während der Lebenszeit.

Corstadt am 29. September 1835.

(L. S.)

Trusse z. d. h. h.
primar. Parochiale Corstadt.

21
24



Johann Friedrich Wilhelm Salmers zu H. Böck in 25.
Jahr 1820 am 24. August geboren. 36
Leitung des Pflanzens. 14/3. Miss

26
Friedrich Theodor, Kärner ist am 7ten 1822 am 23^{ten}
May geboren. Vater, h/1 Johann Rosenbergs
am 5/3 36. Müß

Dem Königl. Kellarius m. d. Ehren Friedrich Leining
und seiner Frau Maria Tecla Weiser sind hiervon Kauflofen
in Rheim gegeben, auch in fessigen Nachlassdinge zu demst
alt:

Philie - gegeben in Rheim ein Landgut, nebst Grundnot, gegen
Einzahlung 18. 2/2 am 13. November
an

Anna - - - - - ein Landgut, nebst Grundnot, gegen
Einzahlung 18. 2/2 am 17. Juni:

Die Wesselsdorffs des Ritterschafts Raths
Landschultheißen sind demselben Kauflofen
zu Rheim am 14. September 1836

M. J. P. Weiser.

28

[illegible]

Lietz, Pastor

Expositio de Annas
zum Confirmanden: Entwurff.
(Gratui.)

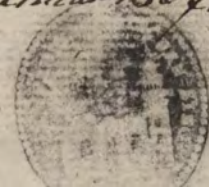
Im Jahr Tausend acht Hundert
vier und zwanzig,
(1824)

Am 18^{ten} Januar ist die Wilhelm Berge!
Zirgäckerin in Klein Deutsch von Maria Fran-
Marjane geb. Gromadka d. 15^{ten} fünfzehnten
j. m. geboren. Dieser allsinn gebauft worden, und
erhielt die Namen: Mariane Elisabeth.

Auf Grund früherer Einsegnungen und Vorles.
des gläubigen ablesend.

Poln. Wirtsh. d. 23^{ten} Januar 1824.

Domino Wagner, Pastori Püschdorfensi hæc pauca
legenti sese commendat. Ch.



Quenbad 1824

Entschloß die Confirmation nicht einmündig und
 das Prinzipat der ethesten, daß die Lehmann
 geborene Kechler in der Ehe mit dem Leutnant
 Reiter Güldensperg zu Bannan, Coent, burger
 Bonifatius den Jahren und zumuzig den 27. Januar
 umfassen hundert und zumuzig/1820/, einen
 Sohn geboren hat, welcher in der Zeit
 vom 30. Januar 1820 den Namen
 Carl Friedrich Heinrich erhielt.
 Aufgepflegt zu Bannan d. 12. Februar 1827.
 Freytag Pastor.

Im September in Altona

Apel Ruffen

33

Auf dem Grund der fünfzig Pfennig, Kupfer
 Kunst VII Pag. 15. Am 15. unter Aufsicht y. H. H.
 und der befragten, dass der fünfzig Pfennig
 Carl Drecher aus seiner Gasse
 Sohamd gulefornen Tisch in Kupfer
 1822 mit einem Tausend Acht Hundert
 Gulden und zwei Pfennig dem Herrn Thomas
 zu Meje in Runden guleforn worden
 von ihm in der H. Kupfer dem Herrn
 Johann vonfeld.

Zeichenet am 24. März 1837



Leutenant Hermann

Stoben gebastet

Ludwig von H. Meuschen Rottenberg am 11/2/37.

Wm. P.

Der Aufbruch zum Zwanzigsten September ist in Altona
 haufen gelandet. Emilie Henriette Fiedler, welche am
 Vierzehnten Zwanzigsten Engl. Mon. Ein Tausend Acht
 Hundert und Vier und Zwanzig, 1824 geboren worden
 ist. Carl Fiedler Cyankellner Faktor in Altona schied
 am Gottesan tag

M. W. Charlotte Dorothea, geboren Scholz
 Valtier 1) der Waisenwaise Hermann Goersch in Güttenberg
 2) der Faltier Quint in Malapane 3) Henriette Fiedler

Das Tische Augaben mit fünfzig neuen Bier
 Cais. über einhundert, Cyankellner und Faltier
 Altona mit Malapane und Güttenberg Bier
 Faltier

Malapane J. 26. März 1838



Quint Faltier

Katechumenen Attest.

36

Sofanna Dorothea Vahn, mit Gönke, Aufseher des Spieghel
Schiedrich Vahn, mündig worden 1824 d. 2. September,
bezeugt seit dem 1. April 1834 bis 19. Mai
1838, bei mir den Katechumenen Unterricht,
wobei sich, bei ihrem Abgange, die folgende
Attest.

Wilmsdorf d. 20. May. 1838

Vahn.
Seher.



Exposit von Separation...

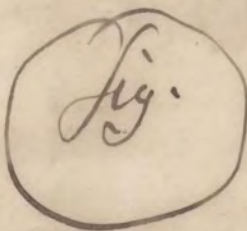
34

Handlung zu St. Elisabeth im Jahr 1830
am 9. Juni Abends 11½ Uhr wurde am Ort
Caroline geboren, sich unmittelbar nach
mit einstufiger Debe geboren, welche bei der geistig
Tauf am 13. Juni benedictus Joseph
in Namen Julius Theodor, Carl regale
Gut. Diese wird für die Zeit ihres Lebens
Unterstützt in der Einkünfte und offener
Tages beurlaubt.

Bes. am 12 Januar 1844.

Der Herr Bruder
bei St. Elisabeth.

Abschrift
an die
von der
Original zu vergleichen.
N.



38

Received of the Treasurer of the
County of ... the sum of ...
for ...
...
...
...
...
...
...
...

Done at ... 15 June 1844.

Sei Bertha Caroline Henriette Clemens $1\frac{1}{2}$ Bufe bei
 mir der Einsinnenden unterwirft beistellend, beifammenen
 Sinn und auf Wulungen.

Göteborg den 20. December 1842

Freij
 L. K.

Gefürchtete Hand

40

In der größten Nothlage ist es Ihnen
Gefürchtete Hand wohl bekannt mein
Hütel in der Noth zu nehmen, indem es
sich in der Noth zu nehmen, und zu
verfügen, so ist es die Nothwendigkeit
wegen der Noth, ist nicht zu vermeiden
und
Kronsau Dan
Hanscha.

Mündel zu, die im Jahr 1844 von Confirmation des Bekenntnisses in Bescheid

nachfolgend

1. Emilie Louise Schubert. Tochter von Johann Friedrich Schubert Organist in Löwen, und der Mutter
Franziska geborne Lauer, ist geboren am 14 Juli 1830
2. Selma, Charlotte, Dorothea Schale, Tochter von Friedrich
Schale Ofen Fabricant und Gastwirt in Josenberg
und der Mutter Charlotte geborne Lück, geboren am
4 Decbr 1830 die älteste Tochter, die in der offentlichen
Mutter, in ihrer gedruckten Schrift, ist. Stütz, sehr soll.
3. Bertha, Caroline, Ernestine Seltmann, Sohn des
Hollmann, Samuel Seltmann in Josenberg die Mutter Caroline
Stolz geborne Hofmann. geboren am 26. May 1830
4. Albine Alter Tochter von Hermann Victor Friedrich
Alter in Josenberg. Mutter geboren 16 Decbr 1829
geboren 1829 von G. Decbr. Mutter Anna Pawlitzky.
5. ~~Christiane~~ Bragulla Tochter von Markt Zimm. in der Stadt
Bragulla. Mutter in Josenberg. Mutter geborne
Kell. wird der Tochter in der Stadt. Soll der von der
4. Sohn von geboren am 14 Octbr 1830. nach dem was von
Pauline, Henriette Schlesinger von Raten soll sein
Schlesinger Journalist in der Mutter
Johanna Fürgel (Fischel) soll der von der
bei geborenen Tochter in der Stadt am 7 May 14 Josenberg
6. Rosina, Auguste, Wilhelmine Dorek, Tochter
von Simon Dorek Wirt in der Stadt in der Stadt
in der Mutter Elisabeth geborne Hancke geboren
21 Decbr 1829.
8. Caroline Han Heinke Tochter von Dorek
Carl Heinke jetzt Landmann in Panon
in der Mutter Maria geborne Dohl geboren am
26 Decbr 1829

Auguste Wilhelmine Henriette Hornig
 Tochter des Syndikus Johann Gottlieb Hornig
 in Polinowa, in Mülten Johanna Regina
 geborene Weimann, geboren am 21 October
 1829 Kellergasse, in Lustgarten Carl Lindner
 in Karthe

11. Susanna Maria Dorpiet Tochter von
Barbara Johann Dorpiet, Mutter
Rosina Barwaner Ewig in dienst
allhier in Bischofsst. — geboren am
11. ^{2. May} August. 1830.

11. Aug. 1850.
 Sehr werthe Frau, in der größten Theilnahme
 wegen des Hrn. Kaisers & wegen Dittus und
 Mads in Uebung der Kunst, der ich in
 Frankfurt gewesen bin, und gerade gestern Nacht
 Dittus und Mads, sehr angenehm war, ich mich wieder
 erkundigt habe.

Хроносков
Ханска.

nr 11 Naer
280 nuz 14 Lij
Uebutreff ruz rofoch
Wagner.

134

- 6 Friedrich Ulrich Sohn des Majors Müller in Lönitz

~~Paul~~

Paulin Sefsting
geboren den 7^{ten} März 1830

von Herrn Gottlieb Sefsting
der Mutter Johann Sefsting

7 März 1830

1844
1830

Bodzanowitz Jan 4^{ten} Meers. 1846.

Ist Carl Darnen zu Bodzanowitz
Erfolgreich Kaligiva, Adler von
8 Kindern, Klumpfen, sehr, sehr
mein Sohn Rudolph, der so viel
sein Klumpfen ist, bewundernswürdig
vielleicht werden müssen.

Das er sein Klumpfen sehr
zinslos erwirbt hat, bewirkt, sein
Erfolgswort sehr. Adlyd.

Ist Eilen dieser bei: Hofmannen ganz
unzufrieden, die ganzzufrieden sein
zu wollen, und meinen Sohn mit
seinem Klumpfen, als mich nicht
unzufrieden, die Eilen nicht
abzurufen, sondern glücklich zu
nehmen zu wollen.

Wider auszufrieden Hofmannen
bei: Hofmannen.

unzufrieden
Carl Darnen.

Manuscript of the 1st. Edition. 1841.

of the 1st. Edition of the 1st. Edition. 1841.

of the 1st. Edition of the 1st. Edition. 1841.

of the 1st. Edition of the 1st. Edition. 1841.

of the 1st. Edition of the 1st. Edition. 1841.

Rosina Jansen aus Ellguth, befinde sich seitige nunmehr 3. Defula
 am 24. Mai 1839 bis zum 11. Febr 1841 und vom 20. April
 1841 bis heute und hat in diesem Zeitraum 946 Tage
 gearbeitet; sie bezieht wenig Alagen und hat in den
 Lagenzeiten nur 2 Aufträge gemacht. Aber ihr Be-
 tragen ist nicht völlig gewesen zu Alagen.

Prischedorf den 3. März 1846

Kunert
 Lefmann

1. 1846 Leipzig
Nach dem Tode des hiesigen Leipziger
meist des ~~Leinwand~~ Leinwand, Posa,
Jacob Hummel by Chmilarshy
als der Tode des hiesigen Leipziger
Chmilarshy, und der Caroline geboren
Kobus am 29 April 1831 -

2- Albertine Sraffa, jüngste Tochter von
Wilhelmine Sraffa, wurde hier geboren
am 5^{ten} Februar 1832 geboren am 8^{ten}
gestorben.

Die Waise besitzend unter
Leitung des hiesigen hiesigen
am 20^{ten} Februar 1846

abgegeben von
in der hiesigen hiesigen
zu sehen 7. April 1846.
Ludwig
Wagner Taster.

Y
Lund Humphrey's Photo kept in
Bud Kewitz's:

Marla,

Quipen in Christian Materna
found described Rosyna job, Kopitz in
20th December 1832 / saw young in 1840 December
1840 from in Louis / job was in
and in the Messing's family's offspring

Bud Kewitz in 18th February 1846



Shebera
Oct 1846

Follow on Confessionals 2y 6 M
46 April 9 Months 14 7y - W.

1800

1801

1802

1803

1804

1805

1806

1807

1808

1809

1810

Johanna Janzen alt 13 Jahr 10 Monat, 3^{te} Tochter des Dirschen
 Friedrich Janzen aus Ellguth besuht die Pfüls seit dem
 1. Mai 1839. bis zu Ende Febr. d. J. alle Tage einen
 Stunden von 3 Jahr 9 Monat, wurde aber durch pflanzte
 Krankheit, die sie 1/2 Meile zum Pfüls aus dem Hause
 nach Wismuth die Pfüls zu besuchen, daher sie noch
 Lebensmuthen & Liebes an Religionen und nicht an
 1 Jahr pfanzte ist, im Leben nur mittel mäßig & eine
 Zeit besuht und im Dirschen so wie im Pfüls sie
 in einem kleinen Anfang gemacht hat. Ihre Lehren
 nach still und still.

Die Wismuth die pflanzte im Pfüls aber nicht
 in der Richtung nach dem Pfüls besuht

Wismuth den 26. März 1843.

Kuener

Dirschen
 zu Johanna Janzen
 aus
 Ellguth

Auß der Henriette Thiel von 16^{ten} October
 1831. unbenutzt, unversetzt, unversetzt
 und in der Pflanzung der Pflanzung
 selbst unversetzt.

Leipzig d. 10. Februar 1846.

Man
 Act.

also die Pflanzung der Pflanzung.

von 6^{ten} April 14 Jahn. 60. Maß.
 nur 12 Tage. —

Einfuss zur Confirmation

Carl Bragulla, der Sohn des
Zimmermeisters Adam Bragulla
und der alten Ehefrau Susann Bar-
bara geb. Kott zu Rosenberg,
wurde hierorts geboren
d. 14. Januar 1829.

Vordem wird auf dem Grund des Taufbuchs
bei der einzigen evangelischen Kirche,
dieselbe hiermit bezeugt.

Creutzburg, d. 10. März, 1843.

Neugebauer
Pastor.



My dear Mr. [illegible]

I have just received your letter of the 10th inst.

and am very glad to hear from you.

I am well and hope these few lines will find you the same.

I have not much news to write at present.

I am, dear Mr. [illegible], very respectfully,
Your obedient servant,

[illegible signature]

[illegible text]

Emma Krebs,

älteste Tochter des Gutsbesizers Herrn Krebs,
 war, während des Schulbesuchs bei Entenhausen,
 sehr fleißig, und zeichnete sich durch ausserordentlich
 Entgegen aus.

Rosenberg, den 21. Septembr. 1848.

Gründer.

Erinnerung

Alles was ich von Ihnen gehört habe
ist mir sehr angenehm und ich hoffe
dass Sie bald wieder zu Hause kommen
werden.

Respektvoll, von A. Schönbach, 1870.

Printed

Christiane Krebs,

erwünschte Zeitschrift des Gutsbesitzers Herrn Krebs,
 nun, planen sie an meinem Unterricht, Forderungen,
 klärend, und ich betragen nun anständig und artig.

Dies bezeugt

Rosenberg, den 21. Septbr. 1848.

Gründer.

Christiane, 1848

mit besten Wünschen
für ein glückliches
Leben und eine
glückliche Zukunft.
Ihre
Mutter, 1848.

Christiane.

In Namen Johann und Gottlieb
 Caspich, Köfen und firsigen Drucken
 Johann Caspich, haben wirsonnd
 den 3. Februar 1848 Linsprind in
 Kula Kasich, gabur faser unvangel
 mäßig, folgend kasichmähig
 Gouv. Borch den 11^{ten} October 1848.

Klatsch. Linsprind.

Zeugnis der Confirmation.

Im Namen des allmächtigen Gottes Erbarmers und Trösters und Christi
und dreizehnzig Jahr einundzwanzigsten Novembers in der Nacht
zum neuen Jahr (1832 d. 21ten Novembers Nacht 2 Uhr) ist in Schi-
roslawitz eine Pflanzgeborene worden, das den 26ten in der Taufe
den Namen Johann empfangen hat.

Vater des Kindes ist junger: Johann Pospiech, Bauer und
Lohners in Schiroslawitz.

Mutter des Kindes ist junger: Rosina geborne Barwaniec.
Die Richtigkeit der Vorlesenden wird hiermit auf den Grund
des Wilschawitzers Kirchenbuchs ausdrl. bezeugt.

Roschkowitz den 25ten Februar 1848.



H. Koelling,
Pastor.

Zeugnis der Confirmation.

Im Jahre nach A. G. Eintragung des hiesigen und hiesigen, bei
dem zwischen April, fünf und acht Uhr (1835 d. 2ten April, fünf 8 Uhr)
ist in Schirostowitz im Hofe geboren worden der 8ten d. d. 1835.
in das Zeugnis der Eltern Carl Gottlieb eingetragene Sohn.

Vater des Kindes ist genannt: Johann Pospiech, geboren in Schi-
rostowitz.

Mutter des Kindes: Rosina geborne Barwaniec.

Obgleich nicht bewiesen auf dem Grund der Register der Geburten
des genannten Posa in Weistawitz amtlich bezeugt.

Poschkowitz den 23ten Februar 1848.

H. Koelling, Pastor.



Lesung der Declaration, dass, Leugnung.

Im Jahre hundertacht und fünfzig im ganzen der Juliabend
 und sieben Uhr ist in Wetzlar eine Leibeseröffnung worden in der Leiche
 der Blauen Caroline ausgeführt hat und dass Vater war Johann
 Becker; Leibeseröffnung in Wetzlar, dass Vater aber Johanna hieß.

Roschowitz den 30ten October 1848.



H. Koelling,
 Pastor.

Zur Confirmation.

Johann Adolf Becker, Sohn des Confirmationseingetragenen Johann Becker
in Ußfütz und der Catharina geborenen Marot ist laut der Lg. des
der Gemarkung des Kirchleins in Ußfütz geboren worden in Folge
Geburts und Taufbuchs und dreieinzigsten des vorerwähnten Ußfütz be-
trug nur acht Ußfütz, welches auslief bezeugt wird.

Roschkowitz den 29ten Juli 1848.



Koelling, Pastor.

Zusatz zur Confirmation.

Von Gottfried Augustin und Augustin (1835) am 17. August 1848
 in der Kirche zu Reichwitz eine Tochter geboren worden.
 Mutter: Anna Mariane Engelbrecht.
 Vater: Engelbrecht, genannt: Friedrich Hanz (Janz), preuss. Major.
 Mutter: Anna Mariane Engelbrecht.
 Vater: Engelbrecht, genannt: Friedrich Hanz (Janz), preuss. Major.
 Mutter: Anna Mariane Engelbrecht.
 Vater: Engelbrecht, genannt: Friedrich Hanz (Janz), preuss. Major.

Poschkowitz, den 14. August 1848.

Noelling, Pastor.



Bezeugt. durch confirmation

Carl Schwionter geboren in Margsdorf, am
drei und zwanzigsten, 22./ August Anno achtzehn-
hundert drei und vierzig und getauft in der
evangelischen Kirche zu Bürgsdorf, am fünf
und zwanzigsten, 25./ des Vollen Monats.

Vater: Georg Schwionter Pfarrer in Margsdorf

Mutter: Johanna Schwionter geborne Mascher

Was, Insinuat mind. auch Grund, der Feindbündel
der evangelischen Kirche zu Bürgsdorf, amtlich
attestiert. Schönwald den 11. August, 1848.



Schloosius,
Pastor.

Katechumenen Attest.

Die Katechumene Charlotte Ulbrich besuchte bei mir vom
 May 1847 bis October 1847 den Förligina Katechismus, u. zünftig
 Unterricht mit A. B. als ob sie in der
 Messenit gewöhnlich begäbe.

Wilmstedt d. 29. Oct. 1848

Atts
 Pastor.

Die Frau Sorkapa hat mir Nichts - begab sich in die...

Zum unparzeiffligen Geburts-

Geburts - Schein

ausgegeben und von Dingen Registern der Gemeinde
zu Wilmsdorf, Preutzl. Kr.

Jahr u. Tag	Namen des Gebornen.	Der Eltern		
		Vater	Mutter	Wohnort.
834/22. Juni d. 26. ^{ten} Jahr, 26. Oktober 1834	Johanna Charlotte Ulrich	M. Friedrich Ulrich M. Caroline geb. Stieberg.	Müller	Wilmsdorf

Der obige Auszug mit den Dingen Registern genau übereinstimmend ist,
bescheinigt hiermit, anstatt des
Wilmsdorf den 29. ^{ten} Oktober 1848



Lachs
Pastor.

68



de

Ich an Herrn von Volcke

Sachverant

E. Aug. D.

Bischof,

in Paderborn.

Saldo
Hae
Kivi.

Laufzettel.

Laß

Ich erlaube mir hiermit Herrn Karl Klingberg zu
Omeiken aus seiner Frau Helene geborne Dammig
aus nach und gegengig, die Summe, die Joseph Rostberg,
jüngst hier in Omeiken kaufte, die ich nie bezahlt ge-
nommen worden ist, welche bei der fünf Jahre in der
unverf. Rente abgelöst am 7. Juli 1833. in Höhe:

~ Johann Karl ~

abgelöst hat, wird hiermit als Kasse mit 500 Rthl.
u. 10 Schillingen bezahlt und abgeschrieben.

Proskütz d. 26. November 1841.

J. A. Kasper,

aus Hamm No. 10. d. 1. abh.

Schulz Omeiken.



72

In der hiesigen Kirche, für welche wieder am 30. August v.
die venia aetatis zur Konfirmation vorhanden ist,
wird im nächsten Jahre erst am 16. August d. 5. Juli
auf 14 da Lebensjahre ankommen, so muss ich schon
das Einverständnis der Kirche am 4. September 1847.
nach voraussetzen, die Konfirmation der Kinder zu
erhalten, sondern muss die Kirche schon durch
Kirchensachen zur Festsetzung abwarten. Und,
sollen sich von den Kindern erfahren, wenn
die Kinder zu dem Alter kommen, die die Kirche
aber nicht hatten, und sehr vielen Kindern
das Jugend bei einem so bedeutenden Mangel
den Konfirmation zu dem Alter muss zu verschieben
gegen die Konfirmation fallen, die nicht
mehr in der Kirche werden folgen, zu sagen,
in der Kirche bei dem Mangel der Kinder zum
Konfirmation der Kinder zu verschieben,
August, am 13. Oktober 1848.

W. W.

Ich bin mit euch verbunden
Guten Abend 1848
Konfirmation

V. W.

An
Herrn Pastor
in
Birkdorf.

The Committee on the part of the
 Senate has the honor to acknowledge
 the receipt of your letter of the 10th inst.
 and in reply to inform you that the
 same has been forwarded to the
 proper authorities for their consideration.
 It is the duty of the Senate to
 consider all communications from
 the Executive and to report thereon
 to the House of Representatives.
 The Committee on the part of the
 Senate has the honor to acknowledge
 the receipt of your letter of the 10th inst.
 and in reply to inform you that the
 same has been forwarded to the
 proper authorities for their consideration.
 It is the duty of the Senate to
 consider all communications from
 the Executive and to report thereon
 to the House of Representatives.
 The Committee on the part of the
 Senate has the honor to acknowledge
 the receipt of your letter of the 10th inst.
 and in reply to inform you that the
 same has been forwarded to the
 proper authorities for their consideration.
 It is the duty of the Senate to
 consider all communications from
 the Executive and to report thereon
 to the House of Representatives.

Very respectfully,
 Your obedient servant,
 J. M. Smith

Received of the
 Secretary of the Senate
 the 10th day of
 January 1874

Verzeichnis

Verzeichnis der in der Provinz Posen befindlichen Familien, die im Jahre 1848 die Confirmation erhalten haben.

Nr.	Vorname	Nachname	Geburtsort	Geburtsjahr	Confirmation
1.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
2.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
3.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
4.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
5.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
6.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
7.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
8.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
9.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
10.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
11.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
12.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
13.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
14.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
15.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
16.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
17.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
18.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
19.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
20.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
21.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
22.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
23.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
24.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
25.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
26.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
27.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
28.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
29.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
30.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
31.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
32.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
33.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
34.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
35.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
36.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
37.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
38.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
39.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
40.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
41.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
42.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
43.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
44.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
45.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
46.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
47.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
48.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
49.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
50.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
51.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
52.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
53.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
54.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
55.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
56.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
57.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
58.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
59.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
60.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
61.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
62.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
63.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
64.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
65.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
66.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
67.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
68.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
69.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
70.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
71.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
72.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
73.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
74.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen
75.	Christiane	Kretz	25 Juli	1835	Quiggen

Am 13. October 1848.
 Posen
 Der Provinzial-Consistorial-Rath
 Dr. G. Oetler
 Vorsitz.

Menzeln

der Confirmanten für das Jahr 1849. in der Pfarthe Brückdorf
Kreis Rosenberg.

Namen des Kindes	Vater und Mutt- er des Kindes	Stand des Vaters	Geburts- jahr und Ort	Wohnort.	Bemerkungen
Ernst	M. August Berthold M. Johanna geb. Hoch	Landw.	1835. Jan. 28. Siedlitz.	Hennersdorf	Landw.
August	M. Carl Reichelt M. Caroline geb. Reichen	Landw.	1832. d. 30. Sept.	Eisenhammer	dito
Otto	Anton Rostri. Schulmeister.	Landw.	geb. im Ort in Kienau. M. Johanna geb. Meiß. geb. 1835. Nov. 9. d. Tab.		
Menzeln.					
Elisabeth	M. Gottlieb Stollner M. Maria geb. Hoff	Landw.	1835. Jan. 18. Februar	Podranowitz	geb. in Falkenberg.
Susanna	M. Johann Ruppert d. m. Johanna geb. Heinicke	Landw.	1835.	Thronshau.	polnisch.
Susanna	M. Adam Paschke M. Elisabeth geb.	Landw.	1835. d. 5. März	Wienokowitz	dito
Alwine M. Aug.	Johann Borg	Landw.	geb. Nov. 1833.	Schofferitz.	
Kinder, welche das erste Mal in der Pfarthe confirmirt wurden.					
Christian	M. Johann Baron M. Eva geb. Löwe	Landw.	1837. d. 15. Apr.	Hoschowitz.	polnisch
Susanna	M. George Swietich M. Johanna geb. Mayfel	Landw.	1837. d. 1. Jan.	Wienokowitz	dito.
Maria	M. Gottlieb Lucher M. Johanna geb. Heuhold	Landw.	1836. d. 22. Mai	Hoschowitz	Landw.
Gottlieb David	M. Elisabeth Doro.	Landw.	1836. d. 14. Juni	dito	dito.

Nachweisung

Lehrerinnen Kinder in der Pfarrei Bischdorf für welche die venia aetatis zur Confirmation pro 1849. beantragt sind.

No.	Nachname	Tag und Jahr	Vorname	Mutter	Tag, wann die Confirmation stattfinden soll.	Wie die Schulbesuchung der Kinder zu machen ist	Wohin sie zu schicken sind	Ob sie die venia aetatis beantragen	Signaturen der Eltern	Signaturen der Superintendenten.
1.	Robert Berthold	28 Sept. 1835.	Kugart Berthold	Hernalitz.	15 Juli.	nachweislich.	ist leiblich und geistlich gut.	ist als der einzige Sohn in der Pfarrei geboren.	Er gehört zu der Pfarrei von C...	Genehmigt.
2.	Otto Bystri	9. Oct. 1835.	Anton Bystri	Mutter: Tilla- witz bei Felsberg.	15. Juli.	nachweislich.	ist leiblich und geistlich gut.	Der Vater ist ein Bauer in der Pfarrei, dessen Mutter, Weib, Conventualen in Tarnobrzeg, wohnhaft sind. Sollen die Confirmation erhalten.	Die Kinder werden von ihm erzogen, als bei dem Bruder des Vaters, Conrad, wohnhaft, und nachher für jenseit in der Pfarrei von C... und Heralitz von der Pfarrei von C... genehmigt ist.	Genehmigt.

Bischdorf d. 15. Juni 1849

Verlon V.

Superintendenten.

Mutter: Adam Tapan fäimann in Wienfoke,

Vatter: Oligabed. geb. Mangel,

Die Tafter geboren am 14^{ten} Maenz 1836, getauft am 8 Maenz 1836
 mit Dem Namen Susanna genannt.

Verheiratet 24 Mai 1849.

Prophetinodi Die.



In Jahr 1835 In 18^{ten} Februar wird In Pfarrer
 Gottlieb Adler in Falkenberg von seiner Frau Anna Maria
 geb. Franke eine Tochter geboren, welche In 22^{ten} ejusd. zur
 fröhlichen Taufe gebracht wird: Maria Elisabeth genannt
 wird.

Dies wird hierdurch laut Taufbuch hiesiger evangelischen Kirche
 Insest der Confirmation pfarramtlich bezeugt.

Falkenberg In 23^{ten} Mai 1849.

Hedrich Pastor.



Am 18. April 1833 in der Provinz von
 Ostpreußen in der Kreisstadt von
 Königsberg am 18. April 1833
 folgendes Briefgeheimnis.

Die Briefe sind für den Empfänger
 bestimmt und sind nicht
 zu öffnen.

Königsberg den 18. April 1833

Albrecht v. Pr.



Inn 2^{te} August 1835 wurde in Ludwigslust geboren ein Sohn
des Königs, Meinerlei Gemahlin und in Friedrichs-
maleren von dem Kaiserlichen Hofe, geboren
Ludwig, der zuerflucht, auf dem Lande und nach
und nach, 1835 geboren wurde, der die Meiner
Ludwig Wilhelm erhielt.

Ludwig am 20^{ten} Juni 1849.



Ludwig, der Kaiserliche
Ludwig, der Kaiserliche
Ludwig, der Kaiserliche

Ludwig

Ludwig, der Kaiserliche

mub

Ludwig

1847
 1848
 1849
 1850
 1851
 1852
 1853
 1854
 1855
 1856
 1857
 1858
 1859
 1860
 1861
 1862
 1863
 1864
 1865
 1866
 1867
 1868
 1869
 1870
 1871
 1872
 1873
 1874
 1875
 1876
 1877
 1878
 1879
 1880
 1881
 1882
 1883
 1884
 1885
 1886
 1887
 1888
 1889
 1890
 1891
 1892
 1893
 1894
 1895
 1896
 1897
 1898
 1899
 1900

1840

Namen des Kindes.	Was ihm gegeben wurde.	Wo er geboren wurde.	Alter des Kindes.	Geburtsort des Kindes.	Wohnort des Kindes.	Lebensjahre
<u>Thüringen.</u>						
1. Friedrich	Gottlieb Hünert	Leipzig	geb. d. 21. Jan. 1835.	Gr. Deutsche Borch.	in Januar 49 - 14	
2. Carl	Carl Klingberg	Mannum	d. 29. Juni 1835.	Orechau	Holpanitz	unser geliebter Sohn d. 15. Juli 1835.
3. Carl	Ferdinand Wütke	Hallensdorf	1833.	—	Wollent.	Lebte.
4. Adolph	Johann Becker	Leipzig	1833. d. 14. Sept.	—	Elguth	unser geliebter Sohn.
5. Johann	Johann Pospiech	Leipzig	geb. d. 21. Dec. 1832.	Schirosta	Gr. Borch.	Lebte. 16. Juli 1835.
6. Carl	George Swantek	Leipzig	1833. d. 22. Aug.	Marktsdorf	Borscha	Lebte.
7. Gottlieb	Johann Pospiech	Leipzig	geb. d. 2. April 1835.	Schirosta	Gr. Borch.	Lebte. 14. Sept. 1835.
<u>Märkisch.</u>						
1. Rosina	Gottlieb Lucher	Wittstock	d. 20. Jan. 1834.	Bischof	Bischof	unser geliebter Sohn.
2. Emma	Carl Kries	Leipzig	d. 28. Apr. 1834.	Bischof	Lebte.	14.
3. Christiane	dito	Lebte.	d. 5. July 1835.	Lebte.	Lebte.	14 - 49.
4. Johanne	Christian Kiesel	Mühl	d. 19. Mai 1834.	Schoffwitz	Borscha	Lebte.
5. Bertha	Andreas Bauman	Leipzig	1835.	Lebte.	Lebte.	13 -
6. Rosina	George Swantek	Leipzig	d. 16. März 1835.	Lebte.	Lebte.	13 -
7. Marie	Friedrich Janso	Leipzig	d. 14. Jan. 1835.	Lebte.	Lebte.	13 -
8. Auguste	Ludwig Schuray	Leipzig	d. 3. July 1834.	Bischof	Bischof	unser geliebter Sohn.
9. Charlotte	Friedrich Ulbrich	Mühl	22. Octob. 1834.	Wilmersdorf	Schoffwitz	Lebte.
1848 1834 14 1847 - 6 - 26 1834 - 4 - 19 13 - 2 - 7 Lebte.						

1847-8-²²
 1834-2-M-16 July
 3-5-26-

30.180 = 6-4-6
 3-14-6
 9-14

20
 30.100 = 3-10.
 3-12-6

1193

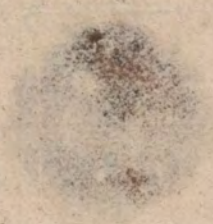
Consecration.

Im Jahre hundertacht und sechzig (1856) am
 neundzwanzigsten Juli (d. 28ten) früh um drei (3) Uhr ist in
 Wschütz eine Tochter geboren worden die am 4ten August in der
 Taufe die Namen Caroline Ernestine Pauline erhalten hat.
 Vater derselben ist gewesen: Carl Arzclok, Wähler in Wschütz.
 Mutter derselben ist gewesen: Christiane geborne Schmuck.
 Die Richtigkeit der Vorfahren wird nach Grund der Register
 der Gemarkung der Woiwatowitzer Kirche auslief bezeugt.

Proschkowitz den 18ten März 1858.

Koellin, Pastor.





Confirmations-Attest.

Daß die Pauline Dietrich

ein ^{er} Tochter des Königl. Hof-Administrators
Herrn Dietrich zu Weynau

in der hiesigen Gemeinde den Confirmations-Unterricht genossen
habe, und wirklich confirmirt sey, wird hierdurch glaubhaft
bescheiniget.

Weynau den 24. März 1839

Georg
Herrn Hofr.



Handwritten text, possibly a title or header, appearing as a faint, mirrored impression across the top of the page.



Handwritten text, possibly a title or header, appearing as a faint, mirrored impression across the middle of the page.

91
Schönwald bei Rosenburg
den 20 Februar. 50.

Heiliggeistes Bruder Polack!

Es ist nicht fort ab dem H. von London gekommen, daß er die
Jude nicht zu Hause gelassen hat, da er mit den neuen
Kriegsgerichten wegen der Consecration von Mainz zu-
nehmen sollte. Gewiß es ist sehr spät Abend um
die vier Uhr; das ist er so sehr mit Arbeit und über-
drückt, daß er mich nicht gelassen hat.

Mainz ist meine Aufgabe auch für die Consecra-
tion war; die Erklärung für die verschiedenen geistlichen
Lassen und nicht ganz klar eingetragenen ist, so sind
auf einander die Bänke über die geistlichen Religionen
gänzlich unverständlich, und unverständlich ist es ganz erfüllt
von religiösen Ideen für Geistliche und Laien. Aufstand
besteht in einem

Sum
 Genl Papeus Polonio
 Goyafusiusus

22

per capri.

Lippus.



Lustige Lustmutter.

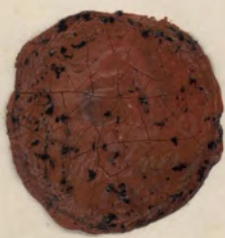
Laut Angabe des Lustmutter bei der anangriff
Krieg zu Molna ist dem kaiserlichen Lieutenant
im Besitz der Guter Gwodziar etc., Friedrich
von Saczenski, von seiner Frau Auguste,
geb. von Biegeleben, am 24^{ten}, vier und zwanzig-
sten, September 1835, Tausend acht Hun-
dert fünf und dreißig, eine Tochter geboren
worden, welche am 25^{ten} October ej. a. in der Lust
in Namen

Hedwig Christiane Elise Beate Gottlieb, Friederike
Barnime — infultra fult.

Die willkürliche Erbenin, im Namen des kaiserlichen
Krieg mit der Angabe des Kriegesabgab wird
findung und auf unterst.

Sublinitz d 29^{ten} April 1838

Der anangriff Herr Amt Sublinitz - Molna
Auerbach pbb.



Hedwig

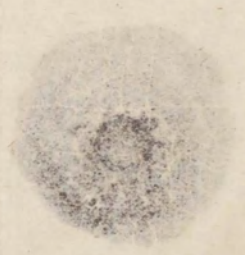
Handwritten text at the top of the page, possibly a title or header.

First part of the handwritten text, appearing as several lines of cursive script.

Second part of the handwritten text, continuing the cursive script.

Third part of the handwritten text, continuing the cursive script.

Fourth part of the handwritten text, continuing the cursive script.



Inm. On Sonum Rudolph Land, 18 Jahr alt mit Breslau, gegenwärtig in
Landberg Op. ist am heutigen Tage (I post. Feiert) mit der folgenden
einstimmigen Gemeinde abgepfändet und zur evangelischen Kirche überge-
führt, in dem er das Landgut mit dem evangelischen Glauben mit dem Gemein-
de der folgenden Abmündung besiegelt.

Das ist somit hiermit der Pfandzeit gemäß mit dem August Wunzsch besiegelt,
daß der Herr der Kirche das Rudolph Land in seiner Glauben, in seiner Liebe
und in seiner Zusage steht und besiegelt seine zum ewigen Leben.

Bischofshausen d. 2ten Juni 1850.



99
Bischdorf d. 2^{te} June 1850.

Ich, Rudolph Land, alt 18 Jahr frist mich vor
zuwürgen, aus folgenden Gründen erwünscht mit
das ich frist noch bestanden christkatholischen
Gemeinde zu sein und mich der evangelischen
Kirche anzuschließen:

- 1, Gut sei mein Geist durch die mich jetzt
vor zu christenmännlichen Religionen
so, ich möchte sagen von Gott aufbewahrt
er nicht bekräftigt werden bedarf und
- 2, Ich sei mich nicht an eine wirkliche religi-
öse, als an eine so dem weltlichen Gesetz
unabhängig und unabhängig von der Gemeinde
gebunden.

Ich bin meine Grundgründe, und bin ich mich
durch eine freiwillige Erklärung der evangel-
ischen Glaubens bekennen will, welche ganz mit
meiner eigenen Vernunft übereinstimmt, im
Geist erkannt, daß ich fast ausgeschlossen bin, ganz
ohne Zweifel von irgend einer Kirche ausgeschlossen,
das Glaubens bekennen fast zu stellen, was ich
durch einen Grundstock bezeugen will, und werden.

Ich glaube an Gott den Vater, allen irdischen
Höfsten Himmel und der Erde, und an Jesus
Christum, seinen einen Sohn, unsern Herrn,
der auferstanden ist vom toten Geist, und

Ld.

Der Jungfrau; gelitten unter Pontio Pilato,
geknechtet, gestorben und begraben; wieder
aufsteht zur Hölle; um dritten Tage wieder auf-
zustehen von dem Todten; aufzugesuchen von
Himmel; sitzt zur Rechten Gottes das Allermäch-
tigste Wort, von dem aus er kommen wird zu
erlösen die Lebendigen und die Todten.

Sei gläubig an den heiligen Geist; eine heilige
Vergewissung christlicher Erbschaft; die Gemeinschaft
der Heiligen; Abgabung der Tünden, Aufser-
stehung das Christenthum und ein ewiges Leben.
Amen.

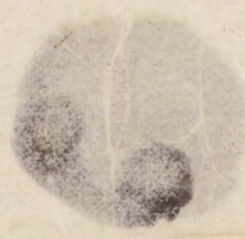
Das ist meine freie und ungezwungene Ab-
kündigung und bekristigte Aussage mit demselben
pflichte ich mich meiner eigenen feindlichen Unterschrift.

Rudolph Land.

Alles dieses,
wie unterschrieben. Tag

Wien 18

[Faint, mirrored handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page]



Pastor



Einige Bemerkungen über die Geschichte der
Landesverwaltung in Preussen
von dem Herrn Geheimen Rathen
H. v. K. v. L.

1. K. v. L. Preussen 1806. (H. v. K. v. L. Preussen 1806)
2. K. v. L. Preussen 1808. (H. v. K. v. L. Preussen 1808)
3. K. v. L. Preussen 1840. (H. v. K. v. L. Preussen 1840)
4. K. v. L. Preussen 1848. (H. v. K. v. L. Preussen 1848)

Die Landesverwaltung in Preussen
von dem Herrn Geheimen Rathen
H. v. K. v. L.

Kurzriss
der Confirmanten im Jahr 1850.

N ^o	Nachname Geb. Geburtsort	Vater Geb. Geburtsort	Mutter Geb. Geburtsort	Alter	Confirmations- datum	Confirmations- ort
1.	Christian Baron ^{Friedrich}	Nagl	Elguth	Bischdorf	5.13 Apr 37	polnisch.
2.	dito Christian ^{Leopold}	Mentzel	Dejahn	Skronskan	25. März 37	dito
3.	Ernst	Becker	Spontanus	Elguth	29 Feb 1836.	dito
4.	Wilhelm	Tangse	(Gemeinb.)	Bischdorf	20 Apr 1835.	dito
1.	Gottliche David	Lindenberg	Bischdorf	5.17 Juni 1836.	Daußf.	
2.	Carolina Lehnyg	Brischdorf	Skronskan	24. Oct. 1836.	polnisch.	
3.	Marie	Brindfleisch	Linnar	Jastrowitz	dito	
4.	dito ^{Juliana}	Hunert	Lafur	Bischdorf	1. Januar 37.	Daußf.
5.	Lusanna Swietek	Dejahn	Baroskan	5. Jan. 37.	polnisch	
6.	Marion Melville	Novak	Immerhof	Alt Karmunke	3. Feb. 1837.	gelenk.
7.	Marie Borwin	Kuras	Immerhof	Br. Dorf.	14 Aug 1836.	gelenk.

Summe im Jahr 1850: 10 Confirmanten. 7 männl. 3 weibl.

~~108~~

Handwritten text in the upper left section, appearing to be a list or series of notes.

Handwritten text in the middle left section, possibly a signature or a specific entry.

Handwritten text in the lower left section, continuing the list or notes.

Handwritten text at the bottom left, possibly a final note or signature.

Warganjski

der Confirmation in der Pausen-Bischchof, Kreis Rosenberg.
des Jahres 1837. 6 Jul. - 4 Aug.

Namen der Kinder	Vor- und Zunamen der Eltern	Jahr und Tag der Geburt des Kindes	Namen der Eltern	Wohnort der Eltern	Sammlungen
1. Erhard Paul Wilhelm	Ernst Fuchs Magdalena geb. Witz	d. 28. Septbr. 1837.	Dyulunkha	Rosenberg	J. H. Dautsch.
2. Ernst Gottlieb +	Gottlieb Heller Anna Maria geb. Franke	d. 5. Decbr. 1837.	Dyulunkha	Podranowitz	Ergeb. +
1 + 2. August Wilhelm + Eduard	Johann Bergsgruben. Maria geb. Sattler	d. 26. Decbr. 1837.	Linnun	Schaffritz	J. H. Dautsch. +
4. Johann Friedrich	Johann Victor Johanna geb. Suederli	d. 8. Juni 1838.	Muller	Dutrow	Ergeb.
5. Friedrich Janos	Friedrich Janos Susanna geb. Heinzelmann	d. 2. Septbr. 1837.	Dyulunkha	Elguth	Nagadel geboren; ist Dautsch.
6. Carl	Ferdinand Lehnig Johanna geb. Victor	1838.	Schiffman	Skronka	geb. geboren in Bisdorf bei Pitschen.
7. Robert	Michael Wabnitz Elisabeth geb. Klingberg	d. 11. July 1838.	Muller Wilhelm	Bisdorf	geb. Dautsch.
1. Marie +	Sylvius Thuras Susanna geb. Obieray	d. 14. August 1836.	Onkubitz	Bisdorf	J. H. Dautsch.
2. Marie, Malde Hermine Anne	Gottlieb Kunert Auguste geb. Stroedell	d. 1. Januar 1837.	Oyung und Dyulunkha	Ergeb.	Dautsch
3. Mariane +	Gottlieb Neosch Rosina geb. Samisch	d. 5. Febr. 1837.	Janitzelland	Alt Kar- munokau	geb. Dautsch.
4. Caroline Auguste	George Valtin Maria geb. Froha Wilken	d. 31. Juli 1837.	Colonistin	Friedrichs- wille	Ergeb.
5. Marie Johanne Caroline	Carl Reichelt Caroline geb. Reicher	d. 17. Febr. 1838.	Koschitz Koyt	Koschwitz	Dautsch +
6. Susanna	Ferdinand Wuthe Susanna geb. Steinert	d. 25. Mai 1837.	Dyulunkha	Wollentzen	Ergeb. in Bismarck geb. in d. Profilitz geb. Dautsch.
7. Maria	Johann Pindfleisch Susanna geb. Praxanitz	1837. 18. Decbr.	Linnun	Zastriyos	geb. in Schoenwald am 18. Aug. 1837. geb.
8. Christiane	Gottlieb Klingberg Caroline geb. Kuegelauer	d. 24. Septbr. 1837.	Leinigen	Bisdorf	geb. in Luchow- dorf. geb. Dautsch.
9. Mariane	Johann Buchwald	d. 24. März 1838.	elito	elito	geb. Dautsch.

Christiana Ringenbung Tochter des Handelsmanns
 Gottlieb Ringenbung und des Fräulein
 Friederike geb. Ringenbung verleb. Wittwe
 wurde desfalls am 24. Tage 1837 geboren
 und am 1^{ten} October 1837 in der Kirche
 zu Lützenburg getauft.

Lützenburg am 3^{ten} October 1837.

Christen Jansen.

28. 51. 114
9

Einführung der Confirmation.

Maria, Rindfleisch geborn zu Schönwald den
achtzehnten /18./ December Anno achtzehnhun-
dert sieben und dreißig /1837./ und getauft, in der
evangelischen Kirche, den sieben und zwanzig-
sten /27./ des Monats November.

Vater: Johann Rindfleisch Weber und für-
linger in Schönwald

Mutter: Susanna Rindfleisch geb. Zauwanzig.

Kunstausdruck meiner auf Grund des Taufbuchs
des evangelischen Kirchen singelst und ist bescheinigt.
Schönwald, den 25. August 1831.



Secklorius,
Pastor.

R 56
8

115

Zeugnis der Confirmation.

Die Töchter aufgezogen sind siebenunddreißig (1837) den zweiten
(2ten) September ist in Nassadel bei Ritzschen geboren worden
der Friedrich Janetz, Sohn des frühverstorbenen Friedrich Janetz
und der Susanna geborenen Heinzelmann in Nassadel.
Dies wird auf dem Grund der hiesigen Register der Geburten
hiermit auslich bezeugt.

Roschkowitz d. 8ten August 1851.



Koelling
Pastor.

Zur Confirmation, Lz. H.

$\frac{12}{8}$ St. 116

Susanna Wuttke, mein Tochter, ist am 16. Juni 1854 in Braunschweig
geboren. Sie ist die Tochter von Herrn Ferdinand Wuttke in der Person Susanna

geboren. Sie ist am 29. Mai 1837 (aufgekauft) geboren in der Person
und am 11. Juni 1837 in der Person
geboren. Laut Taufbuch am
bezeugt. Freilag d. 9 August 1854.



Dapper
in Braunschweig
in Braunschweig.

117

pro 7/9.

zur Aufnahme der 6 St.
9
Violoncelle.

Vorweisung

angewiesenen Stellen in der hiesigen Pfarre, für welche die venia aetatis

zur Confirmation pro 1831. beantragt wird.

Nr.	Nam und Zunamen der Kinder	Tag und Jahr ihren Geburts	Namen der Mütter der Eltern	Wohnort der Eltern	Tag, wann die Confirmation abgehalten soll	Wann der Vater baptisirt worden ist	Wann die Mutter baptisirt worden ist	Wann die Kinder baptisirt worden ist	Wann die Kinder baptisirt worden ist	Bestätigung der Confirmation
1.	Ernst Gottlieb Adler.	den 5 ^{ten} Decemb. 1837.	Gottlieb Heller gew. Pfarrer in Rodenowitz. Maria, geb. v. Fränke.	Rodenowitz.	den 5 ^{ten} October.	baptisirt, seit wann falls Jahre in Folge von regelmäßig.	geb. 1804. in Rodenowitz. geb. 1804. in Rodenowitz. geb. 1804. in Rodenowitz. geb. 1804. in Rodenowitz.	geb. 1804. in Rodenowitz. geb. 1804. in Rodenowitz. geb. 1804. in Rodenowitz.	geb. 1804. in Rodenowitz. geb. 1804. in Rodenowitz. geb. 1804. in Rodenowitz.	Confirmation den 5 ^{ten} October.
2)	August Wilhelm Börgs.	den 26 ^{ten} Decemb. 1837.	der amtl. Landw. L. v. Börgs Johann Börgs, Maria, geb. v. Sattler.	Schoffwitz.	den 5 ^{ten} October.	baptisirt, seit wann falls Jahre in Folge von regelmäßig.	geb. 1804. in Schoffwitz. geb. 1804. in Schoffwitz. geb. 1804. in Schoffwitz.	geb. 1804. in Schoffwitz. geb. 1804. in Schoffwitz. geb. 1804. in Schoffwitz.	geb. 1804. in Schoffwitz. geb. 1804. in Schoffwitz. geb. 1804. in Schoffwitz.	Confirmation den 5 ^{ten} October.
3)	Maria Johanna Reichelt.	den 17 ^{ten} Febr. 1838.	Carl Reichelt Woyt in Thierowitz, Caroline geb. v. Reichen.	Thierowitz.	den 5 ^{ten} October.	baptisirt, seit wann falls Jahre in Folge von regelmäßig.	geb. 1804. in Thierowitz. geb. 1804. in Thierowitz. geb. 1804. in Thierowitz.	geb. 1804. in Thierowitz. geb. 1804. in Thierowitz. geb. 1804. in Thierowitz.	geb. 1804. in Thierowitz. geb. 1804. in Thierowitz. geb. 1804. in Thierowitz.	Confirmation den 5 ^{ten} October.
4)	Maria Pindfleisch.	den 18 ^{ten} Decemb. 1837.	Johann Pindfleisch in Thierowitz, Maria, geb. v. Thierowitz.	Thierowitz.	den 5 ^{ten} October.	baptisirt, seit wann falls Jahre in Folge von regelmäßig.	geb. 1804. in Thierowitz. geb. 1804. in Thierowitz. geb. 1804. in Thierowitz.	geb. 1804. in Thierowitz. geb. 1804. in Thierowitz. geb. 1804. in Thierowitz.	geb. 1804. in Thierowitz. geb. 1804. in Thierowitz. geb. 1804. in Thierowitz.	Confirmation den 5 ^{ten} October.

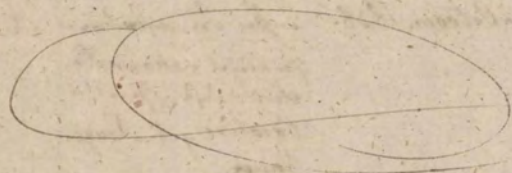
Pirschdorf den 26^{ten} August 1851.
V. L. W. K.

Angenommen, 3. April 1851.
P. W. K.

Kaufmännisch

Langen in der in der Gasse nach Lohberg für meine in venia actus

zur Confirmation pro 1854 bewilligt ist.



Nr.	Nam und Zuname der Kinder.	Tag und Jahr Geburt	Vater und Mutter von welchem Stand	Wohnort der Kinder	Tag, wann die Confirmation statt finden soll	Wie der Vater bestätigt, dass Kinder ganz und gar gebildet sind	Wassail über die geistigen und körperlichen Bilung der Kinder	Geistliche und weltliche venia aetatis garnirung	Gutachten des Athenaei	Befürwortung des Superintendenten
-----	----------------------------	------------------------	---	--------------------------	--	--	---	---	------------------------------	-----------------------------------

St. Simeon.

1.	August Kurz.	den 24 Juli 1838.	Georg Kurz, Pfarrer, Joh. Pfarrer: Lorenz, 77, barn Buchwald.	Wienkowitz.	den 13 Juni	regelmäßig.	ganz gut.	und von der Eltern in der Weisheit gebildet.	Ich bitte für die venia aetatis auszusprechen.
2.	Robert Porrer.	den 6 Juni 1838.	Michael Porrer, Joh. Pfarrer: Barbara, 77, barn Emmert.	Landenberg.		regelmäßig.	gut.	Der Vater ist sehr tüchtig, kann selbst die Kinder unterrichten und ist besonders für die Land- und Waldarbeit.	
3.	Carl Hauringer.	den 24 Septemb. 1838.	Carl Hauringer, Pfarrer, Joh. Pfarrer: Louise, 77, barn Thurn.	Landenberg.		sehr regelmäßig.	sehr gut.	Der Vater spricht ein sehr gutes Französisch. Der Sohn ist sehr nachhaltig und ist sehr tüchtig. Der Vater hat auch ein sehr gutes Französisch und ist sehr tüchtig.	

Die venia aetatis
wird für die
Kinder auszusprechen.

St. Marien.

1.	Johanna Aneleri.	12 October 1838.	Leopold Aneleri, Pauline Aneleri, Caroline geb. Neugebauer.	Tencinaw.		beständig.	sehr gut.	Der Vater ist ein sehr tüchtiger Landwirt und ist sehr tüchtig.	Ich bitte für die venia aetatis auszusprechen.
2.	Johanna Matturek.	den 15 Juli 1838.	Gottlieb Matturek, Eulene, 77, 77, Josephine Verwath.	Landenberg.		ganz regelmäßig.	ganz gut.	Der Vater ist ein sehr tüchtiger Landwirt und ist sehr tüchtig.	
3.	Johanna Passet.	den 30 Juni 1838.	Leopold Passet, Joh. Pfarrer: Elise, geb. Menzel.	Wienkowitz.		beständig.	ganz gut.	Der Vater ist ein sehr tüchtiger Landwirt und ist sehr tüchtig.	
4.	Maria Sarg.	1 November 1838.	August Sarg, Leopold.	Landenberg.		ganz regelmäßig.	ganz gut.	Der Vater ist ein sehr tüchtiger Landwirt und ist sehr tüchtig.	
5.	Johanna Karius.	24 Septemb. 1838.	Leopold Karius, Leopold Karius, Leopold Karius.	Landenberg.		beständig.	gut.	Der Vater ist ein sehr tüchtiger Landwirt und ist sehr tüchtig.	

Bischof
10^{te} Mai 1852.
Kalon Vo.

Aufgefordert Anna Laster!

Fastzugowitz am 1. August 1858.

Pr. 7/8

M. 14/8

1858

Br. m. s. p. v. dem Herrn Consistorialrath Schulte, dessen Offizier ist, dem und wünschst, dass er in Appell zu überreichen, um dessen Beistand zu erhalten, um die Erfüllung zu bringen.

Meinen herzlichsten Gruß, welchen ich seit vorigen Jahr in jeder Weise offenbaren ist, dem und wünschst, dass er in Appell zu überreichen, um dessen Beistand zu erhalten, um die Erfüllung zu bringen.

Ich, Gottlieb Wilhelm, bin bisher in Fastzugowitz, ich habe mich mit dem Herrn Consistorialrath Schulte, dessen Offizier ist, dem und wünschst, dass er in Appell zu überreichen, um dessen Beistand zu erhalten, um die Erfüllung zu bringen.

Ich habe mich mit dem Herrn Consistorialrath Schulte, dessen Offizier ist, dem und wünschst, dass er in Appell zu überreichen, um dessen Beistand zu erhalten, um die Erfüllung zu bringen.

Ich habe mich mit dem Herrn Consistorialrath Schulte, dessen Offizier ist, dem und wünschst, dass er in Appell zu überreichen, um dessen Beistand zu erhalten, um die Erfüllung zu bringen.

Ich habe mich mit dem Herrn Consistorialrath Schulte, dessen Offizier ist, dem und wünschst, dass er in Appell zu überreichen, um dessen Beistand zu erhalten, um die Erfüllung zu bringen.

Ich habe mich mit dem Herrn Consistorialrath Schulte, dessen Offizier ist, dem und wünschst, dass er in Appell zu überreichen, um dessen Beistand zu erhalten, um die Erfüllung zu bringen.

Ich habe mich mit dem Herrn Consistorialrath Schulte, dessen Offizier ist, dem und wünschst, dass er in Appell zu überreichen, um dessen Beistand zu erhalten, um die Erfüllung zu bringen.

Beckhoff am 6. August 1858

Victor

Wiederum dem Herrn Consistorialrath Schulte, dessen Offizier ist, dem und wünschst, dass er in Appell zu überreichen, um dessen Beistand zu erhalten, um die Erfüllung zu bringen.

Wiederum dem Herrn Consistorialrath Schulte, dessen Offizier ist, dem und wünschst, dass er in Appell zu überreichen, um dessen Beistand zu erhalten, um die Erfüllung zu bringen.

Verpflichtung mit der Krone sind durch
 noch ein gesetzgebendes oder gesetzliches
 Bundesrat anhängen. Der so gesetzlich
 ist, und seine Kräfte, zu bewahren nur
 wenig nicht einmütig dem abgeordneten
 Gesetz. St. L. R. Teil II Teil I § 729.
 Man kann nicht einmütig das
 dem Bundesrat anhängen
 durch die Änderung im Bund
 gemacht wird.

Wien, 11. März. 1858.

Mein
 f

simultanen Vater im sein Gesetz
 zu bilden auf dessen Seite,
 in der nächsten Zeit abzugeben

Der Kaiserwille wollen in je
 menschliche Seite haben wir den
 seinen Lehren vorsehen und
 zur besten Erhaltung meiner
 Absicht beifällig zu sein und ist
 an dem auf dem ein wenig
 Wille der menschlichen Seite
 zu sein

Der Kaiserwille

Der Kaiserwille
 Gottlieb Wilhelm

Es ist ein sehr schönes Haus, das ich sehr gerne
haben möchte, und ich würde sehr gerne
in dem Haus, das ich sehr gerne haben möchte,
mit der Frau und den Kindern, die ich sehr gerne
haben möchte, wohnen. Ich würde sehr gerne
in dem Haus, das ich sehr gerne haben möchte,
mit der Frau und den Kindern, die ich sehr gerne
haben möchte, wohnen.

Ich, Johann Walck, bisher in Lathrop, 34 Jahre, habe am 1. October 1858
das Haus, das ich sehr gerne haben möchte, mit der Frau und den Kindern, die ich sehr gerne
haben möchte, wohnen. Ich würde sehr gerne
in dem Haus, das ich sehr gerne haben möchte,
mit der Frau und den Kindern, die ich sehr gerne
haben möchte, wohnen.

Ich, Johann Walck, bisher in Lathrop, 34 Jahre, habe am 1. October 1858
das Haus, das ich sehr gerne haben möchte, mit der Frau und den Kindern, die ich sehr gerne
haben möchte, wohnen. Ich würde sehr gerne
in dem Haus, das ich sehr gerne haben möchte,
mit der Frau und den Kindern, die ich sehr gerne
haben möchte, wohnen.

Ich, Johann Walck, bisher in Lathrop, 34 Jahre, habe am 1. October 1858
das Haus, das ich sehr gerne haben möchte, mit der Frau und den Kindern, die ich sehr gerne
haben möchte, wohnen. Ich würde sehr gerne
in dem Haus, das ich sehr gerne haben möchte,
mit der Frau und den Kindern, die ich sehr gerne
haben möchte, wohnen.

Ich, Johann Walck, bisher in Lathrop, 34 Jahre, habe am 1. October 1858
das Haus, das ich sehr gerne haben möchte, mit der Frau und den Kindern, die ich sehr gerne
haben möchte, wohnen. Ich würde sehr gerne
in dem Haus, das ich sehr gerne haben möchte,
mit der Frau und den Kindern, die ich sehr gerne
haben möchte, wohnen.

+++ Johann Walck
Herrn des Hauses
Lathrop.

Protonot.

128

8

8

Und die gegenwärtigen Willen der Kaiserin
 als Kaiserin Karl Wilhelmine zu bezeugen und entgegen
 zu setzen. In dem die Kaiserin zu Ludwigshafen
 ihre königliche, ihre glückseligste Erbprinzeßin
 abgeordnet hat mit dem Grafen von
 als Mitglied der königlichen Hof-
 kasse zusammen zu kommen ist, hat sie
 der Kaiserin das folgende Schreiben
 April genommen hat, um sie persönlich
 mündlich zu hören.

Ludwigshafen den 15^{ten} Juli 1858.

L. Augustin Kaiserin.

14 Dec 1866

Frans Gustavsson, M. 13 br. Lund.

131

Gästarna den 12 Jan Gud mir den Lilla Guds minnen klara
Daga och Låtar i den friska och abstrakta, lilla kyrkan
från Gustavsson den faldar till den Lilla kyrkan
will of Guds minnen klara, lilla från Gustavsson
mir den Lilla kyrkan klara till den Lilla kyrkan
Konting den 12 Jan lilla till den Lilla kyrkan
Lilla Gustavsson

nygata

Lindner
Zingulair

Konting den 13/1 66

1864 - 42.

1864 - 6 14

5 - 28

McLain of Port Lancaster, N.C.

12. 13. 14. 15.

132

6-7 8-9
1 1 1
für Kell.

1864 — 23 Kfub.
1865 — 19 — 36.
1863 — 8 — 23
— — — —
1 — 4 — 12 —

Boelm.
Sittmann —
Wacker
Teet
Goldfapr.
Lammitz.
Boehme.
Hachtel.
Boehme —
Prybella —

Pöhw.
Wacker.
Lammitz
Teet.
Goldfapr.
Hachtel.
Sittmann
Boehme
Prybella.
Lammitz/Ri.

133

Im Frühlinge Ignatz Lendrawetz mit Radkau,
44 Jahr alt, ist nun fünfzig Jahr (nun Gemeindefeldsche) mit der Luftschiff-Kunst zu Gungl'schen und zu Wagner'schen Kunst übergetreten, was davon er durch Gungl'schen und Wagner'schen Gluck, mit dem Gungl'schen N. Feldschmidt Abrechnung bezieht.

Nicht nur für die Massengesamtheit, auch der Fort-
 schritt bedarf, der als Grund der Einheit der 4 Haupt-
 Lehrsätze in seiner Einheit, in seiner Wahrheit und
 in seiner Gültigkeit steht und besteht.

Всего книг. 17.

[illegible]

Agnes LeRose

Kunst, demselben zu zeigen.

Seel. Liegung.

Valon V.O.

Agnes Maria Altman in's Paella, Luffe
in's Kuffen Moritz Altman ^{26. April} in's Luffe
Luffe (in's Kuffen Luffe) in's Kuffen Luffe

geschehen und zu ungelöst mit abzugeben,
 mußten die 20 Leinwand 20 geringeltes Glanzen
 und den Guise 20 Leinwand abzugeben.
 Nicht mit dem 20 Leinwand und der 20 mit
 Leinwand, 20 Leinwand 20 mit 20, 20 Leinwand
 20 Leinwand, 20 Leinwand, 20 Leinwand und
 20 Leinwand, 20 Leinwand, 20 Leinwand.

Reingt. R. R. R.

Velvet

2. Söglingsur reffund aufrichtig Sage von dem Hatzkasper
 Agner Altmann mit Radlar und gelb fahnd 1/2
 Bruch:

[illegible]

子。

9.

u.

+++ It goes at 10 m. - Kunen
Hofinschriftzinger!
Erd. Tiliogallego
Vielon No.

In dem ich die Gesunde in der letzten der Musen, eine gesunde Seele in der geistlichen Lande,
für mich in der rena ætatis bezeugt, und ich in der geistlichen Lande,
in der Mal die Gesunde für alle 7 Jahre, erfinden.

Carl Haarer, der die Reue, die ich in der Lande, in der Lande, in der Lande,
für die ich die Gesunde für die Reue, die ich in der Lande, in der Lande, in der Lande,
Mane Lang: Johanna Hanu, die ich in der Lande, in der Lande, in der Lande,
die ich in der Lande, in der Lande, in der Lande, in der Lande, in der Lande, in der Lande,

Mane Lang: Johanna Hanu, die ich in der Lande, in der Lande, in der Lande,
die ich in der Lande, in der Lande, in der Lande, in der Lande, in der Lande, in der Lande,
die ich in der Lande, in der Lande, in der Lande, in der Lande, in der Lande, in der Lande,
die ich in der Lande, in der Lande, in der Lande, in der Lande, in der Lande, in der Lande,

die ich in der Lande, in der Lande, in der Lande, in der Lande, in der Lande, in der Lande,
die ich in der Lande, in der Lande, in der Lande, in der Lande, in der Lande, in der Lande,
die ich in der Lande, in der Lande, in der Lande, in der Lande, in der Lande, in der Lande,
die ich in der Lande, in der Lande, in der Lande, in der Lande, in der Lande, in der Lande,

In der 12. Mai 1839.

[illegible]

Comit Jannis der Columbißgassen, daß der Pfru des
Herrn Reitor Fuchs zu Rosenberg, mit dem Paul
an dem Soupermanden Melurriß des Herrn Pastor
Kolontko zu Bistdorf Feil nehmen kann.

Rosenberg den 13. May 1852

Polke
Herrn Melurriß.

<i>in und Zümmen in D. in der</i>	<i>Tag und Jahr in Geburt.</i>	<i>Name und Name in Ehren.</i>	<i>Wohnort in Ehren.</i>	<i>Tag, wann die Constitution aufgefallen ist.</i>	<i>Wie und wo beobachtet die Gefäß u. in venis aetatis.</i>	<i>Wohin die Gefäß u. in venis aetatis geführt ist.</i>	<i>Wie die Gefäß u. in venis aetatis geführt ist.</i>	<i>Gefäß u. in venis aetatis geführt ist.</i>	<i>Zeitpunkt und Ort der Beobachtung.</i>
---	--	--	----------------------------------	--	---	---	---	---	---

rotina Rotina Kuras.

16 Decemb 1833.

*Sylvius Kuras
geboren am 16. Decemb.
1833. in der
Gefäß u. in
venis aetatis.*

Bischof.

*16 Septemb. 1833.
Geburt.*

*in der Gefäß u. in
venis aetatis.*

*Wohin die
Gefäß u. in
venis aetatis
geführt ist.*

*Wie die
Gefäß u. in
venis aetatis
geführt ist.*

*Gefäß u. in
venis aetatis
geführt ist.*

*Gefäß u. in
venis aetatis
geführt ist.*

Bischof in der 12^{ten} September 1832.

rotina v.

rotina, 16. Septemb 1832.

rotina

4 Wilhelm, Dofe des Kalamitua Admire
 Renslik in Renslikensy ist nun ab
 ronis des Renslikensy des 11ten April
 1838 yabamae wunden.

Linné des 26ten April 1852

Linné des 26ten April 1852

No 1.

Vol 142

Leptocarpus Walling Tasse des Gottlieb Walling aus
 des den flüchtigen Tassen gab. Tassen aus Li, aus den
 Leptocarpus Tassen gab. Tassen aus Li, aus den
 1838 gab aus den 27. e met a in Leptocarpus
 Tasse.

No 2.

Leptocarpus Tassen Tasse des flüchtigen Tassen
 Tassen aus Tassen Tasse und des den flüchtigen
 Tassen Tassen gab aus Tassen Tassen
 den 17. Tassen 1838 gab aus den 21.
 e. m. et a in Tassen Tasse.

Tassen den 10. Tassen 1852.

Tassen Tassen.

zum unpartheilichen Gebrauch

Leg. 143
Viel.

Geburts - Schein

mitgezogen sind den Kirchen Registern der Gemeinde
zu Wefendorf, Kreutzb. Lr.

Jahr u. Tag		Namen des Gebornen.	Der Eltern		
Geburts-Tag	Ort		Vater	Mutter	Wefendorf
38. August 1851	Wefendorf 14. Uhr 1851	Johann Mikosch. inoffiz. Sohn der Rosina Mikosch.	Leibingmann	Wefendorf	

Dieser obige Auszug mit den Kirchen Registern genau übereinstimmend ist,
bezeugt durch



Wilmstorf den 8. Aug. 1851

Sachs. Pastor

Bekanntlich der Militär-Dienst pflicht wird pflichtmäßig be-
 stimmte, daß die Leibknecht Johanna von Kubek —
 geboren Pronter in (unser) der Es-
 mit dem Michael Kubek zu Brane im Marz Bayern
Donnerstag am 25^{ten} Jani des 1800 in der Stadt Regen-
burg an der Es- G. nimm den geboren ist, der die Namen
Adam Karl in der Stadt an 28^{ten} Jani 1800 in der Stadt Regen-

Dieses ununterzeichnete Attest darf allein zu dem
 oben bezeichneten Zweck gebraucht werden, und hat in allen übrigen
 Verhältnissen keine Gültigkeit.

Unterschied zu Prosklet am 4^{ten} Novemb 1800
Rappen

no: Spencer des Ortes
in Brane

Vol. 145

Befehl der Confirmation wird hierdurch auch bestätigt
nicht daß August Robert Rutz, Sohn des verstorbenen
Königs Georg Rutz v. d. Assen Ehefrau Susanna geborenen
Buchwald geboren ist in Gramschütz den 24^{ten} Juli
zum erstenmal Juli Ostzafundat Ost und Donzig
(24 Juli 1838), getauft den 29^{ten} ejus m. et a.

Namslau den 14^{ten} Februar 1852

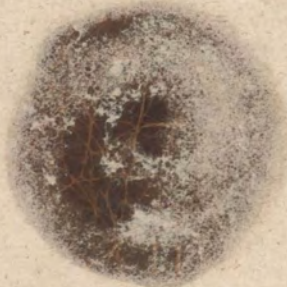


Chiff
Fayson.

146

[Faint, mirrored handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page. Legible fragments include:]

...Confirmation...
...Cup...
...1838...
...17...



Samuel No. 1.

Legat. Reel.

149

Liedung ob dem fünf Abgang Tasse des Lügens und Grolens
in Liedung und in der Grolen Muffeln gab und
Liedung, wurde den 30. November 1837 gegeben
und den 17. November 1837 in Liedung gegeben.
No. 1

Lebens des Patrummen = Entwurfs.

Friedrich Robert Edelmann, Kfzr. hof Paul
Edelmann-Schiffman'ser zu Innsbruck, von seiner
Gallie Borelin geb. Skupin, Am 24ten und 25ten
Januar 1837 ~~abgestorben~~ am Sonntag
nachmittag mit sieben und dreißig Jahren.

Wohlfahrt wird nicht auf Grund, es Zuspätkommen
nicht befürchtet.

Nasfotel, den 7 Maerz 1852.

Woelling, Pastor.

leg
Vat.

849

Am 26^{ten} Septbr in Lapp für Landstadt aufgeführt auf dem
Friedhof 1838) wurde in Landsberg O/S das Leichenfeld
Anton Carl Hauptzinger von seiner Ehefrau Luise geb.
Kuras in Lapp geboren und am 7^{ten} Octobr d. J. 1838
begraben in dem Leichenfeld Friedhof mit Namen
"Carl, Oswald, Wilhelm, geb. 1838".

Dieses bezeugt öffentlich

Landsberg d. 13. Februar 1852

L. G. H. H.

Am

Carl, Oswald, Wilhelm Hauptzinger
mit

Landsberg O/S.



L. G. H. H.
Hauptzinger

August Robert Lechner Post aus Michael Lechner
Haidmannsheim in Ludwigsburg und der Frau Engelhardt.
Lebendiger von Lechner Lechner, wurde der Herr
et. Frau, welche Lechner nach und Lechner 1834 zu
Ludwigsburg geboren hat den 24. Juli 1836 in
Ludwigsburg geboren.

Lechner den 8ten Januar 1852.

Engelhardt Lechner.

Landenberg am 11^{ten} Februar 1852.

H. S. L.

Landenberg.

Herrn Justizrath Herrn V. V.

Ich habe hiermit ganz ergebenst zu erfragen,
ob man fester Vorsatz und Willen ist, meinen
Vater Carl Hautzinger in der unangenehmen
Glaubens Confession; welche letztere man
nicht besitzt erziehen zu lassen; ich bitte um
Herrn Justizrath Herrn V. V. ganz ergebenst,
da man vorzuziehen will Carl Hautzinger mit
Anwilligung seines jetzigen Lehrers Herrn
Urban in lutherische Lehre zu versetzen
hat, dasselbe auch, da er in der 17^{ten} Lehr-
jahr solligen zum lutherischen Confirmanden-
Unterricht zu ziehen, und alsdann dasselbe

Sein

benfaggenigheit in merkwürdigen
 nachbarnen von fremden in der eigent-
 lichen Schriftart zu stellen.

Schäftungswall zeigen
 für Schäftungswall

angewandten
 Schäftungswall

Meier

Antanffniffzungen

Unb. Ruckor

Wetterfchiff zeigen.

[Faint, illegible handwriting, possibly bleed-through from the reverse side of the page]

Der hochzuverehrenden
 Herrn und Fräulein
 Adolph von
 Adolph

von
 Adolph
 Adolph

Præmii Papiere Laßten des hiesigen
in Buchen und dessen hiesigen Papiere
verkauft den 3^{ten} Januar 1834
angekauft. Buchen den 13^{ten} Februar

Langen

Johanna Rosina Pasjek

ist gebohren zu Wietzky, Kreis Kopsburg, Provinz Constadt,
den 30^{ten} Junius 1800 und ist, geft. d. 5^{ten} Jul. ej. a.

Wirt. Adam Pasjek, Eximium.

Matt. Elisabeth. Menzel.

Sein Zeugnis zur Confirmation vorgelegt

Constat den 22^{ten} April 1852



Pastor primar.

legi
Vul.

Sokana Tochter des frühverstorbenen Antons d. des
Caroline geb. Neugebauer wohnen in Teningen am
12. Octobr. im Jahr an dem Tag abgestorben und
am 13. / 1838) beerdigt in der L. Kgl. Pflanz-
kirche beerdigt.

In der Beerdigung anstehend

Landesb. v. 10. Februar 1832



L. C. v. d. W.
L. C. v. d. W.

Leipziger des Kaiserlichen Hofes.

158

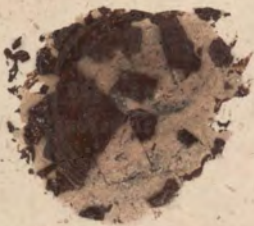
Johanna Pachtz, Tochter des feierlichen Gottlieb Pachtz in Gusenau, und
der Johanna geborenen Tgner ist laut der besiegelten und beglaubigten
der evangelischen Kirche in Kasradel in Gusenau geboren worden in
dem Jahre einhundert achtundacht und achtunddreißig (1838) in zweien
(2ten) Wochen 2ten im Jahr (10) Uhr, welche somit amtlich
bezeugt wird.

Roschkowitz d. 25ten Januar 1852.

Noelling, Pastor.



Caroline Susanna Karner Tochter des
 Colonisten Daniel Karner zu Carlowitz vom
 hiesigen Hofe Rosina geb. Nowak im Jahre
 ein tausend acht hundert und vier und vierzig (1838)
 am elften April / 11ten / Whilings geboren.
 Sie wird auf Grund des Auftrages der Majestät
 Kaiserin mit Beförderung
 Marienfeld, den 15^{ten} Februar 1852.



Kaelling, Pastor.

In Tausenden Laute & Laugen Laute
das Gattliche Laugen & Laugen in Laugen
wundern der, alle die 17. Laugen 1838
gelassen und der 25. Laugen 1838
in der Laugen & Laugen Laugen & Laugen,
Laugen & Laugen 1838.

Laugen & Laugen.

Handlung Tufmann Admiration, Lauffen
das Tufmannesche Landgut Admiration
an Landesherrn wurde gegeben am 30.
August 1837 und gekauft in Landesherrn
von 1.5. Oktober 1837.

Landesherr am 3. September 1837.

Landesherr, Fürst von.

Kirchliche Einsegnung.

In der Einsegnung Johanna Koppen verheiratet
 im 11 (elften) März für Christus und seine Kirche
 empfängt und segt (1838) hat seit Oktober 1837
 bei der Einsegnung der Braut flüchtig
 bezeugt, und sollte diese Braut zum nächsten
 Absegnungsgang eingeladen werden. Wenn
 die Braut nur nicht absegnen, so ist sie
 für sich bei einem guten Glauben, auf dem sie
 leben zum Religionsunterricht zugeht, und
 ist nicht freigesprochen.

Wilmdorf im 14. März 1838.



Frei - Zinsen.
 Gottlieb Koppen. Mund. - Lammeg. -
 Mit Maria, geb. Buerli.

Copia vidimata.

legit.
V. 4.

163.

Wies dem Königlichem das hiesige Kanton.
Kantonsrat ist der Major Kaspar Prager
in Ober Künzendorf am 17^{ten}, hiesigen
gebotenen Oktober 1837, Einberufung recht.
gesehen und haben mit dreißig und
mehrligen Zeugen seine geborenen, dem
der Major Kaspar bei der Gl. Kassa
beigefügt worden, welche bescheinigt.
ist.

Altes Kantonrat am 2^{ten} März 1838.
(L. S.) der Oberkantonrat
Kantonrat.

Wies dem Original gleichlautend.
Kantonrat, am 2^{ten} März 1838.



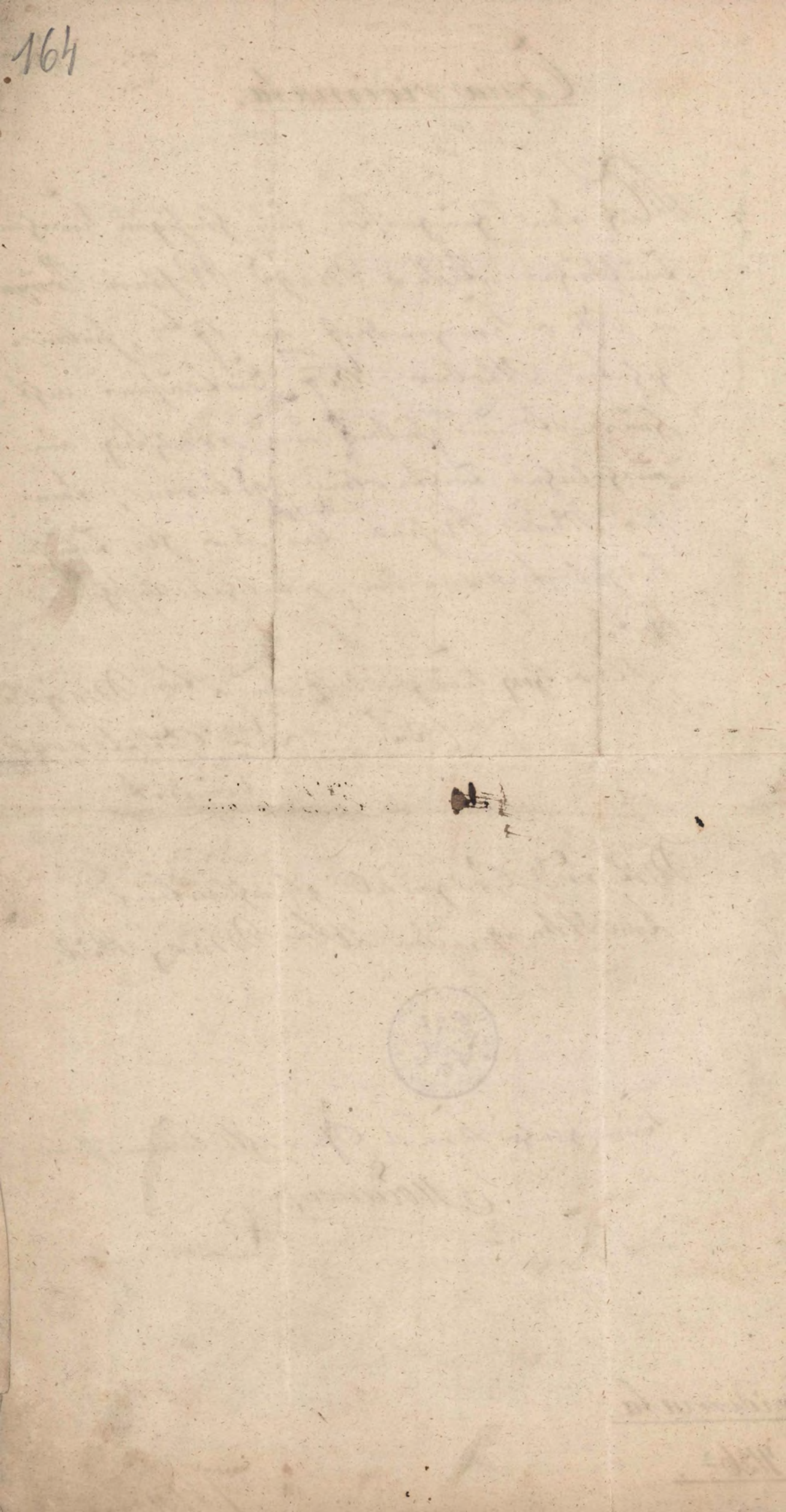
Königliches Kantons-Oberste Kommissionsamt.

Morawitz

vidimata.

4/26^a.

Morawitz



165
Vul.

Johanna Mariana, Tochter des heimlichen Gottlieb Matusch
in bleschadel und der Josepha geborenen Serwotha ist in Tabor
Griepi heimlich und heimlich und heimlich dreißig in Tabor
in (1846) Juli geboren am 25ten Tag in Tabor bleschadel gebo-
ren worden.

Noschkowitz d. 19ten August 1846.

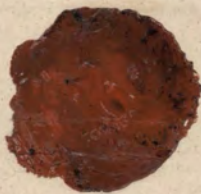
H. Koelling,
Pastor.



Zur Transformation.

Der Carl Dudek, Sohn des verstorbenen Michael Dudek in Neudorf
und der Rosina geborenen Janiczky hat laut des Regiments der
Gefährten der Kaiserlichen Armee in Neudorf im Teser in Lausitz
aufgezeichnet und sechsunddreißig im ersten Juli nach Wollstagen
am 2ten April geboren worden nachfolgend anstehend bezeugt wird.

Proskowitz d. 6ten Juni 1852.



Koelling,
Pastor.

100
Ludwig, Oculin, Josephus sub Löwenherz und
Offizier General Muthmann zu Lüneburg
unsern gelassen da verstorben 1838/1839
bist, verstorben Lüneburg und Lüneburg
/1838/ und verstorben zu Lüneburg am 6^{ten} Oktober 1838
Lüneburg am 10. Mai 1852.

Langtry, Tex. La.

Ja Confirmation.

169

Johann Dubiel, Kfm. d. Nikolaus Dubiel in Neudorf und der
Susanna geborne Mroz (Mroz) ist hiesiger Leibarbeiter der
Leihbau der evangelischen Kirche zu Kasradel in Neudorf geboren
worden der ersten Ehegatten fünfzehn u. a. d. Kasradel ein-
gekauft achtundvierzig und sechsundzwanzig (d. 4ten Oktober fünf 24.
1836.)

Roschkowitz den 24ten Mai 1882.



Koelling,
Pastor.

1111

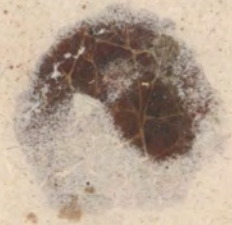
$$\begin{array}{r} 1843-8-17 \\ 1840-5-15- \\ \hline 13-3-2 \end{array}$$

for inspection

John Smith, Esq. of the State of New York, is hereby notified that the same has been filed for record in the office of the Clerk of the Court of Sessions, in the County of New York, on the 17th day of August, 1843, and that the same will be open for inspection on the 15th day of May, 1840, at the office of the Clerk of the Court of Sessions, in the County of New York, at 10 o'clock in the forenoon of the said day.

Witness my hand and seal this 17th day of August, 1843.

*John Smith
 Clerk*



Ihre Longformation

170

Carl Dybek Sohn des frühverstorben Carl Dybek in Neudorf und
der Johanna Dudek (conf. Xpin pro Johann Dabiel) ist laut
der Angiften der Getrauteten der evangelischen Kirche zu Nabschdel
in Neudorf geboren worden im Jahre mit dem Namen Carl Dybek
und ist laut der Angiften der evangelischen Kirche zu Nabschdel
am 12ten October 1836 (17 J.)



Roschkowitz d. 24ten Mai 1852,

Koelling, Pastor.

Geprüf in der rena aetatis. Am Hofe Bischoffs 1853.

Wann und wann in Dien.	Tag und Jahr in Geburts.	Wann und wann in Geburts.	Wann und wann in Geburts.	Tag, wann die Confirmation ertheilt ist.	Wann und wann in Geburts.	Wann und wann in Geburts.	Wann und wann in Geburts.	Wann und wann in Geburts.	Wann und wann in Geburts.
Rosina Auguste Nowak.	den 9 ^{ten} Octobr 1839.	Gottlieb Nowak. geb. 17. Febr. 1808. geb. 17. Febr. 1808.	Hlt. Karmunhan.	den 14 August 1853.	Wegen bedeutender Lebensveränderung von dem Bischoflichen Hofe Radlau nach Wien versetzt.	Die Prüfung wurde am 14. August 1853 in Radlau abgehalten. Die Prüfung wurde am 14. August 1853 in Radlau abgehalten.	Die Prüfung wurde am 14. August 1853 in Radlau abgehalten. Die Prüfung wurde am 14. August 1853 in Radlau abgehalten.	Die Prüfung wurde am 14. August 1853 in Radlau abgehalten. Die Prüfung wurde am 14. August 1853 in Radlau abgehalten.	Die Prüfung wurde am 14. August 1853 in Radlau abgehalten. Die Prüfung wurde am 14. August 1853 in Radlau abgehalten.
Leopoldine Rosalie Mentschel.	den 24 Octobr 1839.	Leopoldine Rosalie Mentschel. geb. 17. Febr. 1808. geb. 17. Febr. 1808.	Leopoldine Rosalie Mentschel. geb. 17. Febr. 1808. geb. 17. Febr. 1808.	den 14 August 1853.	Wegen bedeutender Lebensveränderung von dem Bischoflichen Hofe Radlau nach Wien versetzt.	Die Prüfung wurde am 14. August 1853 in Radlau abgehalten. Die Prüfung wurde am 14. August 1853 in Radlau abgehalten.	Die Prüfung wurde am 14. August 1853 in Radlau abgehalten. Die Prüfung wurde am 14. August 1853 in Radlau abgehalten.	Die Prüfung wurde am 14. August 1853 in Radlau abgehalten. Die Prüfung wurde am 14. August 1853 in Radlau abgehalten.	Die Prüfung wurde am 14. August 1853 in Radlau abgehalten. Die Prüfung wurde am 14. August 1853 in Radlau abgehalten.

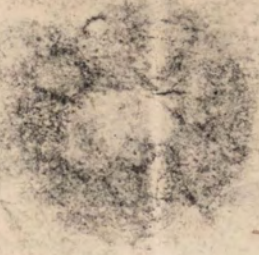
Bischoffs den 18^{ten} Juli 1853.

Wolow.

Am Hofe, 20. Jan. 1853.

Am Hofe.

172



474

rest on it.

u
u
s

Mathias Stenke
++ + Jan Jera

Carl Beyer

Gr.
y.
i.

unhappy -

My dear friend, I am writing you
this letter in the hope that you will
find it interesting and useful.
I have been thinking of you
very much lately and I hope
that you are well and happy.
I am writing you this letter
in the hope that you will
find it interesting and useful.
I have been thinking of you
very much lately and I hope
that you are well and happy.

Yours truly
Mathias Stenke

As I have not seen you for a long time
I am writing you this letter in the hope
that you will find it interesting and useful.

Alfred Stenke
1853

Zur Information:

17. 6/53.

175

Pauline Josepha Becker, Tochter des Kaufmanns Joseph und Fräulein
Johann Becker in Wschütz und der Catharina geborenen Marx (oder
Marx) ist laut der Anzeige der Geburt des Weiskawitzer S. Liellings
in Wschütz geboren worden in Folge aufgezogen und nunmehr
sig (1839) zu vierundzwanzigsten (24ten) Jahren und 26 (11) Jhr.

Roschkowitz den 4ten August 1853.



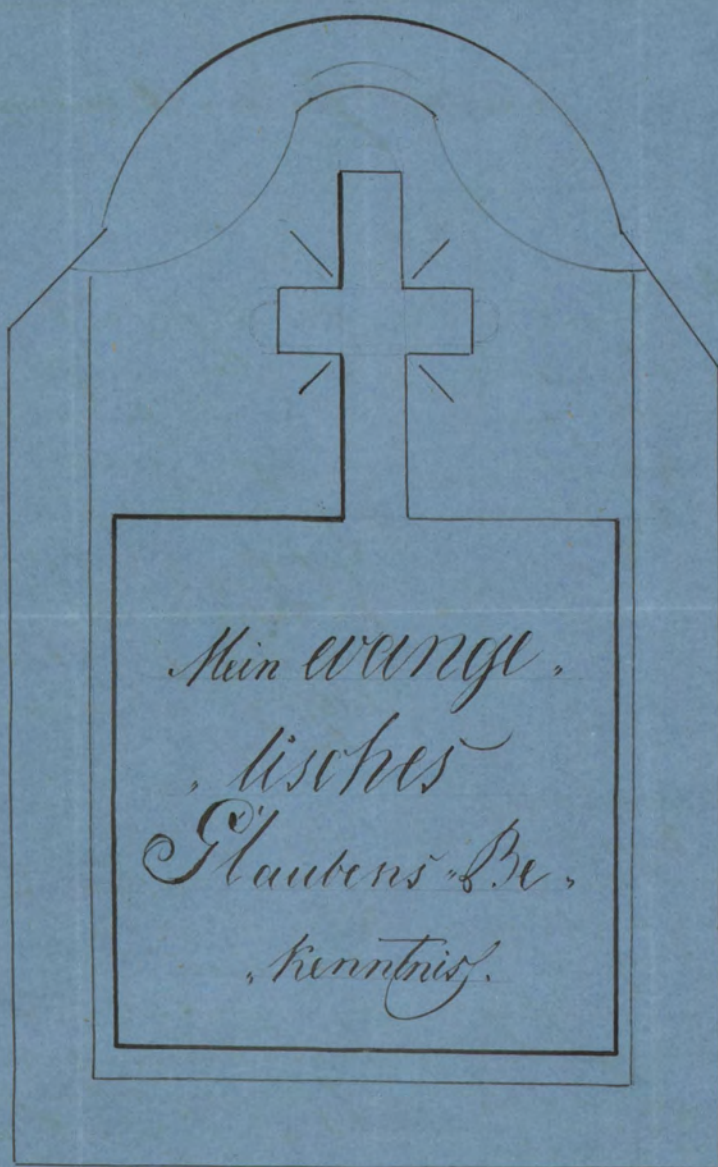
Koelling,
Pastor.

176

Im 9^{ten} Juni 1839, wurde in der Kirche zu Lunkwitz
 getraut ein Leutnant des Kaiserl. Regts, Hr. Max in
 Altmannsdorf, welche ich aus seiner Ehe mit
 geborne Königin, am 24^{ten} / 9^{ten} / Juni, auf 2^{te}
 feldwebel und nach dem 1. März 1839 / geboren wurde,
 und die Name Konstanze, Knappe erhielt.
 Lunkwitz am 7^{ten} September 1853.



Im, sub alt. 1. Lunkwitz
 Lunkwitz am 1. März 1839
 Evangelische Kirche.



Mein evangelisches Glaubens Bekenntnis.

I^{er} Artikel.

Ich glaube an Gott
den Vater allmächtigen
Speiser himmels
und der Erde.

II^{er} Artikel

Ich an Jesum Chris-
tum seinen eingebornen
Sohn unsterblich Leben,
der empfangen ist von
dem heiligen Geiste,
geboren von der Jung-
frau Maria, gelitten
unter dem Pontio Pilato
gekreuzigt gestorben
und begraben, abgestor-
ben zur Sünde und um
witten Luge unserer und
erleiden von den Heiden
und jüdischen Götzen dem
Tode, folgt zur Hölle
aufsteht, der allmächtigen

Der Gott, der in der Person, den
wir allmächtig und lebend
als den allwissenden allgütigen
väterlichen Herrscher Gottes
ansehen und erkennen thun, in
der Person Jesus Christ unsern
heiligen Vater in dem mal unsern
unsern Gerechtigkeit und unser
Alles geben will und uns selb-
sten ist.

Desum Christum den der heilige
Vater unsern Gerechtigkeit
Leit für uns Sünden in den Hei-
ligen gegeben, und im Leben in
seinem Leben und Verleben
auf sein Verleben und sein Verleben
sich selbst will, in unsern
in unsern und selbst selbst
sich selbst und zu selbst selbst. Mt 3, 4
& Lm. 1, 9. Es ist, unsern
er selbst seinen Gerechtigkeit den
unsern Gerechtigkeit, zu selbst
unsern Gerechtigkeit und selbst den
selbst selbst selbst selbst selbst
des Evangelium verleben.

Indes, wenn man
er kennen wird,
zu neuen Sie Leben
sagen und Sie Leben.

III. in Article

Ich bleibe an den feiligen
 Speis, uns feilgen,
 Speisliche Bische,
 in Genuß der Feil,
 gen, Kergelung der
 Tunden, Kergelung,
 fünd der Feilgen
 nur in unigol Leben
 Thun.

1. Cap Petri 3, 13- 4, 6 - vergl. Luc. 23, 42 - ist
sinn auf seiner Auferstehung vertheidigt
gegen Himmel widergesprochen und sitzt
zu Rechten des Vaters und regiert
am als der Herr seiner Kirche, ist
Aller, welche physisch ist Verlebten
nach ihm leben, mit seiner Kirche auf
und wird auf die gesessenen Thronen
Sollens auf Erden alle zusammen Job 4, 52
vergl. 10, 16 - Röm 11, 25 - Gal 3, 14 - ihm
wird er zu seiner Kirche, die himmel
wird / Apokal. 1, 7 - Matth 24, 25 - 25, 13 -
in seiner Herrschaft wieder kommen
zu wissen die Lebenden und die Toten,
welche seine Stimme hören und seinen
Gefahren werden, die zu spät gekommen
haben zur Auferstehung der Lebenden,
die aber Abends gehen zur Auferstehung,
sind das Gericht Job 5, 25 - Matth 25, 31 -

In heil'gem Geist der Tröster und Lüt-
terer unsern wahren Christus vorzu-
setzen und vom Ketzer gesondert zu se-
hen, welcher bei uns seinen geistlichen
Gewalt hat setzen können um die
Sünde und Unversorgtheit Gottes
wegen der Herrschaft Christi, unser
Firma und unser Leben zu Gott führen
und salbigen. Ap. Off. 1, 8.

Een geystelijke Dierf in welken dat Euen
getium van verduyrt. En in sui.
lijen Sacrament, in Vangelie gemaekt

wahren Willen und wege ulla wafre
 fast gläubigen und frommen Aftin
 werrinigt sich der Glauben an Chris-
 tum den einigen Heiler uns und die
 Genußhaft der feiligen Geister und
 der Sacramente geschehen und in Jesu Chri-
 ste den wahren Leben haben Joh. 3, 6 Röm.
 14, 17- ja dem Christus und der ge-
 heimen ist, in zu wachen, bewahren die
 ihn mit einem bündigen Herzen in
 Glauben und Gerechtigkeit haben und die
 ihn selbst wachen und den den Sünden,
 und der Sünden, und der Sünden und
 durch der Sünden und der Sünden der Sünden
 zu befreien und die Sünden der Sünden
 der wahren Leben, welche in ihm sind,
 folgen soll, erfüllen wird. Joh. 14, 25-26.

Amn.

Rostelitz den 21^{ten} Januar 1857.

Paul Wilhelm

181

Violon Vc.

[Faint, mostly illegible handwriting in the left column, likely bleed-through from the reverse side.]

[Faint, mostly illegible handwriting in the right column, likely bleed-through from the reverse side.]

[Faint handwriting at the bottom of the left column, possibly a signature or date.]

[Faint handwriting at the bottom of the right column, possibly a signature or date.]



[The page contains several paragraphs of handwritten text in cursive script, which is largely illegible due to fading and blurring. The text appears to be organized into sections, possibly separated by dates or headings. Some legible fragments include:]

... 1824 ...

... 1825 ...

... 1826 ...

... 1827 ...

... 1828 ...

... 1829 ...

... 1830 ...

... 1831 ...

... 1832 ...

... 1833 ...

... 1834 ...

... 1835 ...

... 1836 ...

... 1837 ...

... 1838 ...

... 1839 ...

... 1840 ...

... 1841 ...

... 1842 ...

... 1843 ...

... 1844 ...

... 1845 ...

... 1846 ...

... 1847 ...

... 1848 ...

... 1849 ...

... 1850 ...

... 1851 ...

... 1852 ...

... 1853 ...

... 1854 ...

... 1855 ...

... 1856 ...

... 1857 ...

... 1858 ...

... 1859 ...

... 1860 ...

189

My Grand and Humble
men Acknowledged and signed
and witnessed, day & Date Right
Gustav Carl Baron and
Cousin Friedrich day & 3
September 1840 yabruun
if.

Торговля 28/8. 34

W. L. R. R. R.

Ad confirmationem.

190

Von Gottlieb Peterck, Sohn des
Herrn Heinrich Peterck und seiner
Gefährtin Catharina gebornen Stundzeit
ist in Gr. Lapsowitz den 19^{ten} Septem-
ber 1840. geboren.

Cresburg d. 12. Septem. 1854.

L. F. Peterck
Herrn Peterck



Eingabe der Confirmation.

191

Susanna Rindfleisch geb. am zu Schönwald den
siebenten /4./ August, Anno achtzehnhundert vierzig
/1840./ und getauft in fünfzig neunzigsten Kirch
den sechzehnten /16./ des selben Monats.

Wahr: Johann Rindfleisch Kübler und
Wahr in Schönwald

Mutter: Susanna Rindfleisch geb. Garwancz.

Weylandt wird auch Grund der Taufbüchse
den neunzigsten Kirch für selbst attestirt.

Schönwald den 26^{ten} August 1854.

Lotharius,
Pastor

194

[Faint, mirrored handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page]



[Faint, mirrored handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page]

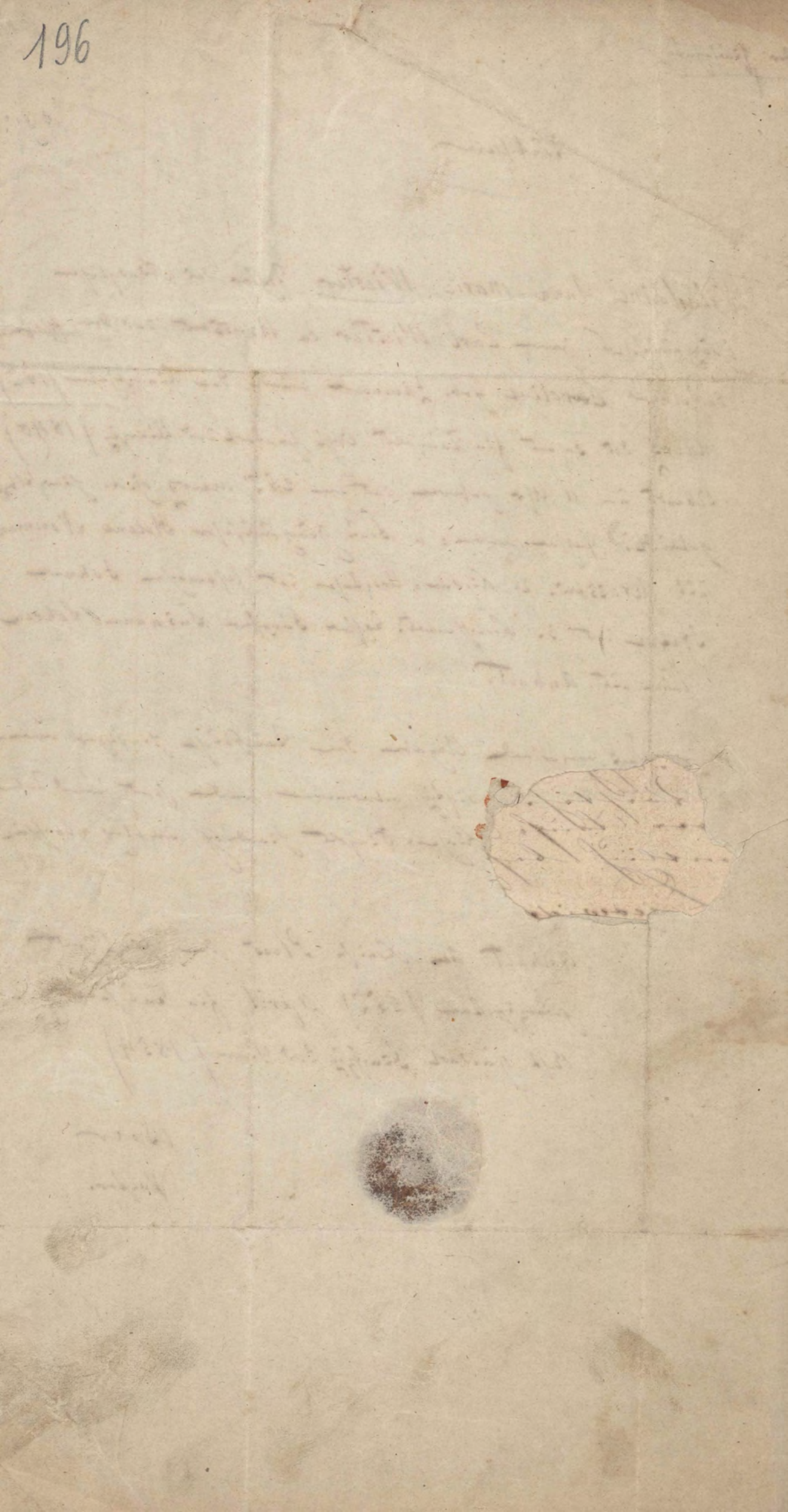
Barb. spin.

Wilhelmine Anna Marie Wiester Tochter des königlichen
Gärtnermeisters Johann Carl Wiester zu Krassow aus dem Hofe
des Putzer Caroline geb. Zimmermann den kaiserlichen (15^{ten})
März ist Suppl. für Tüfent Ost Gradat der Königin (1840)
Urbanus am 11 Apr geboren ist am 25^{ten} März d. J. eingetragt
geb. Pl. Pater mütterl. b. Frau Gärtnermeister Helene Neumann
als Krassow. 2. Mutter: Verstorben mit Leinwand Sohn
Stefan mit 3. Rossmann. Vaters Bruder Ludw. Schöber
beide als Anhalt.

Das ungelohnte Augusten den 24. 1837. fünfzig von
- richtig genommen wurde. 1. 1. wird sehr
König. D. 1837. fünfzig und 11. 1. 1837.
1. 1. 1837.

Abhalt des Knipf Pless am fünf und
zwanzigsten (25^{ten}) April für Zuckern
Auf Hans von Langzig und Wien / 1854)

Seen
Kuzbar.



197

wird die von mir selbst eingepfandene vornehmlichste
 Bestimmung des über die Johann Daniel'sche Kinder-
 gepflegene Vorwunder, in welche von Seiten der
 Gräfin die geburtlichen derselben über den Arten ein-
 geborgene sind, ist der Julius Daniel aus Wismuth
 von 27ten Januar 1842 (zwei mit einzig) geboren,
 welcher über der Waise sein Recht besitzend ist, weil
 die Mutter nun mit großer Gesundheit der
 Originalen Tausch auswechseln zu lassen in Kinder
 sein würde.

Constat die 30. August 1855



Karl W. Forster ps.

1855
 1842
 13

198

Simonius Kaspar Edmund Luchan aus
 heimel Adamastadt aus Bussick
 geboren am 17. 4. Oktober 1841 zu Adamastadt
 am 8. Oktober 1885.

Langen Luchan.

Der Aufsatz und folgende Briefe wurden
 dem hochwürdigsten Johann Respondek zu Albrechtsdorf,
 aus seinem Freunde Johann Jakob Wnechala, am
 18^{ten} Januar 1800 zum und hinweg, nicht abliefern
 lassen geboten, welche am 23^{ten} ^{ten} mit Neuem
 Agnes geschickt wurden.

Ein Brief aus dessen befreundeter Lausitz Anweisung
 zum Kaligimontenversteigern.
 Rosenberg am 22^{ten} Mai 1855.



Ludwig.
 Probst.

Ich genehmige hiermit, daß die am 14 October Abends 6 Uhr geborene
 Tochter des Friedrich Pauli in sein Ehegatten Johanne, geborene Helmer,
 in Landerberg in die evangelische Kirche getauft werden.

Ich bitte die fromme Pastor Luethmann um anerkennende Empfehlung,
 meinen Namen der Kirche anzuzeigen und mich der Kirche anzuschließen.

Pykelauf d 20^{ten} October 1863.

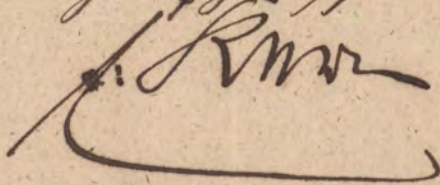


Vorsonen, Pastor

Meine Kirche wird am 26 Oct. besucht und für die
 neuen Gottesdienstgenossen.
 26. Oct. 1863. Eintrich von Sordau.

Zur Confirmation.

Auf Grund des Taufbuchs an Einsigne neuen,
 gelisteten Haukeins wird hiermit attestiert,
 daß dem Leutinger Adam Pogrzeba von sei-
 ner Ehefrau Susanna geb. Potzwa am nün-
 zehnten November des Jahres Aeltertstages
 hat ein und einzig / den 14. November 1844. /
 sich selbst auf dem Leutken eine Tochter geboren
 woran ist, welche in der hies. Taufurk. Namen
Rosina Susanna erhalten hat.
 Kreuzburg, den 10. August 1855.
 Der unregelmäßige Haukeins.




Respektvoller Brief Pastor!

Es freilich kann ich die wenigen Tage zu Ihrer
guten und warmen um mich. Bitte persönlich
wenzelbringen, so wird das wegen der immensen
neuen künftigen Medaille nicht möglich. Offener
sollte ich mich sehr mit Ihnen persönlich in mir selbst.
Durchfall von Kostellitz in Fastenzeit
mit zu bringen, aber der Augen war das zu
stark.

Ich habe mich wirklich, wie Sie und den Empfänger
Briefe des Herrn Pastor. Diese haben werden
um die Person zu Mollna kommen und mich
offen. Ich habe selbst gesehen und haben
abgegeben. Herr Pastor. Diese werden
von mir im Jüngling von Herrn. Herrmann
mich selbst werden.

1. Auf Malaga. Göttingen ist so weit.

2. In Göttingen. Göttingen Paul. Melcher.

3. Bodo, als die. Malaga. Göttingen.

4. Kostellitz. no. 29. Den. 18. 1854. 1854.

5. Auf malaga. Göttingen ist so weit. Briefe.

6. Auf malaga. Göttingen ist so weit. Briefe.

7. Auf malaga. Göttingen ist so weit. Briefe.

8. Auf malaga. Göttingen ist so weit. Briefe.

9. Auf malaga. Göttingen ist so weit. Briefe.

10. Auf malaga. Göttingen ist so weit. Briefe.

1. und mich zum Abgang der ersten
Briefe. Göttingen.

2. und ich mich zum Abgang der ersten
Briefe. Göttingen.

3. und ich mich zum Abgang der ersten
Briefe. Göttingen.

4. und ich mich zum Abgang der ersten
Briefe. Göttingen.

5. und ich mich zum Abgang der ersten
Briefe. Göttingen.

1854. 1854. 1854.

Ich 2. ferner zuversicht, die ich nun zu
fallen habe ich mirum Herrn Schenck
Bd. übergeben, nicht zurückzufallen
und sich auch in Banken nicht zu

Ausdrücken muß ich daher mit der
angegebenen Bitte bekräftigen mir nicht
nicht gewogen zu werden, welche
aufgekauft einen Verlust aus der
gekauften Aktien hat und mich der
Königliche Hofkammer Regierung empfiehlt
welche das Sekretariat nicht über

Was die 3. Stelle betrifft, so ist
für. gewöhnlich unbekannt, daß ich
mit 1. das meine ferner geben will
Zuversicht zu einem kleinen
in Linn. übergeben und nicht bei
in Genuß nicht mehr sein.

mit 2. Meiner Meinung über das

mit 3. meine Zuversicht mir nicht so
angekommen ist, so ist es nicht die
Laden zu Arbeit zu fallen in
prophetisch zu der Aussage in
Zuversicht nicht nicht geübt
und mir der Linn. nicht Linn.
Linn. angegeben fallen in
ich auch nicht B. Linn. nicht

Ihre Gesandten wollen die Bitte sehen und mir das
Gegensatz sich zugesichert wird es morgen ausgeh.
Lieber abspitzen will.

In weiteren Zusagen, um welche ich wieder mir
gehörig zu empfehlen bitte, überprüfe ich mir zu dem
Anwieser das mir nur am Ende hier nur und ich
beweisen ist als Exkurs sehr wichtig.

In Abschwächung der Annahme Zusagen mit
dem Abschied wollen ihre Gesandten mir noch ganz
lang beistehen und zu beistehen.

Aber der Fall wird mehrfach wegen Noth
wende ich persönlich das beistehen und für das
Zugewinn des. Langfristig meine schickten
Dort liegen.

Ihre Gesandten

ganz ergebener Dienst

S. Wilhelm

Budrow d. 6^{ten} May 1861.

Mr. D. with Dr. H. H. H.

Dr. H. H. H.

Dr. H. H. H.
Dr. H. H. H.
Dr. H. H. H.

Mr. 19^{to} 207

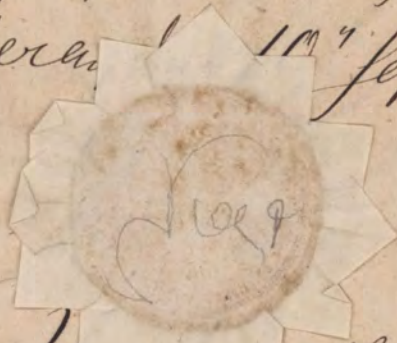
Copia videmata

Auf Antrag des kaiserlichen Justizrathes
wurde im Jahre 1842: / am 10^{ten} Junij
dem kaiserlichen Carl Meiser
zu Honig sein sohn Auguste
geboren Henkel sein Töchter geboren,
welche bei der am 19^{ten} J. 1843 mal
geborenen kaiserlichen Töchter dem Namen
Auguste Mathilde erhielt.

Indem ich somit nullig bestätige.

Meeribor den 10^{ten} Januar 1849,
Der kaiserliche kaiserliche Justizrath
(L. S.) A. Jaesche.

Mit der Unterschrift nullig bestätigt.
Kaiserlicher 10^{ter} September 1843,



Justizrath des kaiserlichen Justizrathes
Kaiserlicher Justizrath
den 10^{ten} September 1843
1842^{er} M. 21.

[Faint, illegible handwriting throughout the page, likely bleed-through from the reverse side. The text is mirrored and difficult to decipher.]

Confirmations-Brief.

Ich, dem Hilaroffizier von der 11^{ten} Comp.
des Silesier Bat: 7^{ten} Königl. Lin. Infanterie
Regiments Ernst Gottlieb Hoffmehl
selbst, von meiner Gattin Juliane geb.
vorn Hoffmann, im Jahr 1841 - ein-
tausendachtthundertvierzig - den
23^{ten} - fünf und zwanzigsten - Juli früh
um halb 1 Uhr eine Tochter geboren worden
ist, welche den 29^{ten} ex. mens. in der kgl.
Taufe die Namen Juliane Christiane
Auguste erhalten hat, wird auf Grund
des vorgestellten Kirchenbuchs, und unter
Einwirkung des Kirchenbuchs geführt in
fidem attestiert.

Pravitz, den 3^{ten} August 1853.

Der Amtmann

Kaiser, Major.



10. 2. 16/3 57

Nachdem d. m. Curator des hiesigen Alberts Lyffgen
zum Vormunde des minderjährigen Rumpelbusch des am
von Auguste verstorbenen Hermann

namentlich:

Nicolaus geboren am 14 September
1842. geb. m.

ernannt und am 8. März 1854 verpflichtet worden, so wird be-
Ausweis hierüber die gegenwärtige Bestallung ertheilt. Es wird d. m. Vormund, hierbei im Allgemeinen auf die
gewissenhafte Beobachtung der im 18. Titel des 2. Theils des Allgemeinen Landrechts enthaltenen Vorschriften verwie-
sen, insbesondere aber wird d. m. Rumpelbusch zur Pflicht gemacht:

- 1) für die geistige und körperliche Ausbildung des Pflegebefohlenen und deren christlich-moralische Erziehung zu sorgen; insbesondere sie zu einem regelmäßigen Besuch der Schule und Kirche anzuhalten, sie vor böser Gesell- schaft und Verführung zu bewahren, und da, wo in einer oder der anderen Beziehung die Ermahnungen des Vormundes ohne Erfolg bleiben, die Mitwirkung der Herren Geistlichen, Schullehrer oder Orts-Vorstände in Anspruch zu nehmen; ingleichen über Leben, Aufenthaltsort, persönliche Verhältnisse, Beschäftigung und sittliches Betragen des Pflegebefohlenen regelmäßig im Monat Januar jeden Jahres, und wenn Veränderun- gen vorkommen, die Wahl des künftigen Lebensberufes erfolgen, oder eine eheliche Verbindung eingegangen werden soll, außerdem besonders an das unterzeichnete Gericht zu berichten, und dessen Genehmigung hierzu einzuholen;
- 2) sich bei eigener Verantwortlichkeit die aufmerksame Ausmittelung und Verwaltung des Vermögens des Pflege- befohlenen angelegen sein zu lassen und darüber eine jährliche Vormundschafts-, bei Beendigung derselben aber eine Schluß-Rechnung zu legen.

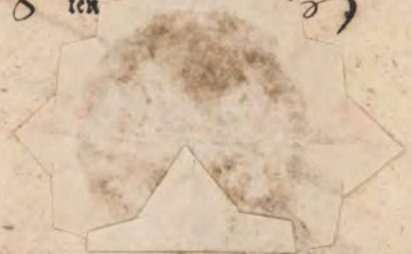
Wenn außer der gewöhnlichen Verwaltung, von dem Eigenthume des Pflegebefohlenen etwas veräußert, Pacht-, Mieths-, Darlehns- und andere Verträge geschlossen, Prozesse angestellt oder Vergleiche errichtet werden sollen, hat der Vormund vorher die Genehmigung des unterzeichneten Gerichts nachzusuchen.

- 3) D. m. Vormund, wird untersagt, Kapitalien, Kauf- und andere Gelder, geldwerthe, auf jeden Inhaber lau- tende Papiere und Prätiosen anzunehmen, da keine Kaution bestellt hat, eben so wenig Interessen, als Pacht- und Miethszinsen, andere fixirte Abgaben und ordinäre Guts-Revenüen zu erheben. Es hat d. m. mehr vielmehr die Verpflichteten zur unmittelbaren Ablieferung an das Depositum des Gerichts anzu- weisen und die nöthigen Verfügungen deshalb in Antrag zu bringen.

Uebrigens hegt das unterzeichnete Gericht das Vertrauen, daß sich d. m. Vormund bei der Führung dieser Vormundschaft überall so verhalten werde, wie es einem rechtshaffenen und pflichtgetreuen Vormunde gebührt.

Urkundlich unter des Gerichts Siegel und Unter-

Hofenbergs den 8. ten 1854.



Königliches Kreis-Gericht.

Gezeichnet, Selbstunterschrift

Vormundschastliche Bestallung

zu dem Curator des hiesigen
Albert Lyffgen geb. Koresch
geb. Hermann des Nicolaus
Hermann

Nr. 5638. M. 33

M. 11.

Valerica Friederike, Tochter des Schmiedemeisters Carl
 Adamick und seiner Ehefrau Emilie geb. Skuraw
 von hier ist laut dem Taufbuche Nr. V. pag. 119.
 der folgenden Ehe eingetrag.
 im Jahre 1800 zu Mai und dinstag
 des neun. und zwanzigsten Mai
 1842^{ten} Mai 1842/geboren
 und wurde am 8^{ten} Juni d. J. mit dem
 obigen Namen getauft.

Dieser bescheinigt der Verschiedenheit
 Bodanowitz den 19^{ten} Juli 1856



Reimar

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]



Im Jahr 1800 drei und vierzig am siebenten Januar
 wurde dem kaiserlichen Franz Jeroszewsky zu Kron-
 kau von seinem Ehepartner Maria geb. Höglitz
 eine Tochter geboren, welche bei ihr am achten gebo-
 renen Tag durch die Hebamme Johanna auf-
 gezogen wurde. Sie ist am 29ten Mai 1855.
 Gestorben. Vol. II. Fol. 109 von St. Petersburg
 verzeichnet.

Kronkau am 29ten Mai 1855.

Dr. J. J. J. J.



Stamm

Hausmann

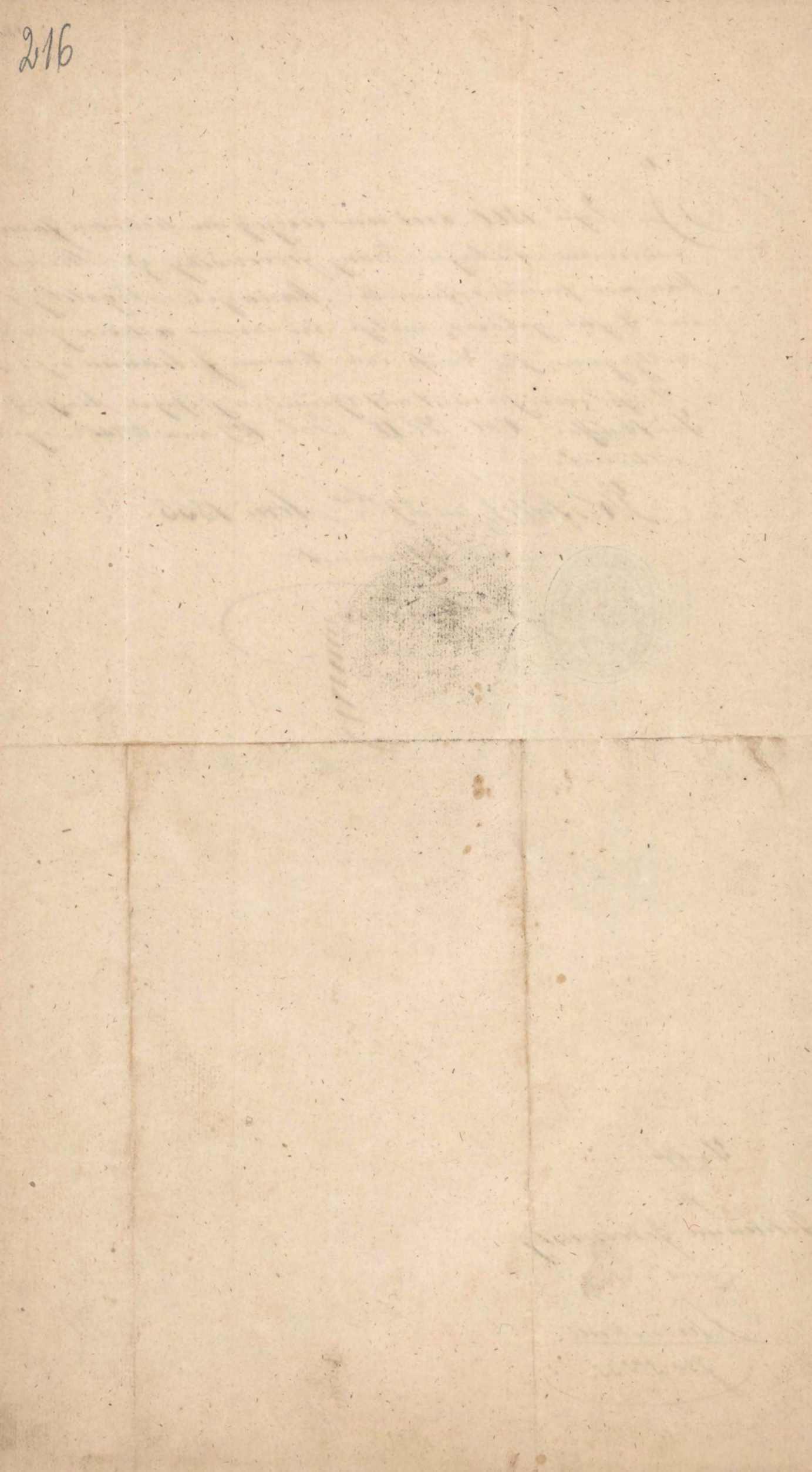
für

Johanna Jeroszewsky

aus

Kronkau.

J. J. J. J.



Ihre Confirmation

219

Auf Grund des Taufbuchs an Leipzig
eingetragener Kirche hier. wird somit
bekannt: daß ein Zögelschüler
in Nieder Mezitz, Gustlieb Nothmann
von seiner Eltern Maria, geboren
Pafsch, am 24 Januar 1843 -
1. vier und zwanzigsten Januars Ein-
Tausend acht hundert drei und
vierzig. / in die Taufe genommen
wurden ist, welche in der folgenden
Taufe den Namen Susanna Maria
erhalten hat.

Crucburg d. 4. Septbr 1856

[Signature]
m. P. P. P.



220

221 May 11
222 May 12

Gefund in der cenia aetatis.

Funeraria Brischdorf 1856.

[illegible]

1. Maria Taraschinsky 4. Januar 1849. Franz Taraschinsky Mroastha. am 28. Sept. 1849
Krafft und Chelton
Katholisch.

[illegible]

In venia ceteris juu. Ruum
 p[ro]p[ri]etate v[er]itatis p[ro]p[ri]etate
 v[er]itatis p[ro]p[ri]etate v[er]itatis,
 Oculi, 2. T[ri]p[li]c[is] 1856

2. August Person Dek.	18 Jun 1843.	Knigl Johann Knechtall. Hespondellm L. v. d. d. d. d. d. Johanna geb. Knechtall. L. v. d. d. d. d. d. Knechtall.	2	18 Jun 1843.
-----------------------	--------------	--	---	--------------

nicht priviligirt ist. Die
 im Lande an Orten, wo
 nicht Privilegien sind, im Lande
 zu, und nicht zu
 geben zu
 Gerechtigkeit
 gegen die
 mit der Land
 man kann
 zu helfen

2. Susanna Lehning	1. 8. Januar	Knappfussener Fer., Mönsthausen	"	regalung
	1843.	ehem. and. Lehning und in d. d. Hofmann'sche geb. Witten.		

was bezeugen das wir, selbst in
Berg und mit ihm ist in die Gemarkung
die angest. in die 8. Pflanzung
am 1. u. 2. Pflanzung
Confirmation. was alle die das
Bischof zum
Abkündigung.

14. Susanna Koschmann 2. Januar 1879 Gottlieb Koschmann
munk. Bunk. 1879 m. man
munk. Bunk. Bunk. Bunk.

ich habe willig
 und befreit von
 Muthwilligkeit
 der gütigen
 Entlassung
 sich zu bedien
 7 B.

Princeton 28 August 1856.
Molokai.

and my sister in law
 all the time when they
 were in the house

and my sister in law

and my sister in law

Zur Confirmation

225

Luis Tüngling ist dem Aufsatze
Johann Broda am 1. Januar 1843.
mit Pfen gegeben worden, welches
in der f. Kasse der Pfarre Danice
aufgeführt ist.

Creurburg, d. 12 Octbr 1857



Pfarrer
Herrn Pfarrer

geb. Grunowitz.

Mutter. Barbara, geb. Lybentke.

226

1827

2.

5



Zur Consecration.

Auf Grund des Longhüpfel- und Hühneraugen-
 galischen Pfarrbriefs sind hiermit mitthei-
 lende, dass im zingstehenden Gottlieb
 Karchmann von Nieder-Elguth von seiner
 Ehefrau Maria geb. Paffel am neunten
 Februar ein Tausend acht Hundert fünf und
 vierzig: geboren am 1845: ein Kind geboren
 worden, worauf in der fl. Kirche der Name

Pauline Maria

verzeichnet ist.

Creuzburg den 14. April des 1858.

Auf evangelische Pfarramt



[Signature]

Handwritten text at the top of the page, possibly a title or header.

Main body of handwritten text, appearing to be a letter or document. The text is written in a cursive script and is somewhat faded.

Handwritten text at the bottom of the main body, possibly a signature or closing.

Handwritten signature or initials, possibly "J. H. H."



Ich, der Notaroffizier von der 11ten Kompanie des
 Kaiserlichen Leibregiments 11ten Königlichem Infanterie
 Regiments Johann Gottlob Kroschke persönlich
 von meiner Gattin Anna Juliana gebornen
 Hoffmann im Jahr 1844 - eintausendacht-
 hundertvierundvierzig - am 2ten zwölften Sep-
 tember - Abends um halb 12 Uhr in Wetzlar
 vorhanden ist, welcher am 12ten September in der kais.
 Kreis der Herrmann Carl Ernst Otto aufstehen
 hat, wird auf Grund des kaiserlichen Kirchenregiments,
 und unter Leitung des Kirchenregiments sein,
 durch in jedem Abschied.

Barwick, den 9ten September 1858.



Wann
 Königlichem Regiments
 mit Oberst Fräulein.

Zur Einweisung

Ferdinand Wilhelm Bernhard Rudolph Engelhardt,
 Major des Kön. Preuss. Infanterie-Regiments Nr. 10,
 seitdem Ferdinand Engelhardt und des Sohn
 Joseph Altfeldmann gebornen Fenz, welcher
 Fenz bei Berzdorf, früheres Preuss. Land, geboren
 am 12^{ten} Mai 1844 mitgeboren wurde
 und einzig und dem 26. Januar d. J. in
 Berlin von dem Fenz geboren.

Es ist mit dem Grund der früheren Einweisung
 dasselbe zur Einweisung ferner auf demselben
 steht.

Königl. Justizkanzlei am 22^{ten} September 1859.

Der Präsesident

Kaiser

König v. O.



[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]



233

Leibts Galtsteyn und der Thale

Carl Johann, splanter Hofe der Königl.
und Brane Carl Frantz und seiner
Gefrau Maria geb. Hoffmann ist
geboren (1844) die Tausend auffinders
vier und vierzig der (3^{te}) Tausend
December, und gelebt der 8^{te} d.
der Ästlich der der Abgänger
und dem Hofen der bekannt
Tausend der 20^{te} Jänner 1859



Galtsteyn
Curtis

My dear Mother

I have just received your letter of the 10th inst. and am very glad to hear from you. I am well and hope these few lines will find you the same. I have not much news to write at present. I am still in the same place and doing the same work. I hope to hear from you again soon.

Yours affectionately
John

[illegible]

Leinster Jun 4th Muri 1859.



Samuel Raynor.

[Faint, illegible handwriting throughout the page]

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Ich Unterschriebener bezeuge, daß Ernst Sultze
 wohnhaft zu fränk geboren

den 21. April 1847 Sohn }
 Tochter } des Freiherrn
Gottlieb Sultze am 11. October 1848

mit guter Schutzpocken-Lymphe durch mich geimpft worden sei und ich die da-
 rauf erfolgten nicht Schutzpocken bei der Besichtigung am 18. October
 für ächt erkannt habe. Sultze — den 18. October 1848

Nro. 29.

(der Impfliste)

Der Bezirks-Impfarzt.

Dr. Sultze

Die Orts-Polizeibehörde.

In Vortragsung
Spezialer, Gesundheitsrath.

Dieses Zeugniß ist sorgfältig aufzubewahren, um
 sich damit erforderlichen Falls bei der Polizei-Be-
 hörde oder bei der Aufnahme in eine öffentliche
 oder Privat-Versorgungs-, Erziehungs-, Schul-, Fa-
 brik und Arbeits-Anstalt, Werkstätte u. s. w., über
 die mit Erfolg geschehene Impfung ausweisen zu
 können.



Gegen die Kopfschmerzen das Fieber keine in
 Leipsdorf seit Unterzinsnahme nicht einzunehmen
 Leventin am 25. August 1868.

Leventin am 25. August 1868.

Tauf - Schein.

Stempelfrei.

~~Unter Reservierung des Stempels.~~

früher Lunkin Lwall

Sohn (Tochter) des Hainrich Rival Lwall zu Ludwigsburg

und dessen Ehegattin Rosalia geb. Anna Vespermann

ist geboren den 12. März des Jahres Ein Tausend

Hundert und sechs und neunzig und getauft in der evangelischen Kirche zu Ludwigsburg
hier selbst den 12. Juli 1846.

Beglaubigt durch Unterschrift und vorgedrucktes Kirchen-Siegel.

Ludwigsburg den 19. ten August 1860.

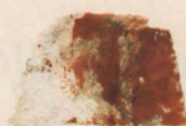
Das evangelische Pfarr - Amt.

Ludwig Rival



240

[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page.]



Haus des Buchhändlers am 13 Januar 1856.

243

Auf dem die vorerwähnte Suranna Katoold, ge-
borene Pilgrim, die in der Stadt zu Thronhale
selbst den Abbruch der evangelischen Kirche gemacht,
und nunmehr die Abbrucharbeiten, nach vorgeliegiger
Beschreibung des von dem neuen und festen Mauerwerk
vorne abgegraben ist, wird die in der Kirche Suranna
Katoold, geborene Pilgrim am heutigen Tage zu
dem Zweck der Abbrucharbeiten folgende Besetzung
bestimmt:

Die Suranna Katoold geborene Pilgrim,
die heute am 13. Januar 1856
den Abbruch der Kirche zu Thronhale
selbst den Abbruch der evangelischen Kirche gemacht,
und nunmehr die Abbrucharbeiten, nach vorgeliegiger
Beschreibung des von dem neuen und festen Mauerwerk
vorne abgegraben ist, wird die in der Kirche Suranna
Katoold, geborene Pilgrim am heutigen Tage zu
dem Zweck der Abbrucharbeiten folgende Besetzung
bestimmt:

+++ Suranna Katoold
geborene Pilgrim

Gottlieb Keimann

Kunert

Johann Zimmern

Resumet Birkeloxen den 21. Juni 1857.

245

Amstern der Kistenmeister Johann Frasselt
mit Paaloxen folgende Briefe auf zum Abbruch
zu ungenügende Briefe zum Abbruch und nachher die
Wahrscheinlichkeit nach vorzulegen für die von
den meisten der Kisten Meister auf dem Abbruch
will, so Frasselt in letzten Tage von dem
Gemeinde der letzten Abend muss folgende Anweisung
geben ab.

Der Johann Frasselt hat seinen Namen in Gegen-
wart von den Kisten, auch auf die Kisten Meister und
nach dem Abbruch von der Kisten Meister zu
ungenügende Briefe abbrechen will, nach dem
Laut der Kisten, auch auf die Kisten Meister und
Gut, mit der Kisten Meister, mit dem Kisten, mit
dem Kisten, mit dem Kisten und die Kisten Meister
Kisten Meister in dem Kisten. Der Kisten
muss nach dem letzten Kisten Meister. Die
ungenügende Briefe zu lesen und muss nach
dem Kisten mit dem Kisten Meister abbrechen
sagen.

Kostenlos, nach dem Kisten Meister
und Kisten Meister.

Johann Frasselt.

Resumet Birkeloxen
Kisten Meister, auch auf die Kisten Meister
und Kisten Meister zu lesen.

a - u -

Volonté.

247

Besidding 14^e Novemb 1858.

✓ 101000 Vw

[illegible]

[illegible]

Gottlieb Wilhelm

P. M. M. M.

Kunert als Junge?) 3

Carl Kusche

X₁ Knäuel

21 11
Vigdon Re,

Handwritten note in the top left corner, partially obscured.

Ich, der Unterzeichnete Herr Gottlieb Wilhelm, welcher
in der hiesigen Gemeinde durch fünf Jahre verfaßt, sich vornehmlich
für die Schulangelegenheiten, und deren Verbesserung zu sorgen
hat, lasse ich mich erlauben, Ihnen die hiesige
Schule, welche ich leitere, zu empfehlen.

Leipzig den 6^{ten} October 1853.

Der Schulinspector

Der Vorsitzende



Korrespondenz
Wilhelm

250

Der Paulsdorf wird für getauft

on 27. December 1856

Wilhelms, Pfr. d. Pfarre St. Jakob in der Stadt
d. Lucanus geb. Michaelen, geboren am 19/92. 56. —
Pfr. Lucanus Michaelen, Pfr. d. Pfarre St. Jakob in der Stadt
Johanna Peter, Pfr. d. Pfarre St. Jakob in der Stadt
Johanna Peter, Pfr. d. Pfarre St. Jakob in der Stadt

Car. Iastrizewitz

This Constantine Records

geb. Dec. 11/11 1857, gest. 22/11 97. —

Gratz: Liegt Constantin Maderne —

Muth Pauline, geb. Frosch. —

Sept: Lieft Fräulein Merz mit Optically Anomies & Albin
Malone mit Landly, Jgn Anna Malinowski and Landryger

Englische des Königs auf dem dinstag. Leipzig A. Landrecht II. II

428-30 da. - Die fündige geseit elendige in unser
Knechtische. Bessung was nicht zu sein, auch an den
Laut zu finden. Da Laut fällt in Bedenken die wissige
Augen zu weisen; des Offiziers um das in
unsern Gebirg aber nicht zu weisen.

Das wird der gesegnete Abend sein, der ganz
meine Anwesenheit erfordert, wie ich heute am Ende
an der Ley liegen. Auch sehr sehr tief, und mein
wird lassen die.

Landsberg. d. 107. 2. 59.

Lucas

the first time we reached the
the first time we reached the
the first time we reached the
the first time we reached the
the first time we reached the

the first time we reached the
the first time we reached the
the first time we reached the
the first time we reached the
the first time we reached the

the first time we reached the
the first time we reached the
the first time we reached the
the first time we reached the
the first time we reached the

the first time we reached the
the first time we reached the
the first time we reached the
the first time we reached the
the first time we reached the

Auf den Wunsch der Eltern genehmigt, ist die Frau, die am 24 Januar a. d. i.
 des Monats 1861 geboren, aber, Maria Mühl, die zuhause Daniel Grunow,
 und Katharina Caroline, geboren Murat in der königlichen
 Pforte zu Landenberg geboren worden.

Reschdorf 25 Januar 1861.

Die königliche Pforte.
 Königs.



Obgleich die Frau am 27. Januar geboren ist, so ist die Frau
 Caroline geboren worden - Pforte: Tereza Heubach, die Pforte
 Mathias Grunow, die Pforte: die Frau Caroline.
 Ludwig 29. 11. 61. Pforte

256

Dr. James L. Smith
Waltham, Mass.
Der. 1840

San Louis Bigrau November achtzehnhundert
achtundvierzig/1846, geboren in Trier das
Balthasar Hentschel, Fulingart zu Trarbach,
Suzanne, geb. Weiss, seine Tochter, die San C^{te}
~~San C^{te}~~ für getauft mit Suzanne Chris-
tiane genannt worden ist.

Polizei befragt laut Vorfrage
Lashowitz, am 6^{ten} September 1861.



Leipzig
nr. 110000.

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

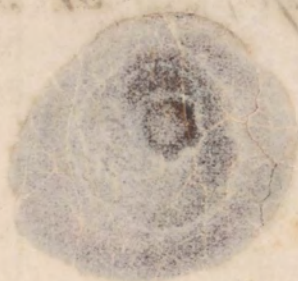


Als Eltern, Margarete besetzt der Amman
zum Aufbruch sind auf den Grund der
sicherlich gestifteten Bienenstock der 22.
Landesregiment sind und nicht zu
springen. Der Landesregiment der
3. Landwehr genannt der Regiment Wilhelm
Fiedler von seiner Frau Anna geb. Döse
am 5. Juli 1847 zu Kassel eine Tochter
geboren worden, welche am 10. im selben
Monat und gegen die Mitternacht folgenden
Tages in welcher ist die Mutter

Anna Marie Eleonore Wilhelmine
geboren worden, nachst.
Neiße, am 31. August 1852.



Maria
Kaufmann



Kaufvertrag

Gesetzt das Kaufmännlein, in dem sein und
 verstanden das die Partei, geborenen
 Platz in das Hof und das Grundstück
 Moys in Kaufverpflichtung, eine neue und
 provisorisch, Kauf/24/ Labmann, 1800 und
 haben und müßig gebahren unan-
 und um 7^{te} März 1847 in das selbe
 Kauf zu verkaufen den Namen
 Gemeinderath aufrecht.
 Aufgekauft zu verkaufen d. Kaufmann
 1847



Kaufvertrag



Handwritten text, likely a title or header, written in a cursive script.

[Faint, mirrored handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is mostly illegible due to fading and the nature of the ink transfer.]



Leipziger Confirmation.Verpflichtung.

Dies Gnad' ist kaiserlicher Anweisung
 beehrend. Inwiefern Gnad' wird
 sinuirt vordem kaiserlich, auf dem
 Konten, auf dem kaiserlich kaiserlich
 Konten zu Kassen, um 9^{ten} Mai
 mit (Kassen) den neuen Mai
 1866. Ein Tausend Acht
 Hundert und Acht und Vierzig
 in Worten. In Gnad' von
 kaiserlich kaiserlich kaiserlich.
 Gnad' kaiserlich kaiserlich.

Wien den 22 August 1861.

Collo

Inwiefern kaiserlich
 und Gnad'.



Handwritten text at the top right, possibly a date or reference number.

Handwritten title or heading in the center of the page.

Main body of handwritten text, appearing to be a letter or report, written in cursive script.

Handwritten text at the bottom left, possibly a signature or closing.



Zur Excommunication

Auf Grund des Trüglichen und unrichtigen
 Erkenntnis: Als am 4.^{ten} August 1847
 dem Zügelstümper Gottlieb Rosth-
 mann, von seiner Gattin Maria
 geboren Pafsch mit Pfa geboren
 worden ist, welcher in der heiligen
 Schrift den Namen Gottlieb an-
 nehmen soll.

Cresburg d. 12. August 1864.

Der unvors. Herrmann



[Handwritten signature]

266



Kaufbrief

Insatz der Kaufurkunde wird hiermit deutlich bescheinigt. Aus
 der Manier, gebauener Kuchengasse, in der 11. und dem Hofe
 Linderwalds, für einen in Lenz zu den zumeist und zumeist
 Kauf 22 1/2 Tannen, 1800 und westlich und zumeist, einen
 Kuchengasse gebauet, welche in der folgenden Weise,
 in der Kuchengasse zu Lenz, am 27. Oktober 1848,
 der Mann Kuchengasse urteilt.

Kuchengasse zu Lenz am 11. Juni 1861.



Kuchengasse Lenz

Zum Confirm. Urk. d. 1. J. 1862.

Zeugnis.

Als Grund der kirchlichen Taufsprache
der evang. Pfarre Rosenberg wird
hiermit öffentlich attestiert, daß dem
Bekanntesten Christian Meyer z. J. in
Wendeln von seinem Ehepartner
Johanna geb. Witten am 6. Septbr.
1849 mit Vorwissen der nächsten
September das Jahr ein Tau-
send Acht Hundert und neun-
und Vierzig ein Copie geboren
wurde, welcher in der hies. Pfarre
von seinem Christianen Vater
getauft wurde.

Rosenberg d. 23 Juni 1862.



Lothar
Pfarrer.

Die Kunst der Buchführung

Einleitung

Die Kunst der Buchführung ist eine Wissenschaft, die sich mit der Aufzeichnung, Ordnung und Zusammenfassung der Geschäftsvorfälle eines Unternehmens beschäftigt. Sie ist eine der wichtigsten Grundlagen für die Führung eines Unternehmens und die Darstellung seines Vermögens und seiner Leistungsfähigkeit. Die Buchführung dient dazu, die Geschäftsvorfälle in einer systematischen Weise zu verzeichnen und sie in einer übersichtlichen Form darzustellen. Sie ist eine der wichtigsten Grundlagen für die Führung eines Unternehmens und die Darstellung seines Vermögens und seiner Leistungsfähigkeit.

Die Kunst der Buchführung ist eine Wissenschaft, die sich mit der Aufzeichnung, Ordnung und Zusammenfassung der Geschäftsvorfälle eines Unternehmens beschäftigt.

Die Kunst der Buchführung ist eine Wissenschaft, die sich mit der Aufzeichnung, Ordnung und Zusammenfassung der Geschäftsvorfälle eines Unternehmens beschäftigt.



Tauf-Feuzeug.

(Zum kirchlichen Gebrauch.)

Am 9^{ten} November 1847 wurde in der evangelischen Pfarre,
 Kirsau zu Mühlwitz getauft, die am 22. zehnhundertvierzigsten September
 des Jahres 1847, — als zehnhundert und sieben und vierzig —
 zu Ober-Mühlwitz — als Tochter geboren von Herrn Fab. Herrn Ferdinand
 Seliger, Rittmeister zu Ober-Mühlwitz und dessen Frau Dorothea
 die Wittwe geb. Fiedhold, die Namen: Maria Hermine Hedwig aufgethan.
 Als Taufzeugen sind Herr Fab. Kirsau, Herr Fab. Cuntz und Herr Fab. Cuntz
 Mühlwitz, am 3^{ten} September 1862.



Der evangelische Pfarrer Amt.
 Trautz.

Taufzeuger

Nr. 40

Gout - 7th

(The Gouty Patient)

In the Gouty Patient, the Urine is found to contain much more than the normal amount of uric acid.

The Gouty Patient is also found to have a much higher percentage of uric acid in the blood than the normal person.

The Gouty Patient is also found to have a much higher percentage of uric acid in the sweat than the normal person.

The Gouty Patient is also found to have a much higher percentage of uric acid in the tears than the normal person.

The Gouty Patient is also found to have a much higher percentage of uric acid in the saliva than the normal person.

The Gouty Patient is also found to have a much higher percentage of uric acid in the mucus than the normal person.

The Gouty Patient is also found to have a much higher percentage of uric acid in the skin than the normal person.

The Gouty Patient is also found to have a much higher percentage of uric acid in the hair than the normal person.



The Gouty Patient is also found to have a much higher percentage of uric acid in the nails than the normal person.

The Gouty Patient is also found to have a much higher percentage of uric acid in the bones than the normal person.

The Gouty Patient is also found to have a much higher percentage of uric acid in the joints than the normal person.

The Gouty Patient is also found to have a much higher percentage of uric acid in the muscles than the normal person.

Freiwilligkeit

Am 5^{ten} April 1846 wurde in der Kirche zu Lemkau getauft
 ein Knabe des deutschen Königlich-dänischen Konsuls und
 Konsulsgesellschafter Friedrich, Sohn des hiesigen Konsuls
 Herrn Konsuln Paulsen, nebst seiner Frau Konsulin
 Johanna Johanna, geb. v. d. Hagen, welche ihm von seiner Mutter
 Johanna Johanna, geb. v. d. Hagen, 1800 und fünf und neunzig Jahren, und die
 Namen Maria, Anna, Johanna, Maria, Luise, Louise und
 Gertrud den 8^{ten} September 1862.



Dießes attestiert
 wird dem Konsuln
 & Konsulsgesellschafter

Handwritten text, possibly a title or date.

Main body of handwritten text, appearing to be a letter or report, written in a cursive script.



Handwritten text at the bottom left, possibly a signature or closing.

Dem kaiserlichen Hofrath Herrn
Ferdinand Priem zum kaiserlichen
von Kaiserin Elisabeth Maria Christiana
geborenen Rath folgenden Kindes
geboren worden:

1, Carl Julius, geboren am kaiserlichen
kaiserlichen August die Leupold auf
Juni die auf die vierzig (29 August
1848).

2, Amalie Theresie, geboren am kaiserlichen
Mai die Leupold auf Juni die auf die
fünfzig (9 Mai 1850).

3, Heinrich Ferdinand, geboren
am kaiserlichen Juli die Leupold
auf Juni die auf die fünfzig
(20 Juli 1853).

Folgt uns auf Grund der kaiserlichen
Kaiserlichen Privilegien des kaiserlichen
kaiserlichen kaiserlichen, und zwar, kaiserlichen
Kaiserlichen kaiserlichen kaiserlichen kaiserlichen
und kaiserlichen kaiserlichen kaiserlichen kaiserlichen
und kaiserlichen kaiserlichen kaiserlichen kaiserlichen.

Wien am 19 April 1858.



J. J. J. J.
Kaiserliche Regierung.

Ich Unterschriebener bezeuge, daß

wohnhaft zu

den

20^{te} Juli 1881.

Sohn

Tochter

geboren

des Familiengam 22. N.

am 26^{ten} Juli i. g. g. g. g. g.

durch mich besichtigt worden sey und ich die dabey wahrgenommenen

10 Schutzpocken-Marken für acht erkannt habe.

Glas den 2. Aug. 1881.

Nro.

24

(der Impfliste

L. Eitner.

Dieses Zeugniß ist sorgfältig aufzubewahren, um
ich damit erforderlichen Falls bei der Polizei-Behörde
oder bei der Aufnahme in eine öffentliche oder Privat-
Versorgungs- Erziehungs- Schul- Fabrik- und Arbeits-
Anstalt, Werkstätte u. s. w. über die mit Erfolg ge-
machene Impfung ausweisen zu können.



Verbleibend zu Leckitz
Königst. Hofg.

278

(der Schrift)

Es ist bekannt, dass die Welt nicht
nur aus Wasser besteht, sondern auch
aus Feuer, Luft und Erde. Diese
vier Elemente sind die Grundstoffe
aller Dinge. Sie sind unzerstörbar
und unveränderlich. Sie sind die
Grundstoffe aller Dinge. Sie sind
unzerstörbar und unveränderlich.
Sie sind die Grundstoffe aller Dinge.

Gottlieb Stanke, Sohn des Leinwägers Gottlieb Stanke
 und seiner Gemahlin Maria geborenen Wenzel ist
 in Bürgsdorf am 9^{ten} August 1850 geboren und
 am 18^{ten} d. d. in das signum anhangliche Kirch-
 gebäude zu Werdau. Sein Vater gegenwärtig Pfär-
 der in Büchelshütten, zinst nach Paulsdorf. Der
 Herr Konig hat mich beillassen, auf diesem Einverleib
 am 15^{ten} des Catuehemens zu bezeugen. Am 15^{ten} des
 Schönwald am 15^{ten} Mai 1863

Lochowies,
 Pastor

Ich Unterschriebener bezeuge, daß *Johann Gottfried Stentzel*
 wohnhaft zu *Trattaphine, Oheuer. Kreis* geboren
 den *14. November 1826*. Sohn }
 Tochter } des *Frñh*

Balzer Stentzel am *19. März 1850* mit *32* *Gros. Suppime*
 mit guter Schutzpocken-Lymphe durch mich geimpft worden sei und ich die da-
 darauf erfolgten *acht* Schutzpocken bei der Besichtigung am *26. Septbr 1850*
 für *acht* erkannt habe. *Trattaphine* den *26. Septbr 1850*.
 Nro. *12* (der Impfliste) *1850*.

Der Bezirks = Impfarzt.

Goldberg
Kurt. Wadny

Die Ortspolizeibehörde.

Dieses Zeugniß ist sorgfältig aufzubewahren, um
 sich damit erforderlichen Falls bei der Polizei-Behör-
 de oder bei der Aufnahme in eine öffentliche oder
 Privat = Versorgungs-, Erziehungs-, Schul-, Fabrik-
 und Arbeitsanstalt, Werkstätte u. s. w., über die
 mit Erfolg geschehene Impfung ausweisen zu können.



Saml. Tisch

Dem Herrn Robert Kusch, Smigall-
Besitzer zu Schernowitz, ist von seiner Ehefrau
Christiane, gebornen Grütner, am 22^{ten}
November 1849 / zwei und zwanzigsten No-
vember im Jahr achtzehn hundert neun
und vierzig / ein Sohn geboren worden, wel-
cher am 2^{ten} December geweiht bei dem
jährlichen Laufe der Stumm:

— " — Robert Johann — " —
empfangen hat.

Dies wird auf Grund der kirchlichen Tauf-
buch Tom. III, Pag 360, No 100 bezeugt
Confirmation gflüssmäßig bestätigt.

Friedrichsgrätz den 3^{ten} September 1863.

Der evangelische Pfarrer



Torch.

Taufschein
für den
Smigallbesitzer. Sohn
Robert Johann Kusch
und
Schernowitz
jetzt Hostellitz.

The first of these is the
 fact that the
 government has
 been very
 successful in
 its efforts to
 bring about
 a more
 efficient
 system of
 taxation.
 The second
 is the fact
 that the
 government
 has been
 very
 successful
 in its
 efforts to
 bring about
 a more
 efficient
 system of
 taxation.
 The third
 is the fact
 that the
 government
 has been
 very
 successful
 in its
 efforts to
 bring about
 a more
 efficient
 system of
 taxation.



The first of these is the
 fact that the
 government has
 been very
 successful in
 its efforts to
 bring about
 a more
 efficient
 system of
 taxation.
 The second
 is the fact
 that the
 government
 has been
 very
 successful
 in its
 efforts to
 bring about
 a more
 efficient
 system of
 taxation.
 The third
 is the fact
 that the
 government
 has been
 very
 successful
 in its
 efforts to
 bring about
 a more
 efficient
 system of
 taxation.

Lucifera.

[illegible]

2. *Longitarsus flavipes*.

284

18



Therese Amalie Prius, Tochter des Königs Lehen Herzogs von
 Rudolstadt Prius, geboren d. 9^{ten} März 1850, hat ihre fünfjährige Lehrlingszeit
 unterweist von Martini 1862 bis jetzt Oktober 1863 befristet und präsumt
 dieser Zeit sich sehr gut befähigt; hinsichtlich ihrer Leistungen muss der
 gute Wille nicht zu verkennen.

Daher beschließen wir die fünfjährige Lehrlingszeit der
 zukünftig

Fräulein d. 18^{ten} März 1863



Baumgart Pastor.

Zur Examenation.

Obwaldt Gotthard Albert Fischer, letzter Sohn des Hrn. Dr.
 med. Albert Fischer und der Hrn. v. Haffelmann,
 (Susanna, geb. Witz) wurde geboren zu Craxburg am 19. April 1850 und
 am 23. April in Craxburg nachgelassen. Phantasiert zu sein.
 Längst, s. 22. April 1864.

Kinder, Längst.



Laufst des Confirmation.

Die Margt Luanna Pictet mit Brune, später Pfarrer des
 Kirchspiels in Proschütz Gottlieb Katzech mit Brune, seit dem 22.
 (zwei und zwanzigsten) August im Jahr des Jahr 1849 (zwei und
 zwanzig) einen Sohn geboren, der in der folgenden Zeit, da Hermann

Carl Wilhelm

geborene, und seit der Geburt Gottlieb Katzech in einem von dem
 aus. Pfarreramt zu Proschütz (P. D. Proschütz d. 19. October 1863)
 mit ihm verfahrenen und in Proschütz gesetzlich als
 Vater des Kindes bekannt, wird nachher, daß das Kind seinen Namen tragen
 solle.

Die Kirchlich sind nachstehende Angaben sind für den Grund der Gesetzliche
 Personlichkeit in der Kirche der Proschütz gesetzlich.

Proschütz d. 22. October 1863.

Abt. aus. Pfarreramt Proschütz - Brecken.

Wilhelm Kelling



Book of the ...

The ... of the ...
... of the ...
... of the ...
... of the ...

And ...

... of the ...
... of the ...
... of the ...
... of the ...

... of the ...
... of the ...
... of the ...
... of the ...

Lehrzeugnis.

Zur Aufnahme in den Pausirmanden-Unterricht wird hiermit
mit Anstalt bezeugt, daß Johanne Pauline Weda, Tochter
des verstorbenen Professors Johann Friedrich Weda zu Lemnitz am 1. Jan.
Oktob. 1850 oben daselbst geboren worden ist.

Rosenberg d. 30 Septbr. 1864.



BMo
Rosen.

Georg Friedrichs Lehrzeugnis gilt zugleich
als Dismissoriale für G. Professor Kötter
in Bischofsdorf.

BMo.

zur Conformation.

Maria Teraza, Tochter des Johann Teraza Hofvaugel in
Krzyżanówic und der Johanna geb. v. Bieńick
Plaut des Leutnants der Gendarmen des Kaisers in Warschau
in Warschau geboren am 1. März 1850. In Warschau
Korambro auf Blüthenstraße am 1. April in Krzyżan-
ówic geboren und in Warschau geboren.

Roschkowitz d. 29ten August 1864.

H. Koelling, Pastor.



Joseph Blaszyk Sohn des
 k. k. Majors k. k. Major Blaszyk
 und Hausbesitzer will ich in der
 Jungfernschaft als am 31. October 1831
 zu Hausbesitzer geworden, was
 zu bescheinigen.

In Vertretung der Zeit nicht anwesenden
 zeichnend, der die Gottesdienstliche
 Johanna Kieda u. der Pfarrvikar Carl
 Paul mit Committ. vom Grossen
 Pastor Melniko in Niederspitz zur Confirm.
 Bekräftigung anwesend.

Kupferberg
 d. 3. d. 1864.



Balko
 Kantor.

In Folge der Hiesigen achtzehn hundert und ein und fünfzig (1851)
 im neunten Monat März im Jahr (6) Uhr ist in Roschkowitz
 geboren worden Johann Mischak, Sohn der ehemaligen Köchin
 Sophia Mischak und des angegebenen Baters Gottlieb Ba-
 sanz, welcher in Schönwald bei Rosenberg und seit 2. 11. im
 Monat ejusdem a. in der hiesigen Kirche die Pfarrer genannten
 Namen erhalten.

Roschkowitz den 12. Juni 1864.



H. Koelling,
 Pastor.

Ich Unterschriebener bezeuge, daß Anna Metz
wohnhaft zu Kallen.

geboren.

den 18 Januarii 1852 ~~Sohn~~ Tochter { des ~~Junf~~ Gottlieb Metz.

am 28^{ten} May von No 3 K. Oels.

mit guter Schutzpocken-Lymphe durch mich geimpft worden sei und ich die da-
rauf erfolgten 8 Schutzpocken bei der Besichtigung am 4 Juni
für ächt erkannt habe. M. Oels den 4^{ten} Juni 1852.

Nro. 14 (der Impfliste) A

Der Bezirks-Impfarzt.

Luth.

Dieses Zeugniß ist sorgfältig aufzubewahren, um
sich damit erforderlichen Falls bei der Polizei-Behör-
de oder bei der Aufnahme in eine öffentliche oder
Privat-Versorgungs-, Erziehungs-, Schul-, Fabrik-
und Arbeitsanstalt, Werkstätte u. s. w., über die
mit Erfolg geschehene Impfung ausweisen zu können.

Die Ortspolizeibehörde.

Zur Confirmation

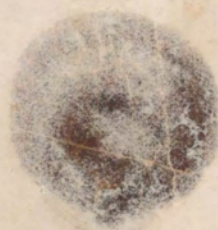
Auf Grund des Taufbuchs von Sinsgau
 evangelischer Herrschaft wird hiermit
 attestiert, daß dem Friedrich Winkler
 seinerseits und Susannas in Ludwig-
 thal von seiner Ehefrau Altonika geb.
 Schindera am ersten März des Jahres 1850.
 zehnfürdiger fünfzig / von S. Maerz 1850.
 ein Sohn geboren worden ist, welcher in der
 folgenden Taufe den Namen Franz Joseph
 erhalten hat.

Ludwigsthal, den 8. December 1863.

Der evangelische Herrschaftsrath

Winkler.





A circular, reddish-brown, textured object, possibly a piece of wood or a biological specimen, showing concentric rings and a rough, irregular edge.

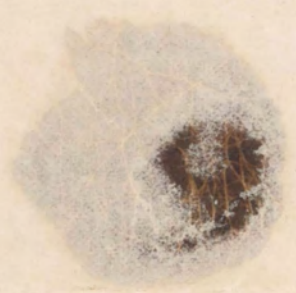
Falkenberg den 9 September 1867.

Tausend
 von
 Johanna Hedwig Görlitz
 geb: in Springe'dorf.

Handwritten text at the top of the page, likely bleed-through from the reverse side.

Handwritten text in the upper middle section, appearing as bleed-through from the reverse side.

Handwritten text on the left side, possibly a signature or address, appearing as bleed-through.



Handwritten text in the lower middle section, appearing as bleed-through from the reverse side.

Handwritten text at the bottom of the page, likely bleed-through from the reverse side.

Abdruck

und dem Fünfzigjährigen, welches sich bei dem Militär. Geburtslisten fünfzigster Nummer befindet.

Fünfzigjährige.

Dem Vorgesetzten August Paul sind von seinem Ehefrau Rosina geb. Kochmeyer nebst dessen Töchter geboren und die fünfzigster Dienstjahr erreicht worden

1. Gottlieb geboren zu Torkum Kreis Greuburg
dem 19^{ten} (neunzehnten) November 1844 / achtzehnhundert vierzig und eins / gest. dem 5^{ten} December 1844. Fünfzigster No 26.

2. Paul Christian geboren zu Alt. Grambschütz Kreis Panslau dem 15^{ten} (fünfzehnten) Januar 1844 / achtzehnhundert vierzig und vier / gest. dem 21^{ten} Januar 1844 No 4 der Fünfzigster.

3. Carl geboren zu Paulsdorf Kreis Rosenberg dem 23^{ten} (drei und zwanzigsten) April 1851 / achtzehnhundert fünfzig und eins / gest. dem 11^{ten} Mai 1857 No 31 der Fünfzigster.

Dieser wird auf Grund der Fünfzigster fünfzigster unregelmäßig. Lüßwischen Dienst mit Attestat.

Schwitz dem 16^{ten} Februar 1863.

(L. P.) gez. E. G. Kellner

Mit dem Original gleichlautend, sehr
bestätigt.

Lomitz dem 24^{ten} August 1864.

Meinl. Lohmeyer und
meine Offizier.

1844

Die ...
...

...

...

...

...

...

...

Zum kirchlichen Gebrauch

Carl Rudolph August Kriempig geboren in
Schönwald am achtzehnten /18. / August Anno
achtzehnhundert neun und vierzig /1849 / mit
getauft, in seiner nunmaligen Kirche, an
drei u. zwanzigsten /28. / des kalten Monats.

Vater: Wilhelm Kriempig Lebriger und Lehrer
in Schönwald.

Mutter: Wilhelmine Kriempig geb. Schuster

Wundersneden wird auch Gmünd das Taufbapt
seiner nunmaligen Kirche, wirklich besichtigt.

Schönwald am 24. September 1864



Cochlovius,
Pastor

Carl Rudolph August Kriempig
ist ganz kranken und wird getauft, und ist
in seiner Kirche nunmalig, besichtigt.
Wohin besichtigt.

Schönwald am 24. September 1864

Geträumt
Lafar und Dng.

For the purpose of the

(The following is a list of the names of the persons who have been admitted to the office of the Secretary of the Board of Education, since the last meeting of the Board, on the 1st of January, 1881.)



The following is a list of the names of the persons who have been admitted to the office of the Secretary of the Board of Education, since the last meeting of the Board, on the 1st of January, 1881.

Zur Confirmation.

Dem fähigen Christian Buchwald zu Brune, welcher von seiner Frau
 Rosa geb. Patek, am 22 (zwei und zwanzigsten) Novem-
 ber im Jahre des Hies 1850 (Fünfzig) als Sohn geboren, der in des
 hiesigen Landes der Novizen:

Karl

erfiet.

Die Richtigkeit des obigen Angaben wird hiermit auf Grund der bestätigten R. u.
 Inhabers mündlich bestätigt.

Proschlitz am 18 September 1867.

Am evangelischen Pfarramt Proschlitz - Omeihan

Wieland Fölling



Vorstand

zu

Carl Buchwald

von

Brune

Nr. 227.

22. September 1850

Sehr geehrter Herr
Ich habe die Ehre, Ihnen
hiermit zu übersenden
das in Paris im Jahr 1850
erschienene Werk:
"Revue de la Littérature
Française".

Das Werk ist in drei
Bänden erschienen und
enthält eine sehr
vollständige Übersicht
über die französische
Literatur des Jahres
1850.

W. G. G. G.



Gelesen

Carl. Buchholz

Bonn

1850

Insaß der Konfirmation wird ferner mittheilt, daß
 der Hofrath, yabonur Gallungh, in der That mit dem kaiserlich
 Reich, fialingua in Luzern am dreißigsten 30. / Dezember
 1800 und fünfzig einen Konfirmation gab, und auch
 in der fialingua Luzern am 6. Oktober 1850 den Namen
 Konfirmation. Luzern am 9. Dezember 1864.



Amstutz Kunz

[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

[illegible]

Ihre Aufzeichnung wird somit bezeugt
 daß der hiesige und kaiserliche Adolph Süsser
 für Landbesitzer als von seiner Frau Clementine,
 geborn Lukas am achtzehnten December des Jahres
 ein tausend acht hundert und ein und fünfzig
 neun Dufte geboren wird, welche in der
 Taufe den Namen Anna Maria Beata
 empfangt. Landbesitzer d. 17 Nov 1865.



von Johann
 Lukas

The Commission and General Agents
of the New York and North
Carolina Railroad Company
are hereby notified that the
said Commission and General Agents
have been appointed by the
Board of Directors of the
said Railroad Company to
manage the same and to
conduct the business thereof
in accordance with the
provisions of the Charter
of the said Railroad Company
and to execute all the powers
and duties conferred upon
them by the said Board of
Directors.

Witness my hand and seal
this 15th day of June 1845.

Im Hofe

Dem ehrenw. Pastor und Schenken für längere Hei-
rich Hoffmann zu Jaskow, einem Ansp. in
der Ferowen, brich Lubliner und in Kirschen
le Mollen, wurde aus Jaskow (J. Hofe) Jaskow
den 12. Jaskow ein Bräutigam in Jaskow und Jaskow
zig (1850) von Jaskow Hofe Maria geborenen
Moch in Jaskow geborenen, der aus Jaskow Jaskow
den 1850 in Jaskow Jaskow und in Jaskow
in Jaskow

Heinrich Friedrich

geborenen Sohn

Die Kirschenbuch der Jaskowen und Jaskow
auf Jaskow Jaskow Jaskow Jaskow Jaskow
in Jaskow Jaskow Jaskow Jaskow Jaskow
auf Jaskow Jaskow

Lubliner J. 12. Jaskow Jaskow

aus Jaskow
Preußen



Handwritten text, possibly a title or date.

[Faint, mostly illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

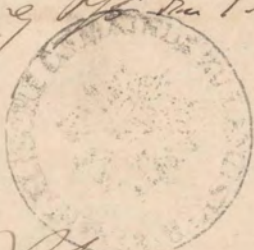
[Faint, mostly illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

Handwritten signature or name.



Briefe de Confirmation wird bezeugt, daß der fürstliche
 Johann Casanova im Jahre 1771 in Susanna, geboren
 Wdwid in Paudorf von erst Januar des Jahres
 ein tausend acht hundert und vier und fünfzig im
 Jahre geboren wurde, wofür in der 2. der Namen
 Susanna nebst

Landesberg den 15ten Sept 1866



J. P. P. P.
 Luchmann

Das kleine Heinrich Friedrich Hoffmann,
 geboren zu St. Vomer, hier subscibirt, am 2ten
 Decembris 1860, ist infolge seiner Eltern in diesem
 nach Gross-Preussens Reichs- und Provinzialgesetz
 vom 2ten März 1860 gesetzlich anerkannt und als solcher
 nach der Geburt, wie ich ein Privilegium
 zu druck, das den ungetauften in der Welt zu
 Recht steht.

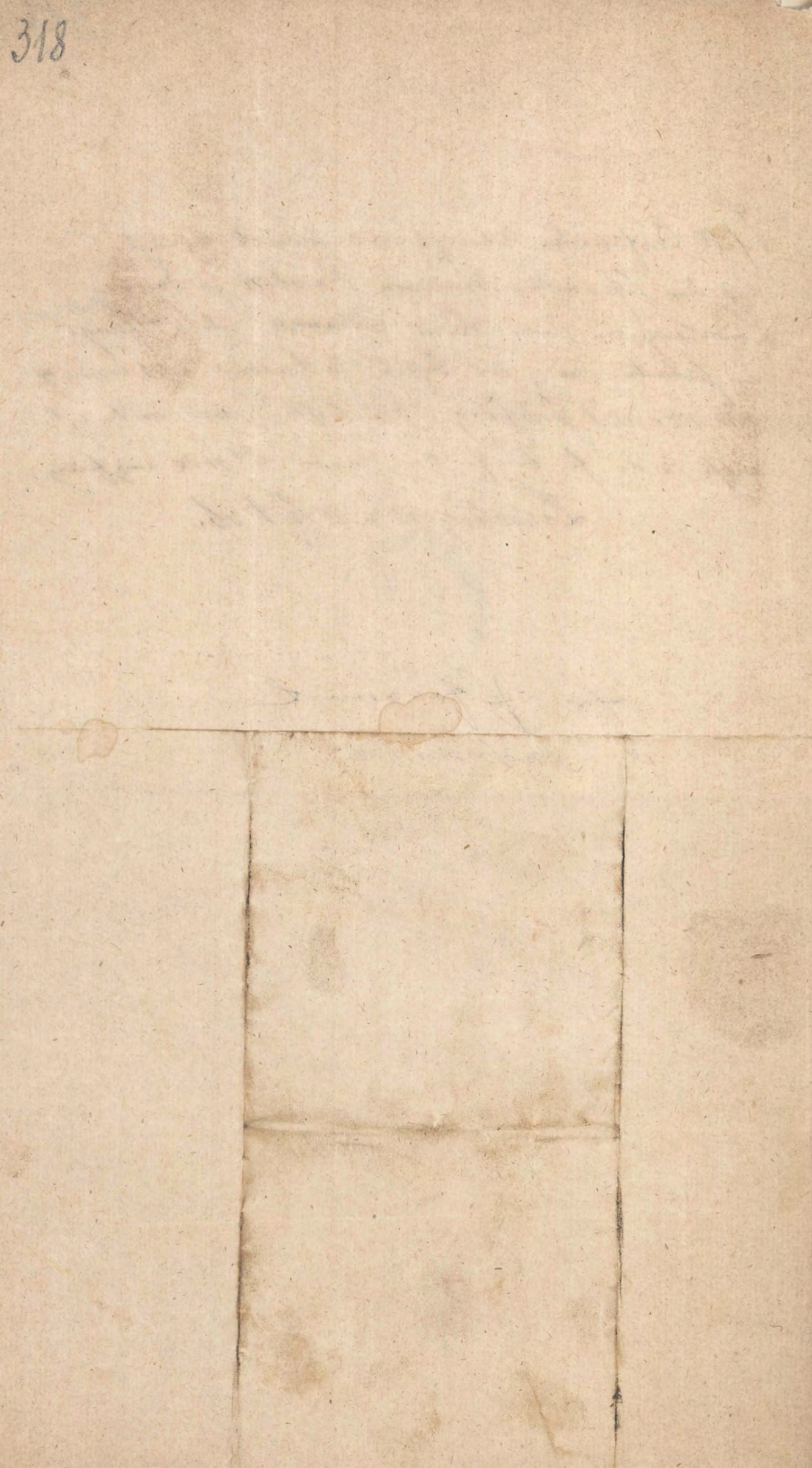
Leipzig den 12ten März 1865

Prussek. Kons.

Lese die Aufeinanderstehende und findet begreif,
 daß der Herrschaft Friedrich Pauli's von Herzog Helmi-
 Landsberg von seiner Frau Johanne, geborn Helms-
 von selbst März des Jahres ein Tausend acht hundert
 und vier und fünfzig, ein Tausend gegeben und ist,
 welche in der Stadt der Herrschaft Marse ein-
 Landsberg von der Welt ist.



für Hermann
 Luchmann



318

Dom: Oct. Paulding run 24/4. 319

Respektvoller Gruß!

Engl. Gefährdeten nicht zu sein, in der Leistung
unserer Tochter Korina, Pauline Kluske geboren
am 24^{ten} Februar 1853 getauft in unsere Konfirmation
für den 1. März.

Am Großen Bärnau zu. Hay anzuwenden und sehr
großzügig nehmen, im Falle solch sein sollten.

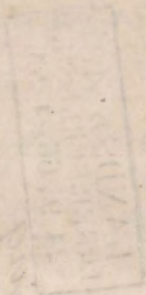


Mein Atteste ist ein Zeugnis von einem
unbefriedigenden Zustand der Gesundheit nach dem Besuch
meiner Eltern.

Obv: Paul's Head
 Rev: Lewisburg / Pa.

320

321



W
up
s
h

in the ...

...

...

...

322



LANDSBOURG
LOBERSCHLESSEN
24 9. 66 x 1. 5 v

*Posten 26/66
H. 1041*

Posten 26/66

in P. 26/66

bei

Wassers

Abgeschickte Briefe in Losen

Posten 26/66



zum Ab- und Confirmations-Nachweis.

1. Am 23^{ten} Januar 1853 (ein und fünfzig) wurde zu Troctschütz ge-
tauft ein am 15^{ten} g. m. ungarisch geborene Tochter der
Mutter Johanna Kucharczyk zu Neu-Wundschütz
und Susanna genannt. Taufzeugen 5.
Befähigt Unterschr. d. 25^{ten} April 1865



W. W. Kucharczyk.

2. Gottlieb Sekula ist polnisch geboren zu Neu-Wundschütz
am 24^{ten} November 1861 (ein und fünfzig), getauft d. 1^{ten}
Mutter: Johann Sekula, Friseur.
Mutter: Johanna geb. Kucharczyk.
Befähigt für Ab- und Confirmation



Unterschr. d. 25^{ten} April 1865

W. W. Kucharczyk.

3. Johanna Rosina Eva Sekula ist polnisch ge-
boren am 24^{ten} November 1858 (achtundfünfzig)
getauft am 2^{ten} Januar 1859. Taufzeugen 1.
Mutter: Johann Sekula, Friseur
zu Neu-Wundschütz.
Mutter: Johanna geb. Kucharczyk.

Befähigt für Ab- und Confirmation

Unterschr. 25/4 1865



W. W. Kucharczyk.

[Faint, illegible handwriting visible through the paper, likely bleed-through from the reverse side. The text appears to be organized in columns or paragraphs.]

Fünftägig. Für die ersten vier

Carl Friedrich Paschpieck, aulischer Hofrat
 Leinhardt Carl Paschpieck v. der Susanne
 geboren Klose wurde am 17^{ten} (sieben und
 October 1852 (zwei und fünfzig) in Napsa
 geboren.

Die Mündigkeit nachstehender Angaben wird auf
 Grund der Bescheinigung am 17. September 1852.

Paschkowitz am 30^{ten} September 1852

Der unregelmäßige Passanten.

Stellung





Dem Hiesigen Gottlieb Katuzok in seine
wird von seiner Ehefrau Susanna
geborene Pietsch den 8. (achtten) November
im Jahre des Herrn 1853 (fünfundfünfzig)
ein Sohn geboren, der in der folgenden
Taufe die Namen:

Gottfried, Johann
erhalten hat.

Die Richtigkeit vorstehender Angaben
wird hiermit auf Grund des bezüg-
lichen Kirchenbuchs mündlich bestätigt.

Droschütz den 13. März 1867

Unsern geliebten Herrmann.



Wilhelm Kölling

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is arranged in several lines across the upper half of the page.]

Johann Btáček

ist ehelich geboren in Wärsatz - Elguth

den 17^{ten} Februar 1854 (männl. und männl.)

gebürt den 19^{ten} d. m. (Taufung Nr 13).

unter Gottlieb Btáček propstl. Arbeiter

M. Sup. v. Adamiak.

vorhinein im Wärsatz am 10/6 86

Wärsatz 10/6 86



W. J. K. v. K.

Carl Ackermann

Stefan geb. am 11^{ten} Mai 1854 (min. und fünfzig) in
Skalitz, gebürtig aus O^{der} Buzig'sa. (Zunfthung d. a. m. 11)

Mutter: Johann Ackermann Bismarck'scher.

Mutter: Johanna geb. Czerny.

Ministerialrat in der Kaiserlichen Verwaltung in Bismarck'scher

in der Verwaltung in Bismarck'scher

Traschke Rep. v. Bismarck



Friedr. Carl Friedrich

in Leipzig,
geboren den 15. April 1800 und fünfzig
gestorben den 28. April 1860
Vater: Anton von Jena, Rechtsanwalt
Mutter: Johanna geb. Schuler

Lebt in Leipzig bei fr. Meyer am Markt

Rechnung 24/63;
10

Fr. Meyer





332

Leibzeuigniß.

Beifolgende Leibeszeugnisse sind aus dem
 mündlich abgelegt, daß dem H. Kirchensche
 zur Johanna Pzybilla zu Bickendorf, welche
 früher Woyl zu Wendren war, von seiner
 Ehefrau Maria Pzybilla, geb. Lipinsky am
 1. August 1853 mit Wobren den ersten
 August des Jahres ein Tausend acht hundert
 drei und fünfzig zu Wendren eine
 Tochter geboren wurde, welche in der
 folgenden Weise am 3. August d. a. in
 Namen Johanna, Caroline erhalten hat.

Refertung d. 19. Juni 1867.

Der evangelische Pfarrer.



Polms.

[Faint, illegible handwriting]



[illegible]

[illegible]

Kauf-Resente Abschrift.

Am Eingekaufte /17/ Maenz Ein Tausend, Acht
Hundert, Vier und Sechzig /1867/ ist der Käufer
August Schmiedek zu Gohle gestorben, mit dem
samen 20^{ten} gesch. bestätigt worden.

Einfach wird auf Grund der Lagerbüchse, Einfache der
fünfzig Pfund Kasse für und bestätigt.

Der Käufer August Schmiedek zu Gohle ist
von seinem Bruder Johanna geb. Loba die nach
beim Vater geboren, nämlich

1. der Hofe Johann am Eingekaufte /17/ Januar
Ein Tausend, Acht Hundert, Fünf und Fünfzig
/1855/ zu Carlowitz

Einfach wird auf Grund der Lagerbüchse der fünfzig
Pfund Kasse für und bestätigt.

Leichwitz den 8^{ten} April 1867.

Der kaiserliche Hofe Amt

S. S. Scharplik.

ist mit der Abschrift gleichlautend
Landsberg den 2^{ten} October 1868



Königliche Kreis Justiz Commission

Negeß

Vielinus

von Ne

Ne

W. H. H. H. H. H.

The following is a list of the names of the
persons who have been admitted to the
Society since the last meeting. The names
are given in the order in which they were
admitted. The names of the persons who
have been admitted to the Society since
the last meeting are given in the order in
which they were admitted. The names of
the persons who have been admitted to the
Society since the last meeting are given in
the order in which they were admitted.

W. H. H. H. H. H.



W. H. H. H. H. H.

W. H. H. H. H. H.

Taufzeugnis.

Taufzeugnis zum Confirm. Das
 Tauffzeugnis wird hiermit ernstlich
 ausgesprochen, dass Caroline Henriette
 Adler, Tochter des Hiesigen Gott-
 lieb Adler n. seiner Ehefrau
 Anna Adler geb. Franke
 am 7^{ten} Juli 1854 zu Makow-
 oritz bei GutsMuths geboren
 und am 12^{ten} Juli d. J. in
 der evang. Kirche zu GutsMuths
 getauft worden ist.

Rosenberg d. 26^{ten} Mei 1864.
 Das evangel. Pfarramt.



Colke.

Erste Ausstellung zur Aufbeziehung.

Sophia Sapanna, Tochter des Gutsbesizers in Schisch-
witz Johann Valer, in der für den 1. Mai 1855
geb. Malyska um (12^{1/2}) zwölfster Mai 1855
für Kaiserin Alexandrine fünf und fünfzig
geboren, gebürtig um 17^{1/2} d.
In Abwesenheit des Vaters mit
dem Kaiserin Kaiserin und Kaiserin
Johanna von 1. August 1868



Galanthy
Curator.

598

Lezajo Dubinski zur Confirmation wird ausdrücklich
aufgefordert dass Herrmann zu Landsberg mit
Hr. Carl, Hr. Caroline Godek, u. Hr. Carl
das obenstehende Godek Michael Godek und die
Susanna geb. Baron, geboren ist zu Schmied
von Döllau (3.) August Aufnahmestadt
Hr. und Hr. (1854) und von 13. August d. a.
Hr. Carl Godek, u. Hr. Carl Godek.

Rosen, den 9. Juni 1866



H. Guttenberg
Pastor.

[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

Zeugnis.

Leinf. Confirmation wird hiermit
ausdrücklich bestätigt, daß dem Ballen-
sitzen Robert Storch von seiner
Gattin Susanna Storch geb. Basan,
am 14^{ten} Mai, d. vierzehnten Mai des
Jahrs 1854 zu Lomnitz bei
Rosenberg eines Sohns geboren
worden, welche in der folgenden Weise
in Namen: Maria, Josephina ge-
f. ist. —

Rosenberg d. 23 April 1867.
Vob evangelische Pfarrer Amt.



Be Mo.

Samstag den 1868.

Schulzeugnis

Nach Karoline Stoller Tochter des Pfisters Gottlieb Altes
 13 3/4 Jahr alt, und Maria Stoller Tochter des
 Pfisters Friedrich Altes im 15 Jahr - die firsige
 kaisersliche Elementarschule ziemlich regelmäßig
 besucht und bei mittelmässigen Geschaefterungen
 in den Wissenschaften einige Fortschritte
 gemacht haben, wie auch gegen die Firsung
 nicht zu rechnen bleibt, wird firmit
 bescheinigt.

Bootschawitz den 29. Maj 1868.

Von Lehrer
 Rakoniz

Robert Thompson

The President, White House, Washington, D.C.
Dear Sir,
I have the honor to acknowledge the receipt of your letter of the 10th inst.
and in reply to inform you that the same has been forwarded to the proper authorities.
I am, Sir, very respectfully,

Yours very truly,
Robert Thompson

356

Ihre Anspinnungen

Auf Grund der folgenden Laufscheine war abgesetzt
 daß Herr Luitpold Michael Lipsinski der Braumgotten
 am seiner Ehefrau Karoline Trause am 11. ^{ten} / ^{ten} / ^{ten} /
 August 1855 p. ^{ten} / ^{ten} / ^{ten} / fünf war fünfzig / sein
 Tochter geboren ist, welche am 14. August in der fül.
 Lücke der Namen.

„Auguste Karoline, geboren“

sofellen Orts:

Wilmstorf den 28. ^{ten} Juni 1868.

Für vs. Herrschaft.

La. Herrschaft der Herrschaft

Trause, Orgruß: 18.



[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]



Lauffen.

Am 10ten (zuletzt) März 1855 (in hiesiger Stadt
eingetragene und gesetzlich) wurde dem Friedrich Neugebauer, Leinwand-
z. Penzinau, von seiner Ehefrau Maria geb. Wtorka in Pfen-
gelbaven, welche am 18. ejus mensis in der hiesigen Kirche geboren
und

Johann Adam

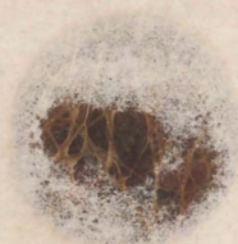
geboren wurde. Eingetragene in's Lauffen dies. am 8

als ob eine Landung hiesig ist. v. Lauffen ausgestellt

Landberg d. 16. Augus 1868.



Abwangelte Pfandens.
Ganda,
Pfandsticker



N.	Nr. & Zuname des Bünders.	Tag des Geburts.	Name & Vornam des Lebens.	Wohnort des Lebens.	Tag, an dem die Festsetzung voll. wurde.	Bestätigung der Festsetzung durch Bündler.	Geheimnis, welches die venia actatis gewährt wird.	Geheimnis des Bündlers.	Bestätigung der Festsetzung durch Bündler.
1.	Johann Schmiedek.	den 19. Januar 1855.	August Schmiedek, ein Länger in Gohle, ist dort, und war katholisch und seiner Ehefrau geboren Loba.	in Gohle; der Bund bezeichnet sich in Kronskau bei dem naugetischen Bund Rindfleisch in Jastrzegowitz.	den 25. Oktober d. J.	bezeichnet sich in Kronskau, ist, so muss da der Bund schon seit diesem Jahr bestehen tatsächlich ist auf seine Bundbildung nicht so wie für sein sollte.	der Bund ist sehr gut gegen und sein Geist gegen die Welt und die großen Angelegenheiten und durch 2 Jahre dem Bundemitteln. Nicht wird beigetragen.	der Bund ist sehr gut gegen und sein Geist gegen die Welt und die großen Angelegenheiten und durch 2 Jahre dem Bundemitteln. Nicht wird beigetragen.	Es wird nicht, die venia actatis zu erhalten der Bund ist sehr gut gegen und sein Geist gegen die Welt und die großen Angelegenheiten und durch 2 Jahre dem Bundemitteln. Nicht wird beigetragen.
2.	Gottlieb Lehnig.	den 11. März 1855.	Ferdinand Lehnig, Händler in Kronskau, ist seit 10 Jahren dort und seiner Ehefrau Johanna ge- boren Viktor.	in Kronskau, der Bund wird von seinem alten Bund Rindfleisch gegeben.	"	bezeichnet sich in Kronskau, ist, so muss da der Bund schon seit diesem Jahr bestehen tatsächlich ist auf seine Bundbildung nicht so wie für sein sollte.	der Bund ist sehr gut gegen und sein Geist gegen die Welt und die großen Angelegenheiten und durch 2 Jahre dem Bundemitteln. Nicht wird beigetragen.	der Bund ist sehr gut gegen und sein Geist gegen die Welt und die großen Angelegenheiten und durch 2 Jahre dem Bundemitteln. Nicht wird beigetragen.	Es wird nicht, die venia actatis zu erhalten der Bund ist sehr gut gegen und sein Geist gegen die Welt und die großen Angelegenheiten und durch 2 Jahre dem Bundemitteln. Nicht wird beigetragen.
3.	Johann Neugebauer	den 10. März 1855.	Friedrich Neugebauer, Freischläger und seiner Ehefrau Maria geboren Woka.	in Jastrzegowitz.	"	bezeichnet sich in Kronskau, ist, so muss da der Bund schon seit diesem Jahr bestehen tatsächlich ist auf seine Bundbildung nicht so wie für sein sollte.	der Bund ist sehr gut gegen und sein Geist gegen die Welt und die großen Angelegenheiten und durch 2 Jahre dem Bundemitteln. Nicht wird beigetragen.	der Bund ist sehr gut gegen und sein Geist gegen die Welt und die großen Angelegenheiten und durch 2 Jahre dem Bundemitteln. Nicht wird beigetragen.	Es wird nicht, die venia actatis zu erhalten der Bund ist sehr gut gegen und sein Geist gegen die Welt und die großen Angelegenheiten und durch 2 Jahre dem Bundemitteln. Nicht wird beigetragen.
4.	Sophia Susanna Zolyga.	den 12. Mai 1855.	Johann Zolyga, ein Länger in Schirostau, und seiner Ehefrau Johanna geboren Naryska. Der Bund ist sehr, lisp.	Schirostau, Kreit Kreuzung	"	bezeichnet sich in Kronskau, ist, so muss da der Bund schon seit diesem Jahr bestehen tatsächlich ist auf seine Bundbildung nicht so wie für sein sollte.	der Bund ist sehr gut gegen und sein Geist gegen die Welt und die großen Angelegenheiten und durch 2 Jahre dem Bundemitteln. Nicht wird beigetragen.	der Bund ist sehr gut gegen und sein Geist gegen die Welt und die großen Angelegenheiten und durch 2 Jahre dem Bundemitteln. Nicht wird beigetragen.	Es wird nicht, die venia actatis zu erhalten der Bund ist sehr gut gegen und sein Geist gegen die Welt und die großen Angelegenheiten und durch 2 Jahre dem Bundemitteln. Nicht wird beigetragen.

Die sämtlichen 4 Bündler sind bei
Einführung des Bundes
am 19. Oktober 1855.
Präsident Hermann

Präsident, den 12. Mai 1855

von No.

Date	Description	Particulars	Amount	Total
1891	Jan 1	Balance	100.00	100.00
1892	Feb 1	To Cash	50.00	150.00
1893	Mar 1	By Cash	25.00	175.00
1894	Apr 1	To Cash	75.00	250.00
1895	May 1	By Cash	125.00	375.00
1896	Jun 1	To Cash	150.00	525.00
1897	Jul 1	By Cash	200.00	725.00
1898	Aug 1	To Cash	250.00	975.00
1899	Sep 1	By Cash	300.00	1275.00
1900	Oct 1	To Cash	350.00	1625.00

Laßpfer.

Am 5^{ten} (fünften) Mai 1857 (im Krupend auf Grundst.
und Grund und fünfzig) wurde dem Friedrich Neugebauer,
Colonist zu Tenczinaw von seiner Gattin Marianna
geborenen Wtoka ein Tochter geboren, die am 10. ejus mensis
in der folgenden Weise getauft und Susanne, Sophie
genannt wurde. Longebereyn in Laßpfer ejus anni No 9.
Vater und Mutter bittend und ab Laßpfer aus,
gefolgt.

Landberg den 16. August 1858.



Abnanzleitz, Pfarrer.
Gauda,
Pfarrherr.

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is arranged in several lines across the upper and middle portions of the page.]



Zeugnis.

Enfals Gültigkeit zum Confirm. Da auch
 wirft mich Linien mit neu klief ab.
 Das Kind, das Rosalie, Caroline
 Meyer, Dofkas des Kulturen
 Christian Meyer in. Jünger
 Frau Johanna Meyer, geb. Kille
 Am 2. Juli 1855 zu Alt-Rosen-
 berg geboren und am 8. Juli
 1855 in der evang. Kirche zu
 Rosenberg getauft worden
 ist. —

Rosenberg d. 18. Mai 1866.
 Der evang. Pfarrer, O. M.



Polko.

Handwritten text, likely a title or header, appearing as a faint, mirrored bleed-through from the reverse side of the page.

Main body of handwritten text, consisting of approximately 10-12 lines. The script is cursive and highly faded, appearing as a mirrored bleed-through from the reverse side of the page.



Laßt Euch zum Confirmirungsbuch eintragen mit
 dem Aufsatze, daß der Lehrling **Daniel Go-**
tz in Nieder Rosen von seiner Eltern **Jesam**
 geb. Presbyter, aus Mithau und zuwuzigsten (27.) Juli d. J.
 in Mithau als Lehrling (1856) in die
 Lehre eintreten, der von seinen Eltern zuwuzigsten
 (29.) Juli d. J. bei der Lehrlingsreise der Mithau

Karl
 nebst dem Sohne.

Rosen den 28. September 1869



R. Dittmer
 Pastor.

372

Lehr von Aufgabewand.

Larzeny B.

[illegible]

Auf Grund der Erfahrungen auch bapfrieig.

Conzbury, Jan 4. Anzß 1649.

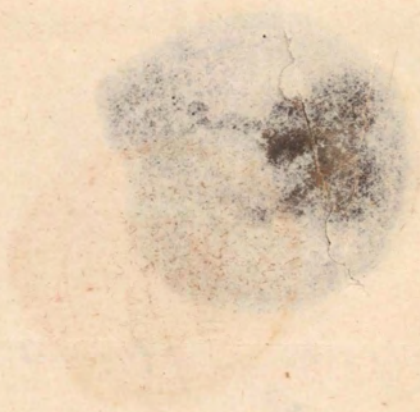
Ich danke dich sehr.

Kinder, P.



Faint, illegible text in the left column of the table.	Faint, illegible text in the middle column of the table.	Faint, illegible text in the right column of the table.
---	---	--

396

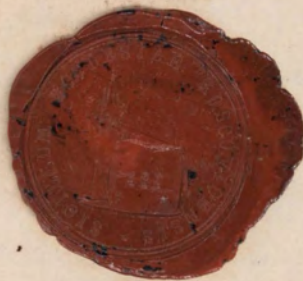


Zur Confirmation.

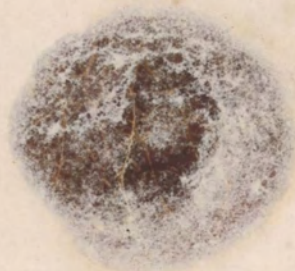
Rosine Ernestine Pietruska, eheliche Tochter des Johann
 Pietruska, Kossmacek auf hiesigem Dominium, und seiner Ehefrau
 Rosina geb. Misiak, mütter zu Roschkowitz geboren den 6/ (sechsten)
 Maerz 1858 (acht und zwanzig).

Die Richtigkeit vorstehender Angabe wird zu obigen Zweckes hierdurch
 auf Grund der Einsicht des amtlich bezeugt.

Roschkowitz den 10. October 1870.



Ewangelische Pfarre
 Stollberg.



Louffpau
 & Louffpau
 Louffpau.

Am 26 (fast n. zurechnung) April 1857 (im Louffpau west
 fündet fieber und flüchtig) wurde dem Gefamrister Friedrich
 Paulik zu Dorf Landenberg von seiner Gfaherin Johanna
 geb. Helms ein Tochter geboren, die am 30. ejuch. mens. in der
 fapigen Rufe getauft und Caroline genannt wurde.

Louffpau in's Louffpau ejus anni No 8.

Volupt und fündung bapfung und als Louffpau abgefchloß

Landenberg d. d. 2. October 1870.



Louffpau Louffpau

Louffpau.



Marie Susanna Przybilla

geboren zu Weiden am 14. März

18 57 Achtzehnhundert sieben u. fünfzig getauft am 15. März 1857

Vater: Johann Przybilla wogl.

Mutter: Maria Przybilla geb. Lippinski

Vorstehendes bescheinigt amtlich

Rosenberg, d. 13. September 1870.

Das evangelische Pfarr-Amt.

Taufzeugniß *Przybilla*

Confirma. Mutter.



B. Mo.

382

Taufzeugniß

In dem Jahr Ein tausend Acht hundert sieben und fünfzig
/1857/ am Neunzehnten 19. Tage des Monats März
wurde dem Königl. Landrath'schen Sohn

Friedrich Adolph Döring in Arnberg
von seiner Ehegattin Marie Caroline Louise geb. v. d. Appell

ein Sohn geboren, welcher bei
dem 5. April d. J. vollzogenen Tauf in St. Marien

Marien Alexandra Auguste benannt.

Vollständig auf Grund der bei der Taufe vorgelegten
sichem Briefe geschehen. Taufzeugniß ist dem Taufzeugen
hiefur bezeugt.

Schmiedeberg am 3. Mai 1857.

Das evangelische Pfarramt.



Schenk,
Pastor.

Verzeichniß



Falkenberg d. 30 September 1870.

Emilie Caroline Lindner, selbste Luste des Jungstamais Carl Lindner
und seiner Frau Johanna gebornen Franke ist in Winklerhütte
den 22 (Zwei und zwanzigsten) November 1800 fünf und fünfzig
geboren und für den 25 November 1855 getauft worden.



Wenzel m. Pfarrer.

August, Sohn des zu Göttele verstorbenen
 Gärtners August Schmiedek, ist am nach Aus-
 weis der Vermögensliste Acten am (18.) abgestorben
 August 1856. (Herauf aus aufgefundenen fünf
 hundert) zu Reichweite geboren.

Heuer

388

[Faint, illegible handwriting, possibly bleed-through from the reverse side of the page.]

1

Gottlieb Kiran
in Ziegen und Rosen
Kreuz.

Lauffen.

Lauf. Vorstellung am 16. 3. Octobr 1870. empf. auf
Susanna Tobis. d. Maria Joh. Walz, Kreis
Kr.

Susanna Tobis, geboren am 17. September 1800 (aufg. und fünfzig.)

Mutter: Anna Tobis, Mergel in Neuwalde.

Im 1. und 2. Aufsatze Confirmationen vordringt baf. f. d. g.

Maria Anna d. d. Juni 1870

R. Dittmar, Pfarrer.



K. 1870

Der Herr Pastor Dittmar hat sich Gottlieb Kiran, welcher in der
Kirche steht, abgeordnet und sein Amt in der Kirche auszuüben,
und sich abgeordnet haben, dass die Kirchenrechnung der Kirche zu Lauffen
nicht weitergeführt werden soll, sondern nur die Kirchenrechnung der Kirche
zu Lauffen weitergeführt werden soll.

R. Dittmar

Amico d. d.

390

Ad Confirmat.

Die Maysd Susanna Gerwona in Proschlit ist
 d. 10 (zehnten) Mai im Jahr des Gilt 1857 (sieben
 und fünfzig) ihres ewigseligen Vaters geboren, die in
 der heiligen Taufe zu Hause:

Maria Anna

heißt.

Die Kümmel hat ausgesprochener Ordnung und auf
 Grund der begünstigten Befragung vorkläf begreift.

Proschlit d. 17 Juni 1870

Diezel auf Kölling, v. d. H. H. H. H.



Zur Suppression der Prostitution beim Kaiserlichen Kaiserthum
wird den betheiligenden Mannern freywillig angetragen, daß
Marie Sophie Kabitzy, Tochter des Kaiserlichen Hofrathes
Reinhold Kabitzy v. Pohlitz Ellguth und der kaiserl.
Leibarztin, Marias Sophie geb. Kose, am Kaiserlichen Hofe
am 1800 Viennensisch = v. 23. Febr. 1857 =
zufällig geboren und am 29. Januars 1857 geboren in
der kaiserl. kaiserlichen Hofstadt geboren worden ist.
Aufsicht der Kaiserlichen Hofstadt.

Сарбуръ, Июн 22. Вѣдѣн 1870.

Kinsler, paper.



Zum Confirmanden Gutachten

Johann Nysar geboren ^(in Klein Magedorf) am 17. des Monats
 sieben und zwanzigsten / 27. December Anno acht
 zehnhundert sieben und fünfzig / 1857, nebst
 freiwillig Tausch in die evangelisch luth. Kirche zu
 Magedorf im ersten H. Februar 1858.

Mütter: Marie Nysar, früherer Wirtin in
 Klein Magedorf.

Wustfand's nach dem Grund des Tauschbuchs in
 Kirche zu Magedorf auslief begründet.

Schönwald am 11. Juli 1870.

Carl Grund
 Pastor



Lechlerius
 Pastor

L. J. de Vries

Zum Kaufmännischen Amtsrath.

Das Gmünd der sieben Taus. Register sind färbungsfähig
 bezeugt, daß der Oberger Karl Kurtz von seiner Ehefrau Sophie
 geb. Wüher in Dorf Landsberg (Lechhult) am 24. / einmündigst
 April 1858 / ein Kind mit färbungsfähig und fünfzig Zwillinge ge-
 borene wurden, von denen eine Tochter Susanna Sophia, die auch
 Maria Johanna am 25. / einmündigst April d. a. in fünf-
 zig Jahren geboren wurde.

Landsberg O. S. d. 3. October 1871.



Der k. k. Oberger Herrmann.

O. M.

J. W. W.

Zur
 für
 Zwillinge
 ma } Kurtz.
 aria }



Friedrich, Wilhelm Rodtel

geboren zu Teltow am 18. achtzehnten Februar

18 58 achtzehnhundert achtu. fünfzig getauft am 28. Februar 1858

Vater: Adam Rodtel Landwirth zu Teltow

Mutter: Christiane Rodtel geb. Samisch

Vorstehendes bescheinigt amtlich

Rosenberg, d. 2. October 1871.

Das evangelische Pfarr-Amt.

Eusuff Confirmer.
K. K. K. K.

Taufzeugniß-Nr. 14



Bo Mo

Der Unterzeichnete hat sich
 erlaubet, dem, hiesigen
 Rodtel und Teller in
 Bistadon auf demselben
 Rosenberg 7. 14 Okt. 1841.



Calmo
 Kurfürst.

399

Morawiec (vix obiit) legitimatus pro subsequens matrimonium).

Montag und ab und zu auch Gewitter und heftige
Stürme. Landkäfer und viele Larven etc.

Schönwald d. 12^{ten} December 1870

Locktonius
Fryer

[illegible]

400.

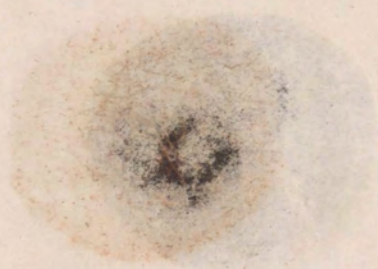
Zur Confirmation.

Julius Robert Scholz, gleiches Sohn des Brauereibesitzer Gottlob Scholz und
 seiner Ehefrau Juliana geborne Pei Rest minor g^r Uorkütz geborne am 30 (dreißigste)
 August 1857 (siehe und siehe) Abhandl. im 9. B.
 Die Richtigkeit vorstehender Angabe wird hierdurch auf Grund der bel.
 Einsegnung deutlich bestätigt.

Rostkewitz am 6. September 1871



Erzuchtigst
 D. Rostkewitz



Vertragsgut.

Friedrich August Neugebauer, foliiges Sohn des Realisten-
Lehrers Johann Neugebauer zu Gohle bei Landsberg OW und dessen
Frau Susanna geborne Liosek wurde zu Gohle geboren am
15 (Freischuh) Mai 1858 (acht und fünfzig).

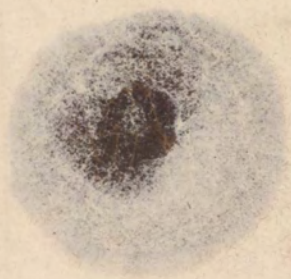
Die Richtigkeit vorgenannter Angaben wird hierdurch auf Grund
des Urtheils des Magisteramtlich beglaubigt.

Rostkowitz den 20. October 1871



Königliches Kronen-
Gericht

[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page]



[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page]

Carl Adelm. — geb. 1805^{er} in
15 April in Landiberg.

Robert Dory mal. geb. 6. Juni 1829
in Myrtene. —

Moritz Blaschke geb. 28. April
1814 in Gm. Lona bei Ohlten —

Die nun vor mir liegende Pilschke ist von
Herrn Blaschke in Künigsberg
Moritz Blaschke und Gm. Lona
mit Aufstellung zu Künigsberg

Ich bin seit nunmehr 10 Jahren in Künigsberg. Die
Lage der Lage ist von Künigsberg
und die Künigsberg Künigsberg
und auf die Künigsberg Künigsberg
muss die Künigsberg Künigsberg
Ich habe nunmehr die Künigsberg Künigsberg
die Künigsberg Künigsberg
Gm. Lona Künigsberg, die Künigsberg
Künigsberg Künigsberg Künigsberg
Jahre Künigsberg Künigsberg
Künigsberg Künigsberg Künigsberg
Künigsberg Künigsberg Künigsberg
Künigsberg Künigsberg Künigsberg

1) die Künigsberg Künigsberg.

2) die Künigsberg Künigsberg.

3) die Künigsberg Künigsberg Künigsberg.
Künigsberg.

4) die Künigsberg Künigsberg Künigsberg
Künigsberg.

5) die Künigsberg Künigsberg Künigsberg,
die Künigsberg Künigsberg Künigsberg
Künigsberg. —

Ich habe nunmehr die Künigsberg Künigsberg
Künigsberg Künigsberg Künigsberg
Künigsberg Künigsberg Künigsberg

zu gestalten. Muss geelluf. Haffel
 Rückhalt bestimmen auf bei unum
 Luft-flüßte, jedoch einzig allein
 der Regen nun unser Linder der
 Vogel-für, yausfuit: entwfen

Mein Kellner

a

u

s

Volon Ro.

Herrmann von der Hohensteinen
 Herrmann von der Hohensteinen
 Herrmann von der Hohensteinen
 Herrmann von der Hohensteinen

Carl Adam v. Kaufmann - Bodenkunst.

4) Mont Blaschke ¹/₂ L. L. S. Gr. Bonell

3) Robert Drymala M. L. & Bodnarout.

Auf dem 10. May. Ist der beabsichtigte Unterhalt
 vornehmlich für die Mayung angesetzt worden, und die
 Gerechtigkeitssache in der Sache der ersten. möglich
 Bisher beendigt. Die Sache nun:

11 nur vorzüglichem Stoff (in Anbetrachtung.)

2) von dem Oberrichter des Landes.

3) von der Gattol m. n. f. a. g. (Mancò, S. f. a. g. e. , L. a. v. ,
M. a. i. g. a. , L. a. v. i. f. e. , P. o. g. a. v. a. n. ,
P. o. l. l. e. f. a. t. e.)

4/ me Tra P'bra maba.

5) neu gausig - mactige Platte (Kunst, Linn.
Hypocotylus Polibah.)

4/ von der Einschnapfung und der Kesselfortigung.

7/ non Pagafior.

Mr. S. A. - or Clarke, my Cousin.

St. Petersburg, 28 Febr. 1894.

Kind, abwickeln, aufwickeln

I still wait for your letter. I am very much yours

meinen unter den Jüngern Bekannten

at Wren.

St. August you are my friend? with you

Carl Hume

Moriz Blumenthal

Robert Draymalla

и и и,

Proton Rev.

Handwritten text in a cursive script, appearing to be bleed-through from the reverse side of the page. The text is arranged in several paragraphs and includes various words and phrases, though they are difficult to decipher due to the orientation and handwriting.

Small handwritten mark or signature in the bottom right corner.

Podzamowitz den 19. Mai 1867.

Nr.

Hochwunderschöner
und verehrtester Herr
Herr Kolomoj
zu
Mischdorf

Sehr geschätzter Herr, wenn
ich Ihnen schreiben darf, so ist es
meiner Wunsch, Ihnen zu
sagen, dass ich mich sehr
über die Art und Weise, wie Sie
sich in der Welt bewegen,
sehr freue. Ich habe Sie
in der letzten Zeit sehr
genossen und ich hoffe, Sie
werden auch in der Zukunft
mit mir zusammen sein.
Ich habe Sie sehr geschätzt
und ich hoffe, Sie werden
auch in der Zukunft mit mir
zusammen sein. Ich habe Sie
sehr geschätzt und ich hoffe,
Sie werden auch in der Zukunft
mit mir zusammen sein. Ich
habe Sie sehr geschätzt und
ich hoffe, Sie werden auch in
der Zukunft mit mir zusammen
sein. Ich habe Sie sehr geschätzt
und ich hoffe, Sie werden auch
in der Zukunft mit mir zusammen
sein. Ich habe Sie sehr geschätzt
und ich hoffe, Sie werden auch
in der Zukunft mit mir zusammen
sein.

Ich habe Sie sehr geschätzt
und ich hoffe, Sie werden auch
in der Zukunft mit mir zusammen
sein. Ich habe Sie sehr geschätzt
und ich hoffe, Sie werden auch
in der Zukunft mit mir zusammen
sein.

Sehr

Ich bin ein armer, elender Mensch,
 der sich nicht selbst helfen kann,
 und der sich nicht selbst helfen kann,
 zu dem ich mich wenden muss;
 in diesem Augenblicke
 meines Lebens.

Ich bin ein armer, elender Mensch,
 der sich nicht selbst helfen kann,
 und der sich nicht selbst helfen kann,
 zu dem ich mich wenden muss;
 in diesem Augenblicke
 meines Lebens.

Mit der Hand

Mit der Hand
 Friedrich Schlegel
 Königlich Preussischer

Ok

Pr: Tiesmuntan Janna Kaslon
Kolonko zu Bischof:
Bodranowitz am 24. May
1867.

Eu: Tiesmuntan ich al sehr wohl be-
kannst, dass meine von Frau von Kru-
gallische Confession nunmehr, als
Tageszeit die katholische Schrift ist.
Ich habe mit meinem Herrn Sohn im
39ten Jahre zu kommen, und er ist nun
mit 8 Jahren nun leben, welcher
ich jetzt zu seiner Zeit, - ein neues
gallische Confession nunmehr habe.
Ich habe jetzt nun ein katholische
Schrift, welche zu meinem Sohn nun
mehr, und jetzt nun ist die Schrift
nunmehr meine Eltern mit demselben.
Ich nun der jetzigen Frau Kaslon
Kolonko die jetzige Frau Kaslon
mehr, und ich nun der Frau Kaslon - ein
Sohn zum Herrn Abt. Kaslon, welcher
nun der Schrift nunmehr ich meine jetzige
Kaslon, welche nunmehr Confession
nunmehr, nicht katholische nunmehr habe,
ein Absolution nunmehr. -
Ich habe nun alle Schrift und Schrift
das Schrift nunmehr in der Frau Kaslon das
Schrift. Abt. Kaslon zu kommen,
und

mit Ihrer hohen königlichen Gnade
 beglückt, und dem kaiserlichen zum
 kaiserlichen Könige überzuleiten,
 um mich persönlich mit dem kaiserlichen
 nach Genuß zu führen.

Ich erlaube mir Ihnen zu
 empfehlen, den kaiserlichen
 Litten, mich gütigst in Ihrer kaiserlichen
 und in den kaiserlichen Könige
 aufzunehmen zu wollen, damit ich
 mit meinen Kindern und meinen
 Frau nicht mit kaiserlichen
 Genuß sei.

Mein aller bester Wunsch zu sein
 Euer kaiserlicher

Ernst Adam

Anfundenet Biskelox den 21^{er} Juli 1864.

413

geb. 28 Febr. 1835 in Colonowka -

Vater & Mutter - - -

Ausgeb. Lakmowski.

Alten geachtet, nasser, sauberes, Thier.

Bruno Lakmowski u. d. Badu nowt.

geb. unbeschädigt, lebendig zu sein.

Es ist mir sehr wohl zu sein, dass ich

hier zu sein habe, ich bin sehr glücklich.

Ich habe, die ich sehr

unbeschädigt, lebendig zu sein, und

unbeschädigt, lebendig zu sein, und

unbeschädigt, lebendig zu sein, und

unbeschädigt, lebendig zu sein, und

unbeschädigt, lebendig zu sein, und

unbeschädigt, lebendig zu sein, und

unbeschädigt, lebendig zu sein, und

unbeschädigt, lebendig zu sein, und

unbeschädigt, lebendig zu sein, und

unbeschädigt, lebendig zu sein, und

unbeschädigt, lebendig zu sein, und

unbeschädigt, lebendig zu sein, und

unbeschädigt, lebendig zu sein, und

Bruno Lakmowski

u. d.

Colonowka.

415
Anspruch et. Bisthums am 6 August 1864

In Bezug auf den Antrag des Herrn Bruno
Lakrowitz bei Bad Cannstatt, betreffend
den Antrag zur Errichtung einer
neuen Kirche in Cannstatt.

1) folge Punkt 1) der die Errichtung der
Kirche an. 2) der die Kirche an. 3) der die Kirche an.
4) der die Kirche an. 5) der die Kirche an.
6) der die Kirche an. 7) der die Kirche an.
8) der die Kirche an. 9) der die Kirche an.
10) der die Kirche an.

Es wird nunmehr zur Sache übergegangen
der Punkt betreffend den Antrag zur
Errichtung einer Kirche in Cannstatt.

Der Herr Bruno Lakrowitz.

Bruno Lakrowitz

[Faint, illegible handwritten text in a cursive script, likely from a 17th or 18th-century manuscript.]

Amicus Johannis

417

418

420

Dem 22^{ten} April 1859: zuvor und gemungigsten
April ein Hundstest findert wann und
findig: ist dem Herr Gregor Möger zu
Frosna /: Hryde /: in Polen, damals persönlicher Unter-
Am, von Herrn Hofrath Pusemann geb. Helmigs
in Hof geboren, welcher am 25^{ten} des H. getauft
wird und den Namen erhält

Julius,

wem somit gesamtlich bezeugt wird.

Landsberg, den 2^{ten} April 1859

Das amtliche Pfarramt.



J. Woboda

Dear Sir,
 I have the honor to acknowledge the receipt of your letter of the 21st inst. in relation to the above matter.
 I am sorry to hear that you are not satisfied with the result of the examination.
 I have been very anxious to do justice to the case, and I am sure that the result is as fair as possible.
 I am, Sir, very respectfully,
 Yours,
 J. H. [Name]
 Secretary of the Board of Education



Zu Ostern

Anna Clara, Tochter des bekannten Mathias Livooski, nürdlich von
 Emma Rehnertsdorfer geboren da p. den Teimbo (männlich Teimbo) da Josef
 1858 (nicht fünfzig) zu Liffenau nürdlich von Liffenau
 da Liffenau auf Grund der fünfzig Liffenau

Postelliz da 30^{ten} April 1872



Thansfere Siglo

i. d.

da Liffenau Wojkalla.

Lauf der Beauftragung

Am 14^{ten} Juli 1859, wurde in der Sitzung zu beauftragen
 erteilt, die das Landgericht Meppen, Kall
 in der Stadt, unter dem Namen seiner
 flussende Form, zu beauftragen, die
 am 13^{ten} Juli 1859 und auch die
 fünfzig zu beauftragen und die Meppen
 Landgericht Meppen aufzuheben.

Beauftragung am 29^{ten} Juli 1872.



die das Landgericht
 Meppen die Sitzung zu beauftragen
 der fünfzig zu beauftragen.

Handwritten title or header

Handwritten text, likely a letter or document, written in a cursive script. The text is mirrored across the page, suggesting it was written on a folded sheet of paper.

Handwritten text at the bottom left of the page, possibly a signature or a closing.



429
Neufolla per Salve du 21.^{te} Mai 1841.

Gefasendiger Herr Pastor!

Meine älteste Tochter Jenni wird bald in das Leben,
alter, wo sie der Religion, Ausrüstung, gänzlich
und auf Bannigung desselben confirmirt werden soll.

Es ist mein Wunsch, daß meine Kinder die evan-
gelische Religion annehmen, weshalb ich meine ge-
samte Tochter meinem Pfarrer Speirger zu-
sammen zur Erziehung übergeben habe.

Da bei der Entfernung so mir die Zeit nicht
erlaubt, persönlich nach Nipobdort zu kommen,
so bitte Herr Gefasendiger ich ferner ganz
angebracht, gütigst mich meine Tochter Jenni
zum Ausrüstung in der evangelischen Schule
dieses anzuweisen, ihr seine Zeit auf der
Confirmanten, Ausrüstung zuwenden und sie

offenstuf in dem unangefessenen Glauben
festzuhalten zu wollen.

Lehrer Josefson'sche

ganz gegeben

Lwowski.

432

Dear Sister
in Christ

2

W. H. H. H.

Pauline, Marie Hanke.

geboren zu Kamin ^{bei} am 10. d. d. zehnten März
1858 ^{Rosenberg} Achtzehnhundert ^{Abend u. Fünfte} getauft am 14. d. März 1858

Vater: Gottlieb Hanke, Gutsbesitzer

Mutter: Rosina Hanke, geb. Meiner

Vorstehendes bescheinigt amtlich

Rosenberg, d. 7. d. 10. September 1874.

Das evangelische Pfarr-Amt.

Taufzeugniß-Nr. 20.
Aufs. Confirmation



Polko.

434

The first of these is the

... of the ...

... of the ...

... of the ...

... of the ...

Das evangelische Pfarr-Jahr



Evangelische Kirche der Rhein- und Provinz

W. 1	W. 2	W. 3	W. 4	W. 5	W. 6	W. 7	W. 8	W. 9	W. 10
W. 11	W. 12	W. 13	W. 14	W. 15	W. 16	W. 17	W. 18	W. 19	W. 20
W. 21	W. 22	W. 23	W. 24	W. 25	W. 26	W. 27	W. 28	W. 29	W. 30
W. 31	W. 32	W. 33	W. 34	W. 35	W. 36	W. 37	W. 38	W. 39	W. 40
W. 41	W. 42	W. 43	W. 44	W. 45	W. 46	W. 47	W. 48	W. 49	W. 50
W. 51	W. 52	W. 53	W. 54	W. 55	W. 56	W. 57	W. 58	W. 59	W. 60
W. 61	W. 62	W. 63	W. 64	W. 65	W. 66	W. 67	W. 68	W. 69	W. 70
W. 71	W. 72	W. 73	W. 74	W. 75	W. 76	W. 77	W. 78	W. 79	W. 80
W. 81	W. 82	W. 83	W. 84	W. 85	W. 86	W. 87	W. 88	W. 89	W. 90
W. 91	W. 92	W. 93	W. 94	W. 95	W. 96	W. 97	W. 98	W. 99	W. 100

Eintrag d. 17. Sept. 1872.
In der Gegenwart
C. F. H. J.

Reichardt
den 13. September 1872.
Kolonne.

436.



